

Serviceanleitung für Fachkräfte

Wärmerückgewinnungsgerät

ComfoAir 70 RDS

Für Geräte ab Seriennummer 743711701.



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
0 Vorwort	4
0.1 Gültigkeit	4
0.2 Zielgruppe und gebrauchsmäßige Bedienung.....	4
0.2.1 Qualifikation der Zielgruppe.....	4
1 Rechtliche Bestimmungen.....	4
2 Typenschild.....	5
3 Prinzipieller Geräteaufbau	6
4 Austausch der Gerätefilter	7
4.1 Gerätefilter ersetzen	7
4.2 Rücksetzen der Filterlaufzeit	10
5 Austausch des Enthalpiewärmetauschers	11
6 Austausch der Steuerplatine	16
7 Austausch des Luftqualitätssensors	22
8 Austausch der Ventilatoren.....	28
8.1 Austausch des Zuluftventilators.....	28
8.2 Austausch des Abluftventilators	35
9 Austausch der Außen- und Fortluftklappe.....	42
9.1 Austausch der Außenluftklappe	42
9.2 Austausch der Fortluftklappe.....	49
10 Austausch des Außentemperatursensors	56
11 Austausch des Netzteils	64
12 Programmierung des Gerätes mithilfe der Programmierschnittstelle	69
12.1 Anschluss der Programmierschnittstelle.....	69
12.2 Bedienung der Programmiersoftware.....	74
12.2.1 Ventilator-Einstellungen.....	77
12.2.2 Filter-Einstellungen.....	77
12.2.3 Weitere Einstellungen	77
12.2.4 Frostschutz	78
12.2.5 Klappen.....	78
12.2.6 Feuchtesensor	79
12.2.7 CO2 / VOC Sensor	79
12.2.8 Automatik Modus.....	79
13 Inbetriebnahme bei Nutzung des Zweitraumanschlusses	81

14	Meldungen, Fehlervisualisierung und Fehlersignalisierung.....	83
15	Fehlerbehandlung	84
13.1	Fehler Ventilator	84
13.2	Fehler Temperatursensor.....	85
13.3	Fehler Servo 1 / Servo 2	86
13.4	Fehler Luftqualitätssensor.....	87
13.5	Keine Funktion an der Bedieneinheit.....	88
13.6	Wärmerückgewinnung zu gering	89
13.7	Störungen oder Probleme ohne Meldung	90
Anhang 1	Anschlussplan Steuerplatine CA70 – Stand: 05/2017	91
	Notizen	92

0 Vorwort

0.1 Gültigkeit

Dieses Dokument gilt für:

- Gerätetyp ComfoAir 70 - Serie
- Gerätetyp COMFORT-VENT CA 70 - Serie

Gegenstand dieser Serviceanleitung ist das ComfoAir 70 in den verschiedenen Ausführungsvarianten. Allfälliges Zubehör wird nur soweit beschrieben, wie dies für die sachgemäße Bedienung notwendig ist. Weitere Informationen zu Zubehörteilen entnehmen Sie bitte den jeweiligen Anleitungen.

0.2 Zielgruppe und gebrauchsmäßige Bedienung

Die Betriebsanleitung ist für Betreiber und Fachkräfte. Die Tätigkeiten dürfen nur durch entsprechend ausgebildetes und für die jeweilige Arbeit ausreichend qualifiziertes Personal durchgeführt werden.

0.2.1 Qualifikation der Zielgruppe

Fachkräfte

Fachkräfte müssen über folgende Qualifikationen verfügen:

- Schulung im Umgang mit Gefahren und Risiken bei der Installation und Bedienung von elektrischen Geräten;
- Ausbildung für die Installation und Inbetriebnahme von elektrischen Geräten;
- Kenntnis und Beachtung der vor Ort geltenden Bau-, Sicherheits- und Installationsvorschriften der entsprechenden Gemeinden bzw. Kommunen, des Wasser- und Elektrizitätswerkes und anderen behördlichen Vorschriften und Richtlinien;
- Kenntnis und Beachtung dieses Dokuments mit allen Sicherheitshinweisen.

Nur eine anerkannte Fachkraft ist berechtigt, das ComfoAir 70 zu installieren, anzuschließen, in Betrieb zu setzen und zu warten.

1 Rechtliche Bestimmungen

Rechtliche Bestimmungen

Alle Rechte vorbehalten.

Die Zusammenstellung dieser Serviceanleitung ist mit größter Sorgfalt erfolgt. Dennoch haftet der Herausgeber nicht für Schäden aufgrund von fehlenden oder nicht korrekten Angaben in dieser Betriebsanleitung. Wir behalten uns jederzeit das Recht vor, ohne vorherige Anmeldung, den Inhalt dieser Anleitung teilweise oder ganz zu ändern.

Die in diesen Unterlagen enthaltenen Informationen sind Eigentum der Paul Wärmerückgewinnung GmbH. Die Veröffentlichung, ganz oder in Teilen, bedarf der schriftlichen Zustimmung der Paul Wärmerückgewinnung GmbH. Eine innerbetriebliche Vervielfältigung, die zur Evaluierung des Produktes oder zum sachgemäßen Einsatz bestimmt ist, ist erlaubt und nicht genehmigungspflichtig.

Warenzeichen

Alle Warenzeichen werden anerkannt, auch wenn diese nicht gesondert gekennzeichnet sind. Fehlende Kennzeichnung bedeutet nicht, eine Ware oder ein Zeichen seien frei.

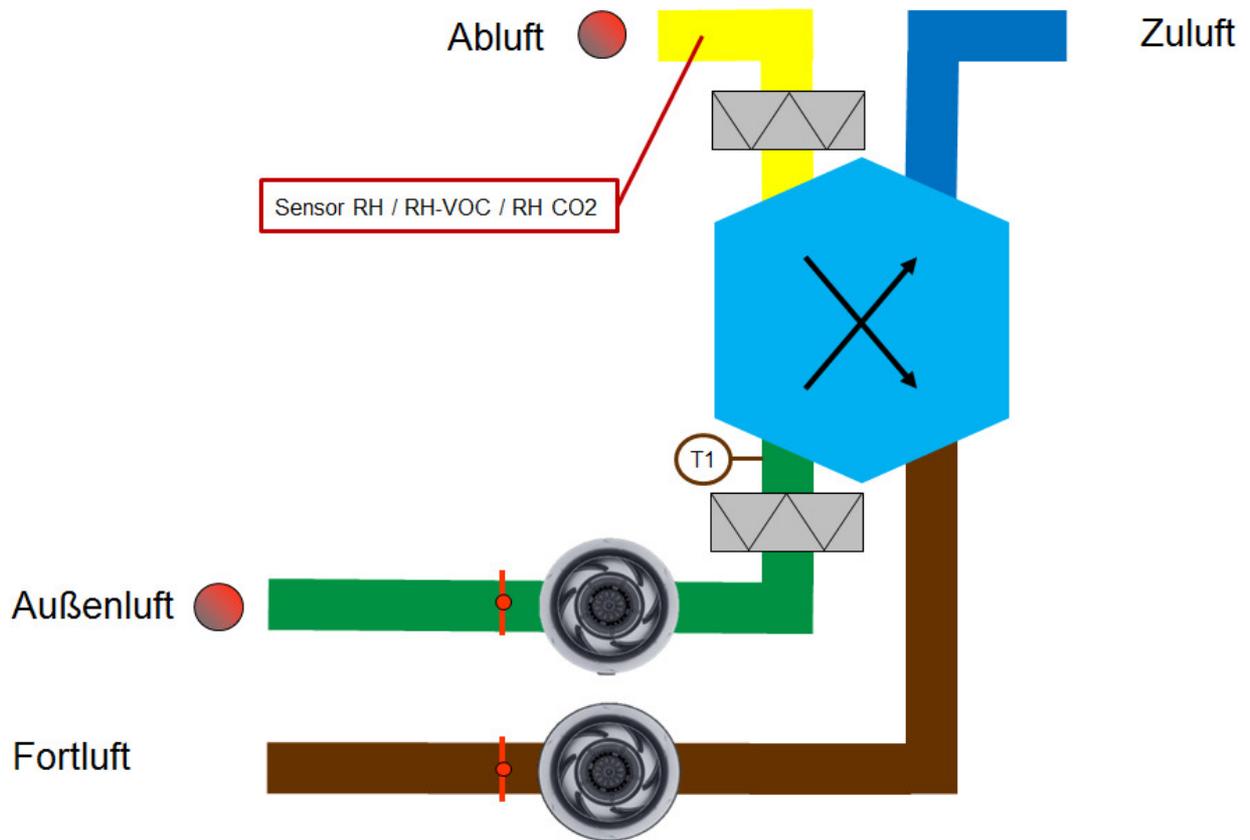
© 2014 Paul Wärmerückgewinnung GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

2 Typenschild

Das Typenschild identifiziert das Produkt eindeutig. Das Typenschild befindet sich unter der oberen Design-Abdeckhaube auf dem Gerätekerne aus Polypropylen. Die Angaben auf dem Typenschild benötigen Sie für den sicheren Gebrauch des Produkts und bei Servicefragen. Das Typenschild muss dauerhaft am Produkt angebracht sein.



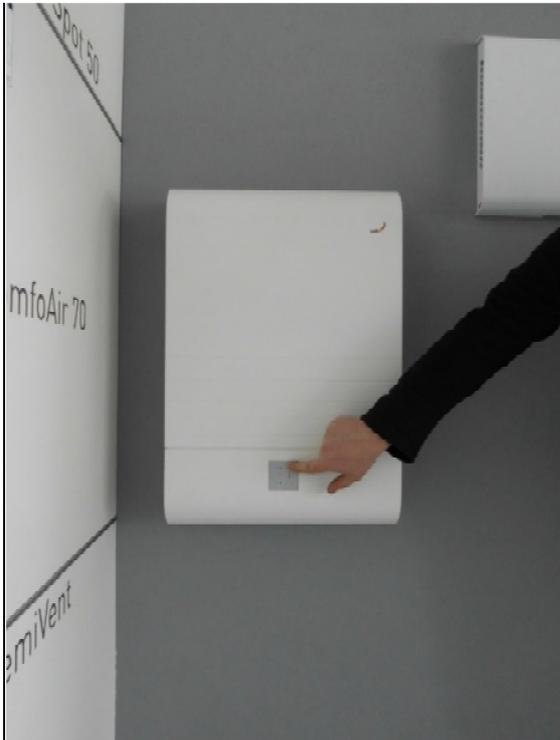
3 Prinzipieller Geräteaufbau



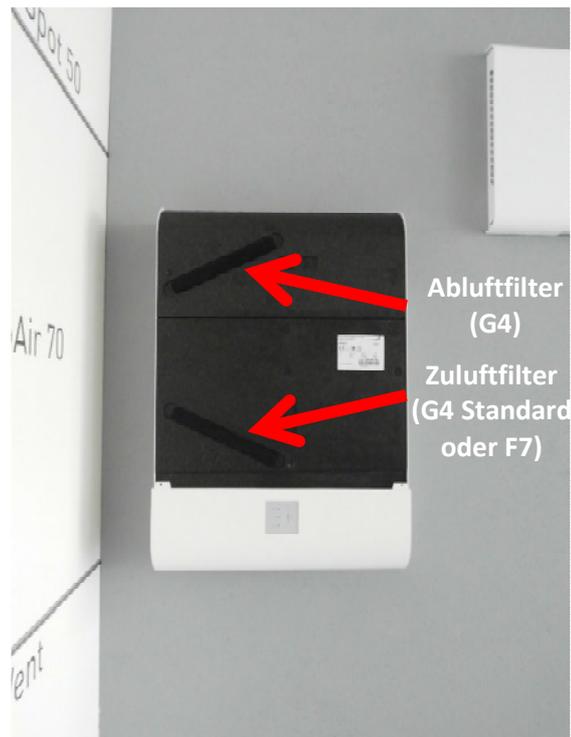
4 Austausch der Gerätefilter

4.1 Gerätefilter ersetzen

1. Versetzen Sie das Gerät in Betriebsmodus Lüfterstufe 0.



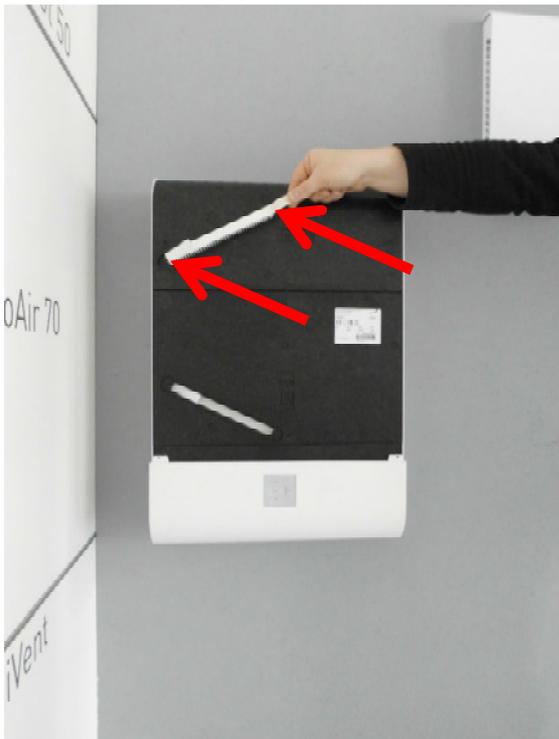
2. Nehmen Sie die obere Design-Abdeckhaube ab, indem Sie diese nach oben aus den Führungen herausziehen.



3. Greifen Sie mit dem Finger seitlich zwischen den Zellkautschuk und das EPP-Gehäuse und ziehen Sie die Filterabdeckung heraus.



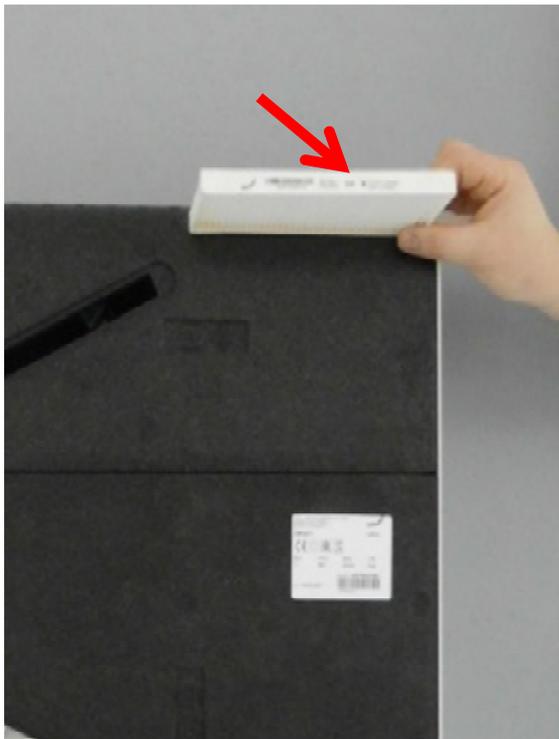
4. Ziehen Sie den Filter vorsichtig an den Zugbändern fassend aus dem Filterfach.



5. Verpacken Sie die Filter in einem dichten Beutel und führen Sie diese dem Restmüll zu.



6. Setzen Sie den neuen Filter ein. Achten Sie darauf, dass die Filter nicht mit Gewalt in das Gehäuse gedrückt werden.

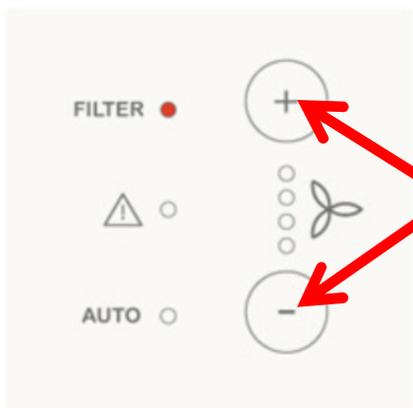


**Der Pfeil auf dem Filterrahmen muss in Richtung Gerätemitte zeigen!
Pollenfilter F7 sind in das untere Filterfach (Außenluftfilter) einzusetzen!**

7. Setzen Sie die Filterabdeckung wieder so ein, dass der Filterschlitz gleichmäßig ausgefüllt ist.
8. Verfahren Sie in gleicher Weise für den unteren Gerätefilter.
9. Schalten Sie das Gerät wieder ein.

4.2 Rücksetzen der Filterlaufzeit

Nach erfolgtem Filterwechsel ist der Zähler für die Filterlaufzeit zurück zu setzen. Dazu können Sie die Signalisierung der Filterkontrolle durch 3 Sekunden langes Berühren der (-) und (+) Taste wieder löschen. Die den Filterwechsel symbolisierende rote LED auf dem Bedienteil erlischt.



5 Austausch des Enthalpiewärmetauschers

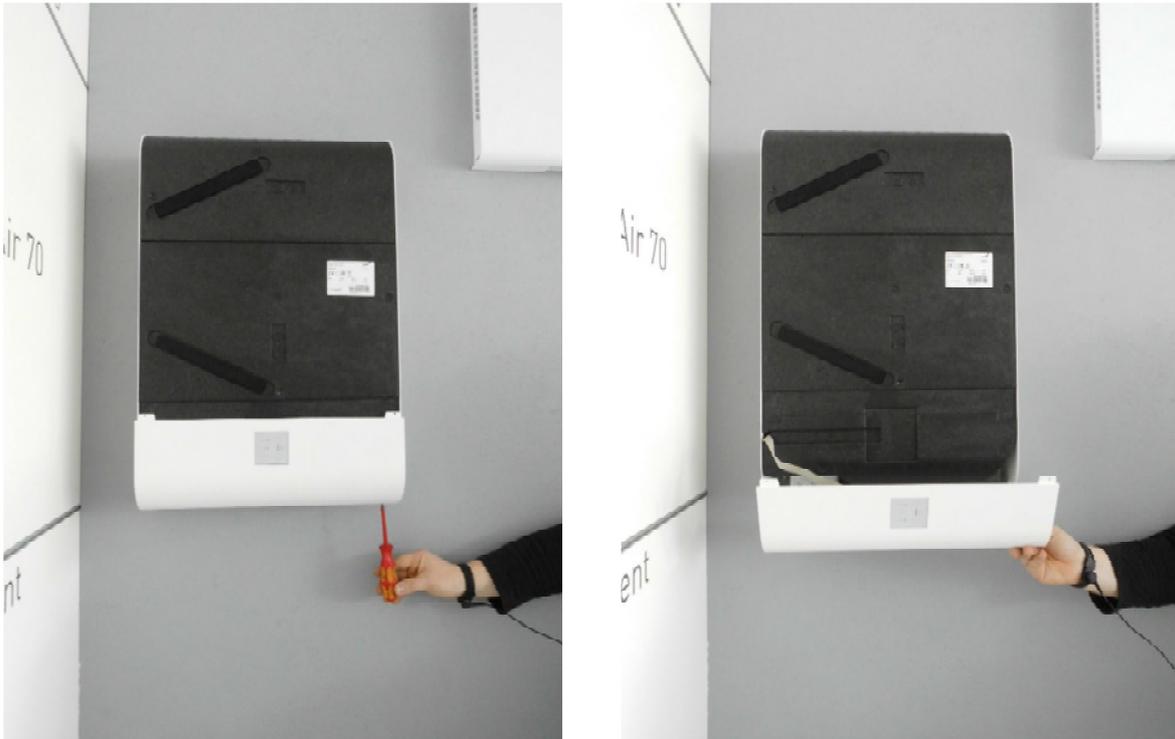
1. Trennen Sie das Gerät von der Spannungsversorgung (Sicherung).
2. Tragen Sie für Arbeiten an der Elektronik ein ESD-Armband.



3. Nehmen Sie die obere Design-Abdeckhaube ab, indem Sie diese nach oben aus den Führungen herausziehen.



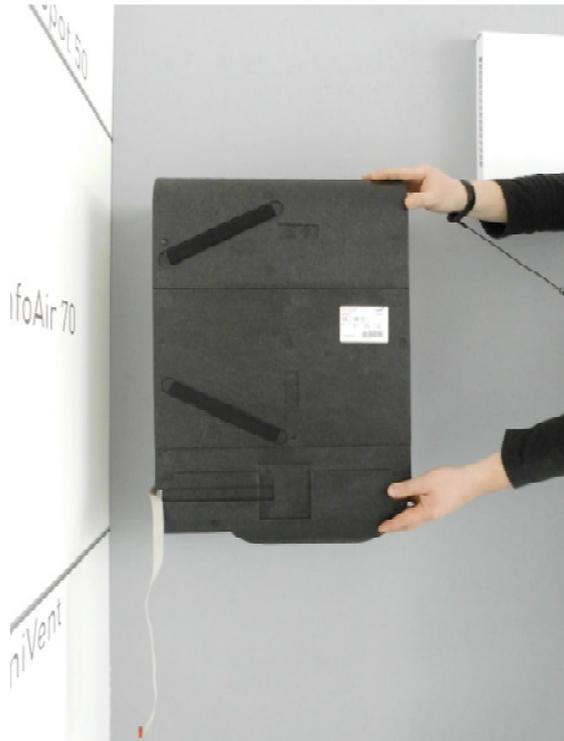
4. Lösen Sie die Befestigungsschrauben der unteren Design-Abdeckhaube und nehmen Sie diese ab.



5. Trennen Sie dabei vorsichtig den Stecker von der Bedieneinheit. Ziehen Sie dabei **nicht(!)** am Kabel, sondern nur am Stecker!



6. Ziehen Sie das Gerät vorsichtig etwas aus dem Wand-Einbaurohr heraus. Achten Sie darauf, dass das Netzkabel und das Kabel für die Bedieneinheit keinen Schaden nehmen.



7. Wenn ein Luftqualitätssensor vorhanden ist, Schwenken Sie das Gerät ca. 45° nach rechts und lösen Sie das Sensorkabel aus der EPP-Halterung.



8. Nun können Sie den oberen Teil des EPP-Gehäuses nach oben abnehmen.



9. Platzieren sie den oberen Teil des EPP-Gehäuses hinter dem Gerät.



10. Der Enthalpietauscher kann nun nach oben herausgezogen und ausgetauscht werden.



11. Montieren Sie alle Teile in umgekehrter Reihenfolge. Der Aufkleber des Wärmetauschers muss sich oben befinden.



Nach Abschluss der Wartungsarbeiten sind alle getrennten Luftleitungen wieder luftdicht an das ComfoAir 70 anzuschließen.

12. Stellen Sie die Netzverbindung wieder her.

6 Austausch der Steuerplatine

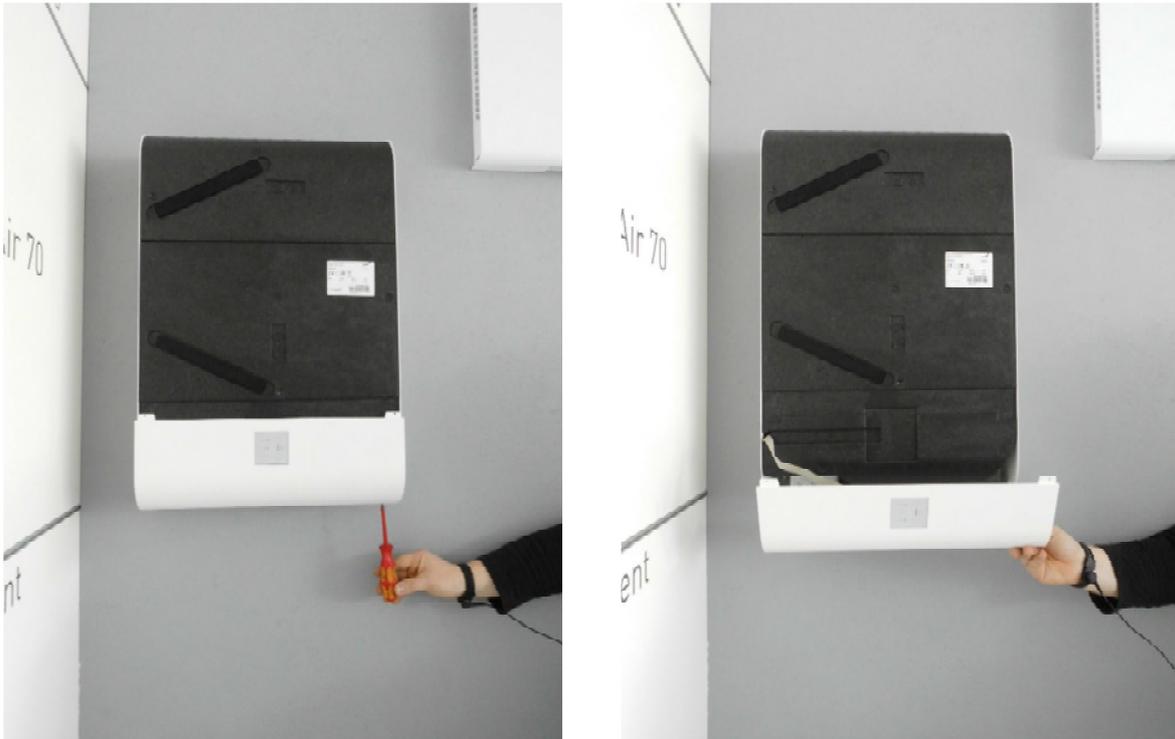
1. Trennen Sie das Gerät von der Spannungsversorgung (Sicherung).
2. Tragen Sie für Arbeiten an der Elektronik ein ESD-Armband.



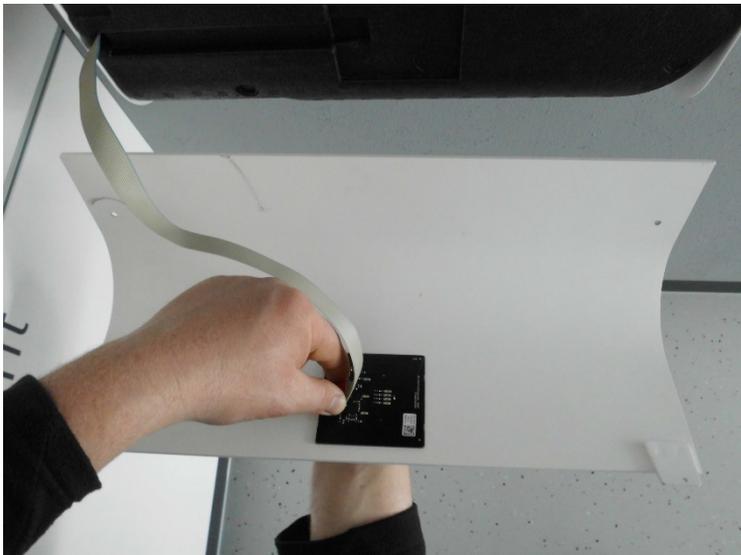
3. Nehmen Sie die obere Design-Abdeckhaube ab, indem Sie diese nach oben aus den Führungen herausziehen.



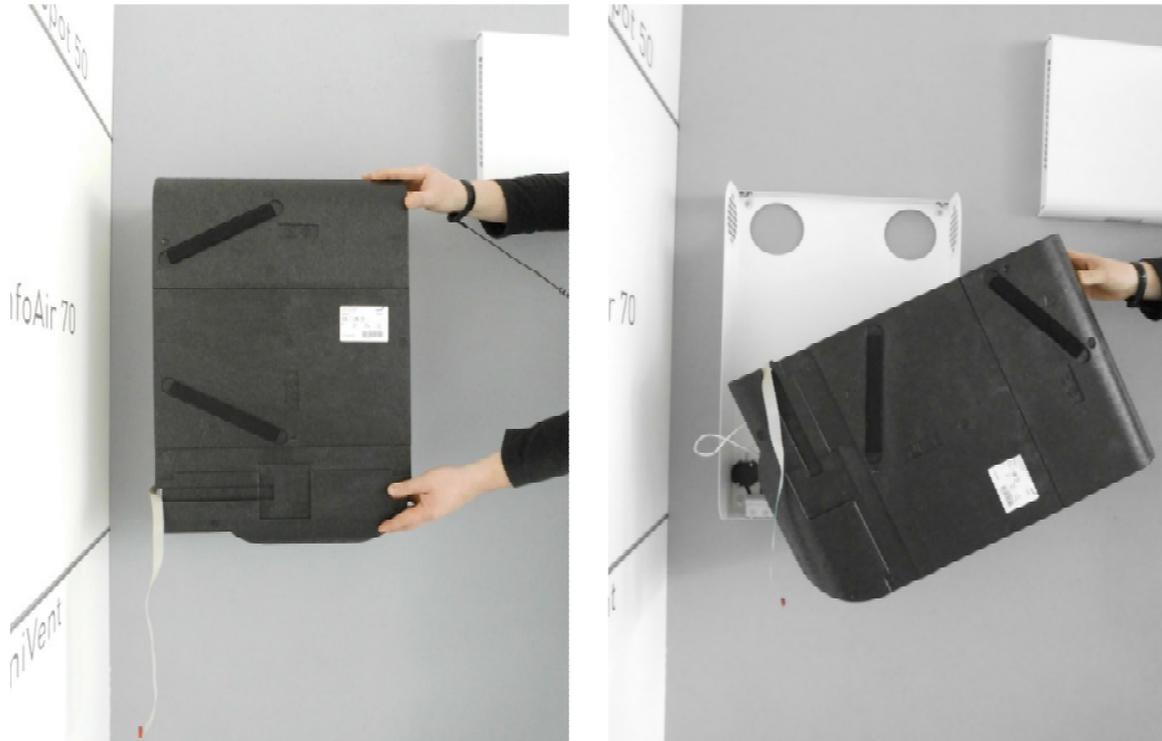
4. Lösen Sie die Befestigungsschrauben der unteren Design-Abdeckhaube und nehmen Sie diese ab.



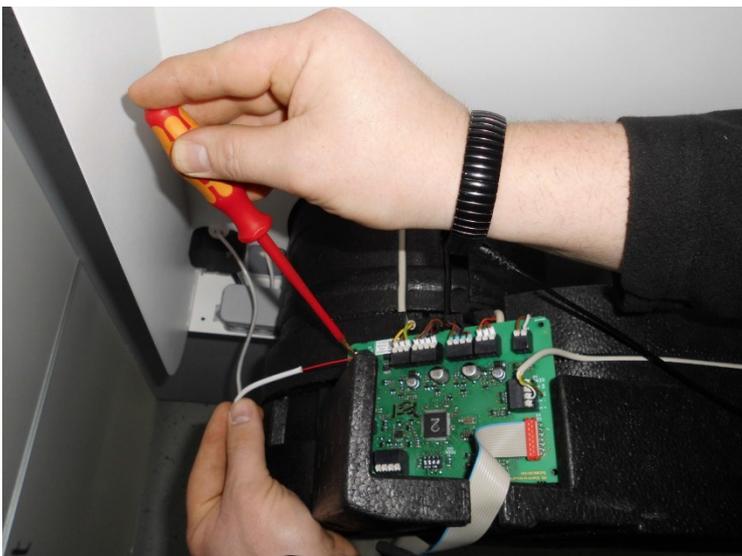
5. Trennen Sie dabei vorsichtig den Stecker von der Bedieneinheit. Ziehen Sie dabei **nicht(!)** am Kabel, sondern nur am Stecker!



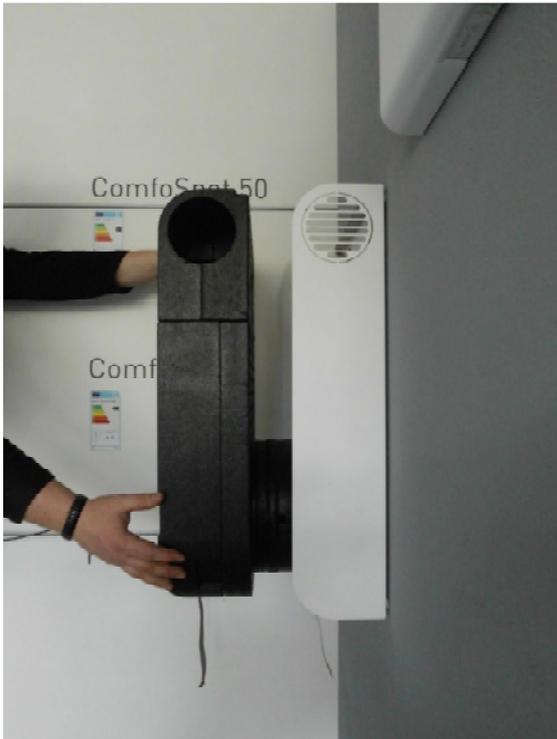
6. Ziehen Sie das Gerät vorsichtig etwas aus dem Wand-Einbaurohr heraus. Achten Sie darauf, dass das Netzkabel und das Kabel für die Bedieneinheit keinen Schaden nehmen. Schwenken Sie das Gerät ca. 45° nach rechts.



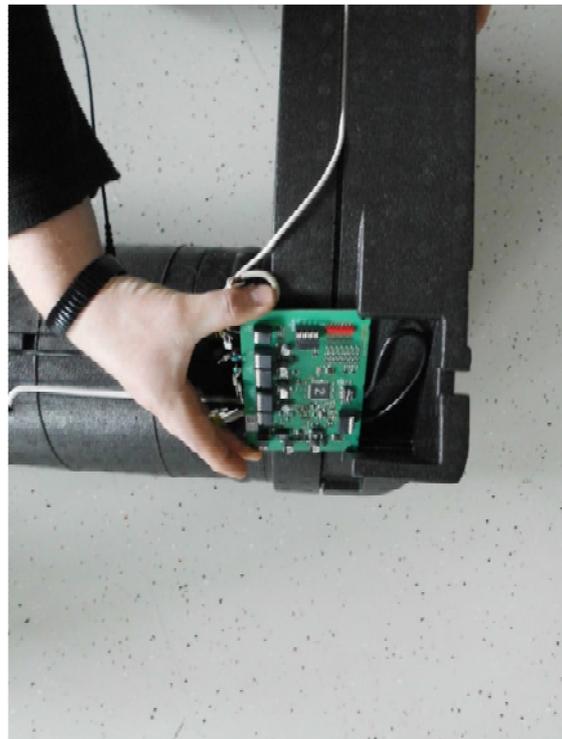
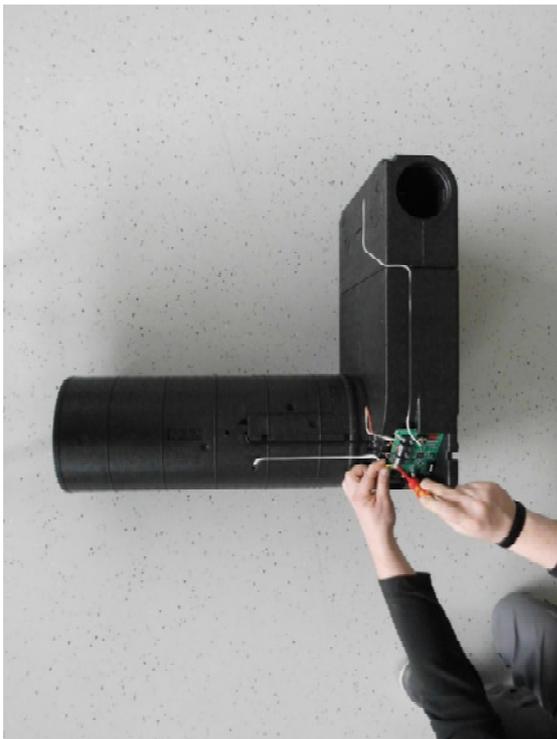
7. Die Platine befindet sich im unteren linken Teil des Gehäuses. Lösen Sie das 2-adrige Kabel der Versorgungsspannung von der Steuerplatine.



8. Ziehen Sie nun das Gerät komplett aus der Wand heraus.



9. Nachdem alle angeschlossenen Kabel von der Platine getrennt wurden, kann die Platine leicht aus der dafür vorgesehenen Führung herausgezogen werden.



10. Der Austausch der Steuerungsplatine kann nun erfolgen. Verbinden Sie danach alle Kabel laut Schaltplan wieder mit der Platine (Netzverbindung zum Schluss).
11. Stellen Sie die DIP-Schalter in die richtige Position.

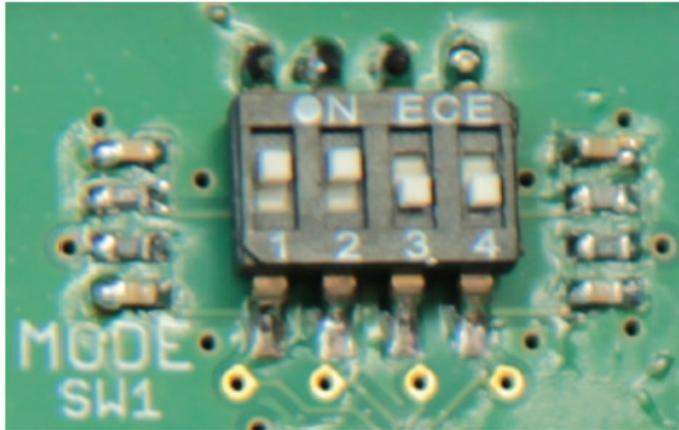


Abb. Position DIP-Schalter Werkeinstellung

DIP-Schalter Nr.				Aktivierte Automatik-Funktion
1	2	3	4	
ON	OFF	OFF	OFF	VOC- / CO ₂ -Regelung
ON	ON	OFF	OFF	VOC- / CO ₂ -Regelung und FEUCHTE-Regelung
OFF	ON	OFF	OFF	FEUCHTE-Regelung
OFF	ON	OFF	ON	FEUCHTE-Regelung mit Bad-Funktion
ON	ON	OFF	ON	VOC- / CO ₂ -Regelung und FEUCHTE-Regelung mit Bad-Funktion

Als Stoßlüftungs-Funktion fungiert die temporär aktive Lüfterstufe 4. Zur Freigabe des Betriebs-Modus Stoßlüftung ist der DIP-Schalter Nr. 3 des MODE SW1 in Position ON zu setzen.

DIP-Schalter Nr.	Position DIP-Schalter
3	ON

Die Nutzung der Bad-Funktion setzt die Freigabe des Sensorik-Moduls FEUCHTE voraus (DIP-Schalter Nr.2 des MODE SW1 in Position ON). Zur Freigabe des Betriebs-Modus Bad ist der DIP-Schalter Nr. 4 des MODE SW1 in Position ON zu setzen.

DIP-Schalter Nr.	Position DIP-Schalter
4	ON

12. Montieren Sie alle Teile in umgekehrter Reihenfolge und setzen Sie das Gerät wieder ordnungsgemäß in das Wand-Einbaurohr.



Nach Abschluss der Wartungsarbeiten sind alle getrennten Luftleitungen wieder luftdicht an das ComfoAir 70 anzuschließen.

13. Stellen Sie die Netzverbindung wieder her.

7 Austausch des Luftqualitätssensors

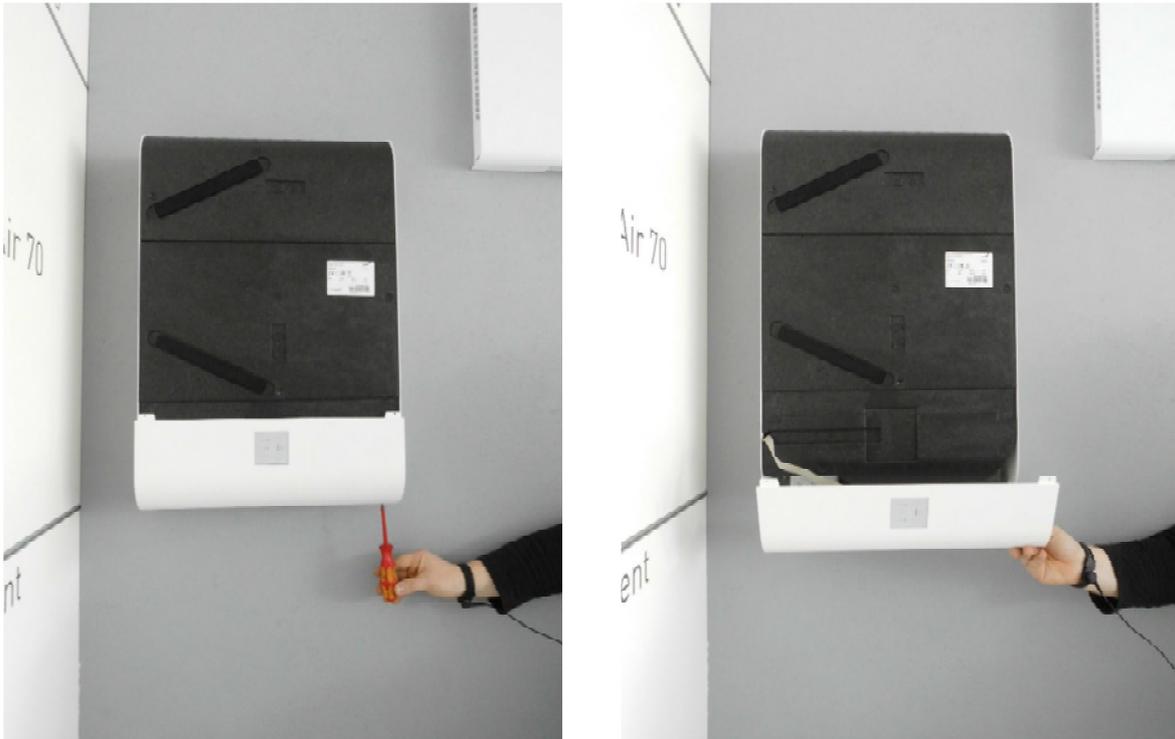
1. Trennen Sie das Gerät von der Spannungsversorgung (Sicherung).
2. Tragen Sie für Arbeiten an der Elektronik ein ESD-Armband.



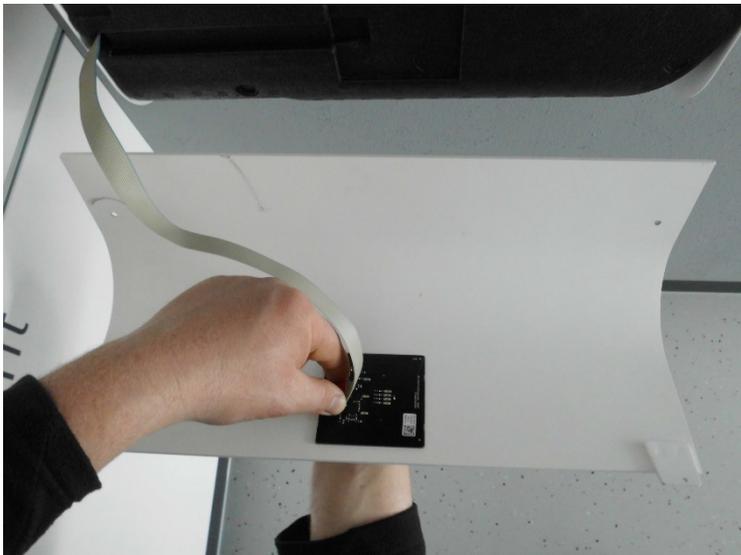
3. Nehmen Sie die obere Design-Abdeckhaube ab, indem Sie diese nach oben aus den Führungen herausziehen.



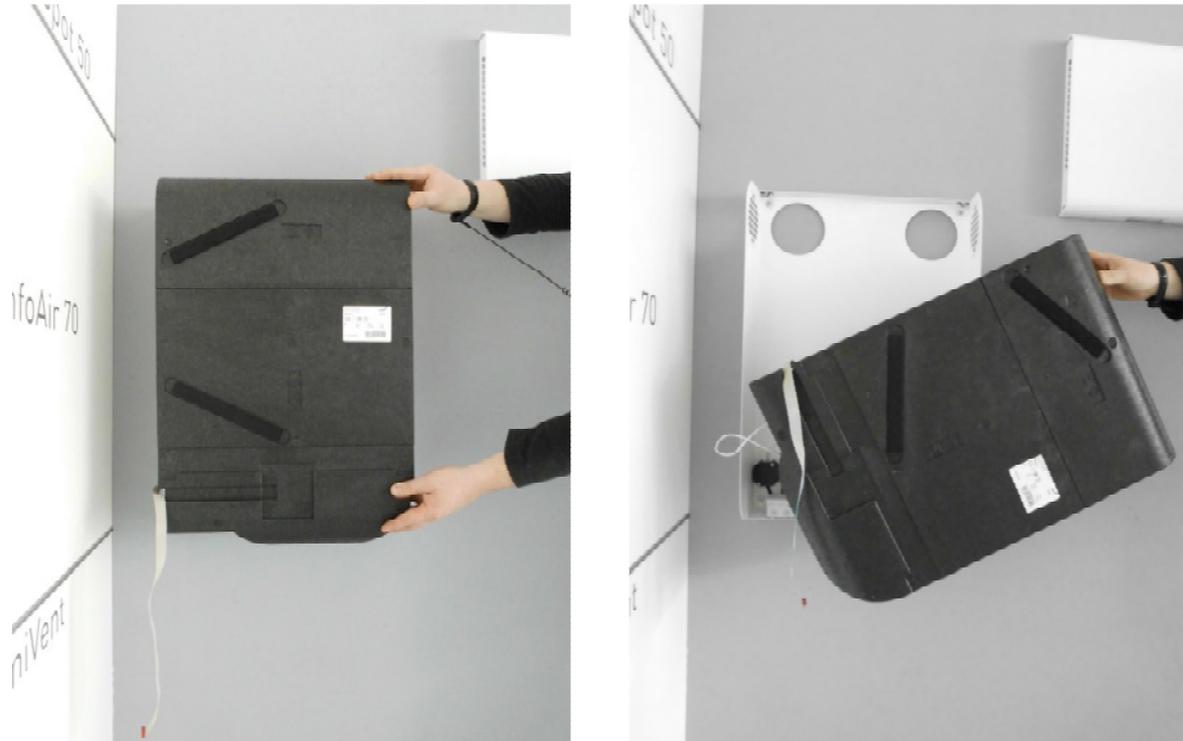
4. Lösen Sie die Befestigungsschrauben der unteren Design-Abdeckhaube und nehmen Sie diese ab.



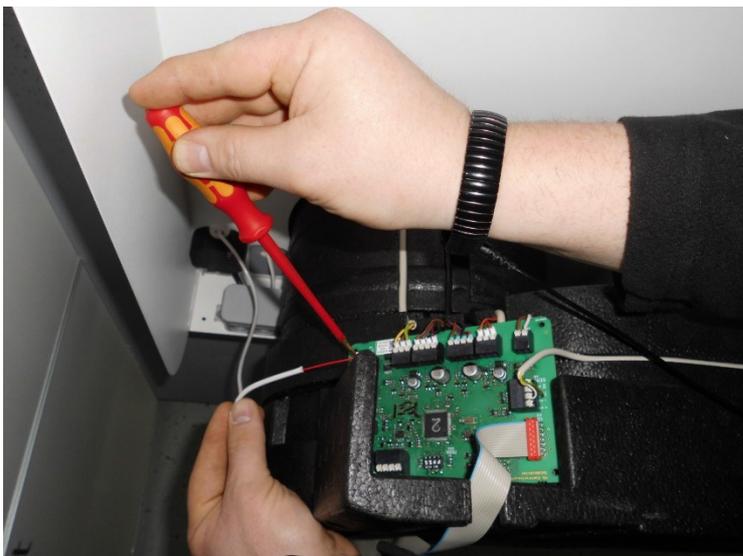
5. Trennen Sie dabei vorsichtig den Stecker von der Bedieneinheit. Ziehen Sie dabei **nicht(!)** am Kabel, sondern nur am Stecker!



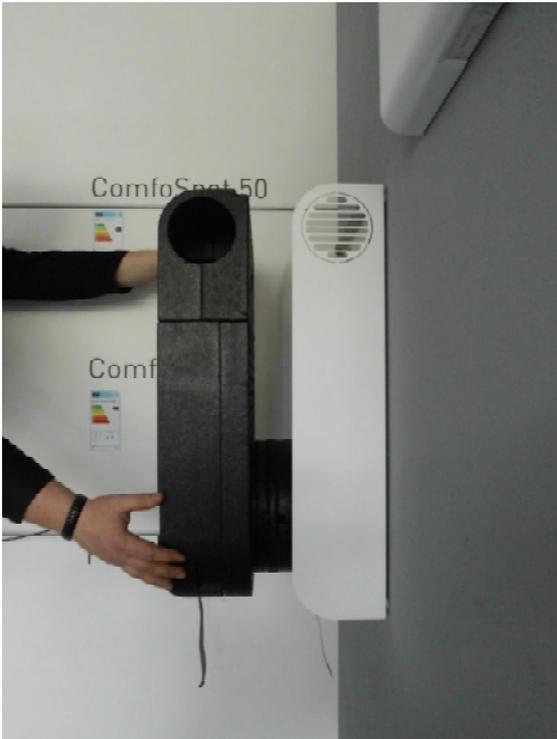
6. Ziehen Sie das Gerät vorsichtig etwas aus dem Wand-Einbaurohr heraus. Achten Sie darauf, dass das Netzkabel und das Kabel für die Bedieneinheit keinen Schaden nehmen. Schwenken Sie das Gerät ca. 45° nach rechts.



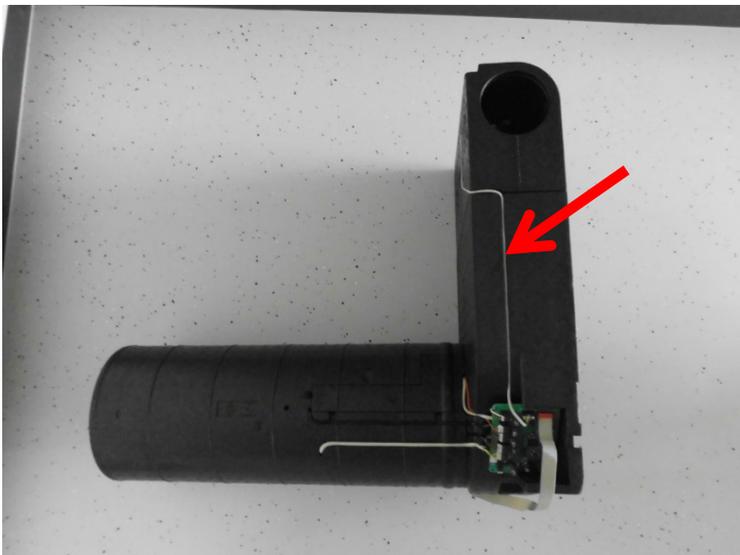
7. Lösen Sie das 2-adrige Kabel der Versorgungsspannung von der Steuerplatine. Die Platine befindet sich im unteren linken Teil des Gehäuses.



8. Ziehen Sie nun das Gerät komplett aus der Wand heraus.



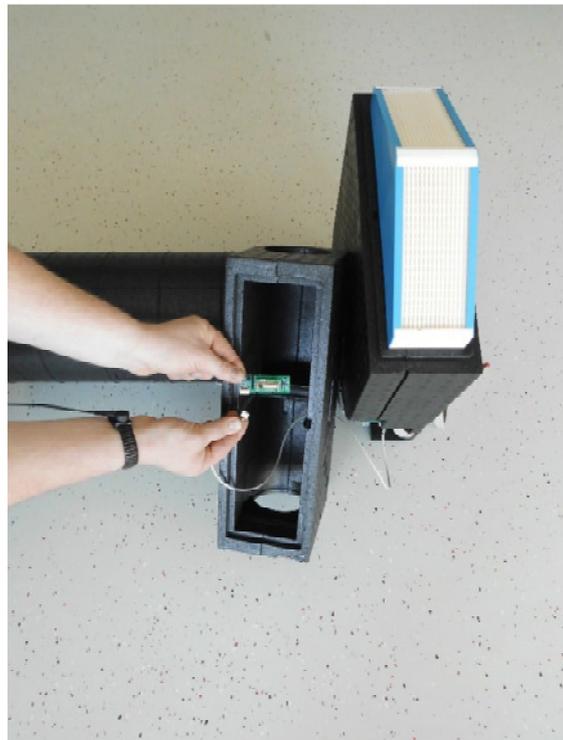
9. Lösen Sie das Sensorkabel aus der Halterung.



10. Nehmen Sie den oberen Teil des EPP-Gehäuses nach oben ab.

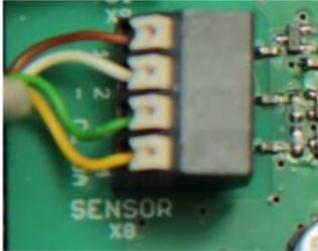


11. Ziehen sie den Sensor Vorsichtig aus der Halterung und trennen den Stecker des Sensorkabels. Ziehen Sie dabei **nicht(!)** am Kabel, sondern nur am Stecker!



12. Montieren Sie den neuen Sensor laut Schaltplan (Anhang 1).

Elektrischer Anschluss: Das Kabel des Sensorik-Moduls ist an die Klemmstelle SENSOR X8 der Steuerungsplatine anzuschließen.



Farbcodierung Sensorkabel	Klemmstelle SENSOR X8	Signal
braun	1	+
weis	2	-
grün	3	CL
gelb	4	DA

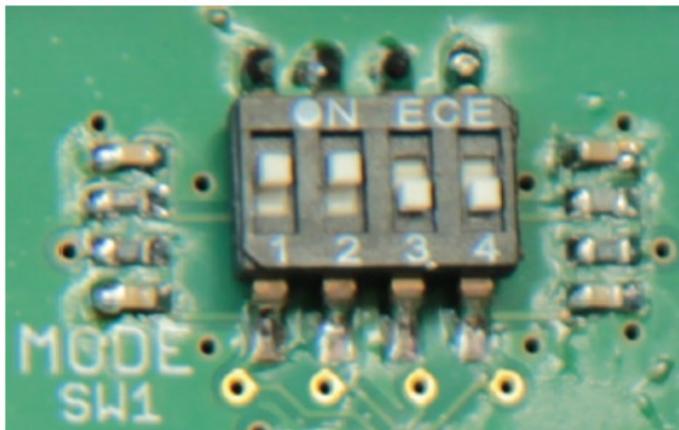


Abb. Position DIP-Schalter Werkeinstellung

DIP-Schalter Nr.				Aktivierte Automatik-Funktion
1	2	3	4	
ON	OFF	OFF	OFF	VOC- / CO ₂ -Regelung
ON	ON	OFF	OFF	VOC- / CO ₂ -Regelung und FEUCHTE-Regelung
OFF	ON	OFF	OFF	FEUCHTE-Regelung
OFF	ON	OFF	ON	FEUCHTE-Regelung mit Bad-Funktion
ON	ON	OFF	ON	VOC- / CO ₂ -Regelung und FEUCHTE-Regelung mit Bad-Funktion

14. Montieren Sie alle Teile in umgekehrter Reihenfolge und setzen Sie das Gerät wieder ordnungsgemäß in das Wand-Einbaurohr.



Nach Abschluss der Wartungsarbeiten sind alle getrennten Luftleitungen wieder luftdicht an das ComfoAir 70 anzuschließen.

13. Stellen Sie die Netzverbindung wieder her.

8 Austausch der Ventilatoren

8.1 Austausch des Zuluftventilators

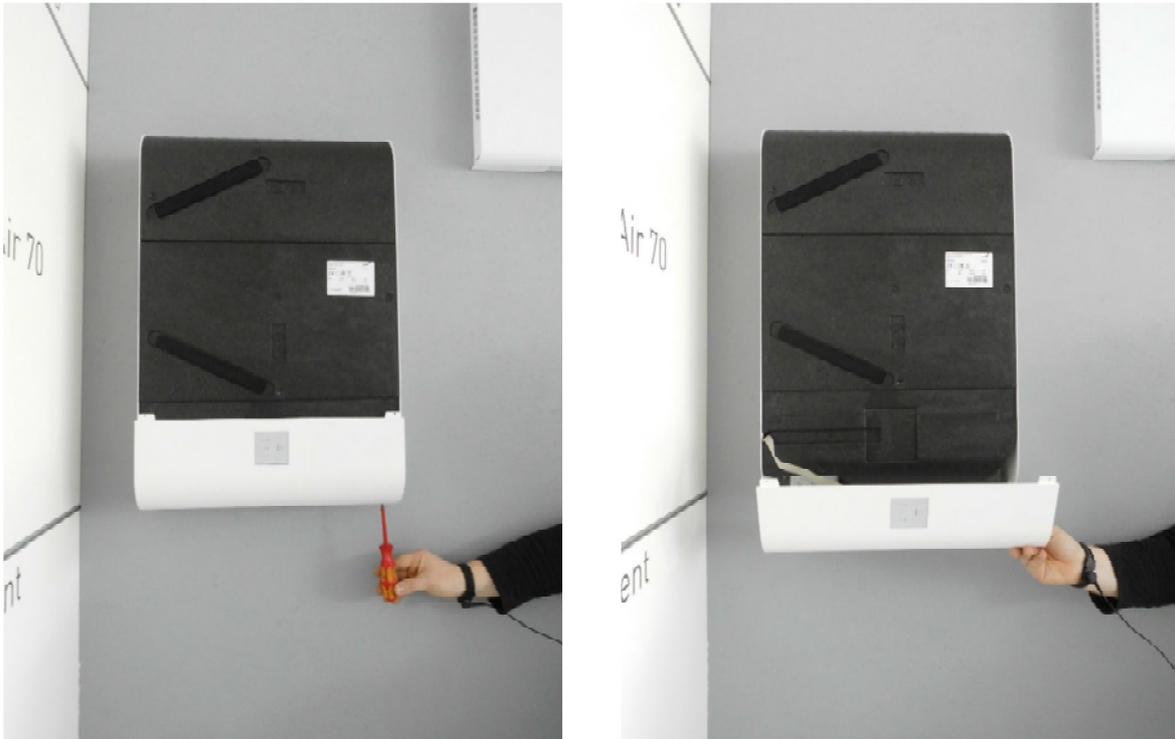
1. Trennen Sie das Gerät von der Spannungsversorgung (Sicherung).
2. Tragen Sie für Arbeiten an der Elektronik ein ESD-Armband.



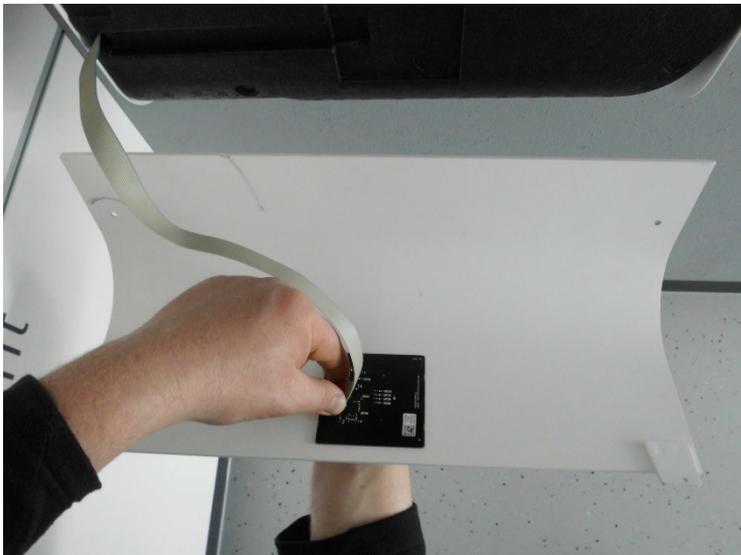
3. Nehmen Sie die obere Design-Abdeckhaube ab, indem Sie diese nach oben aus den Führungen herausziehen.



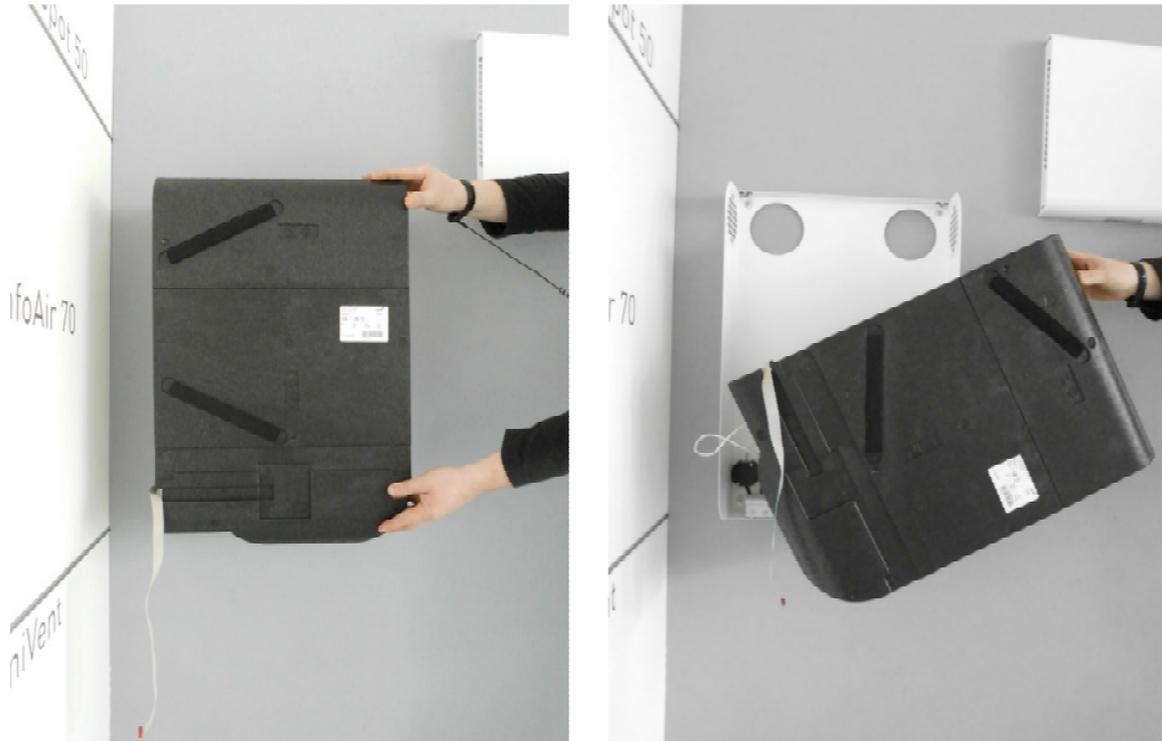
4. Lösen Sie die Befestigungsschrauben der unteren Design-Abdeckhaube und nehmen Sie diese ab.



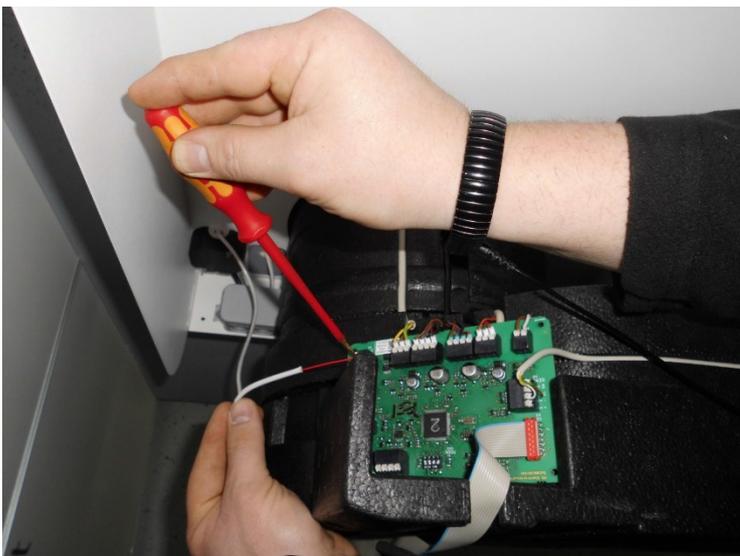
5. Trennen Sie dabei vorsichtig den Stecker von der Bedieneinheit. Ziehen Sie dabei **nicht(!)** am Kabel, sondern nur am Stecker!



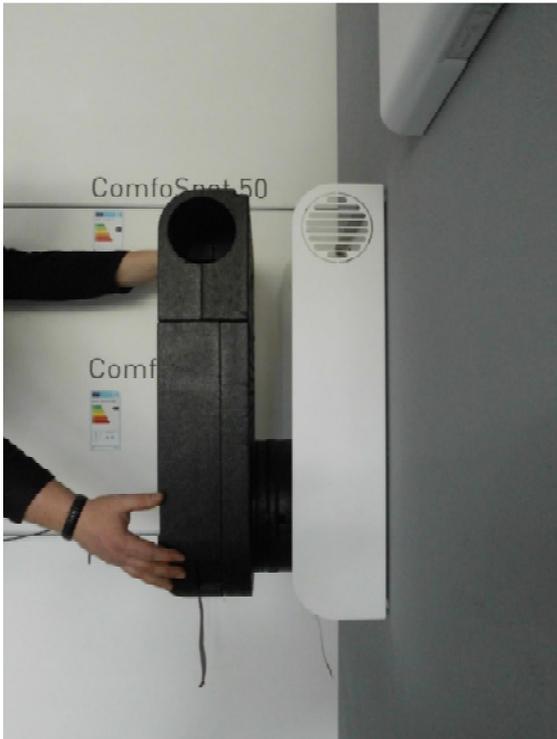
6. Ziehen Sie das Gerät vorsichtig etwas aus dem Wand-Einbaurohr heraus. Achten Sie darauf, dass das Netzkabel und das Kabel für die Bedieneinheit keinen Schaden nehmen. Schwenken Sie das Gerät ca. 45° nach rechts.



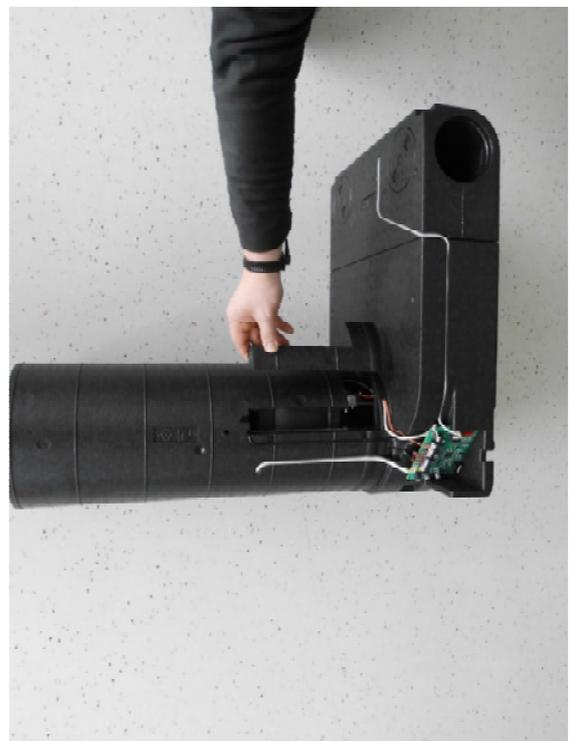
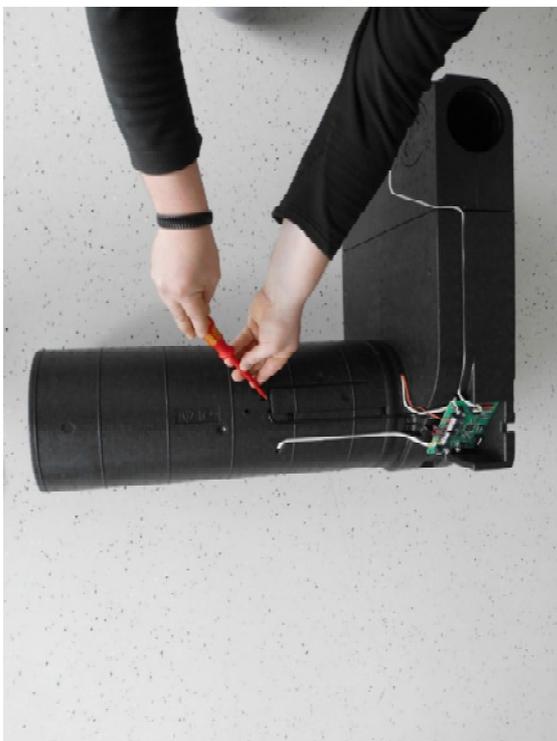
7. Lösen Sie das 2-adrige Kabel der Versorgungsspannung von der Steuerplatine. Die Platine befindet sich im unteren linken Teil des Gehäuses.



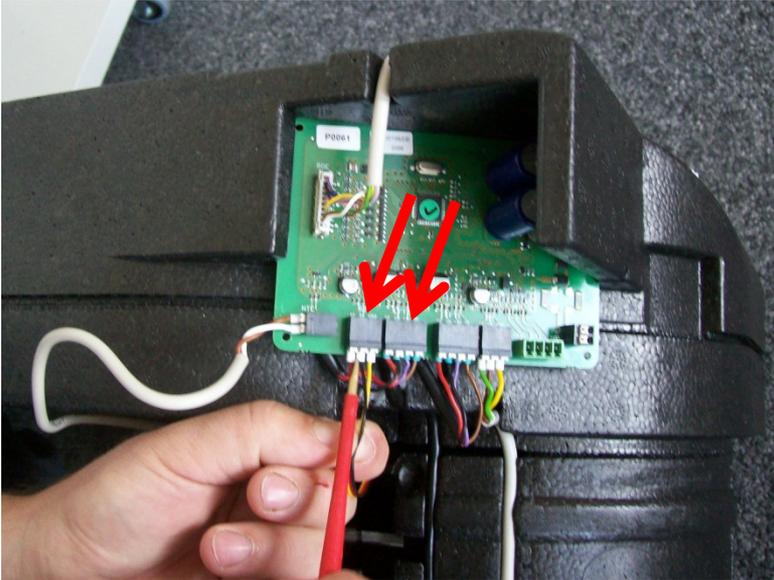
8. Ziehen Sie nun das Gerät komplett aus der Wand heraus.



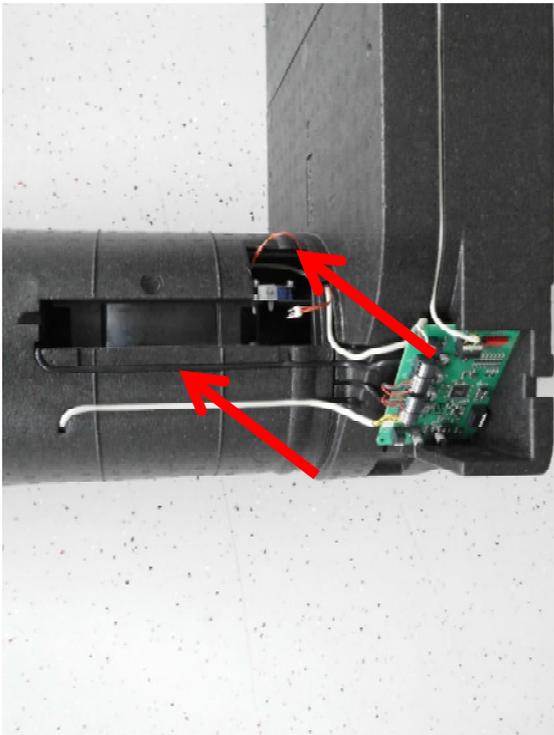
9. Entfernen Sie den Verschlussstopfen des Zuluftventilators aus dem EPP-Gehäuse.



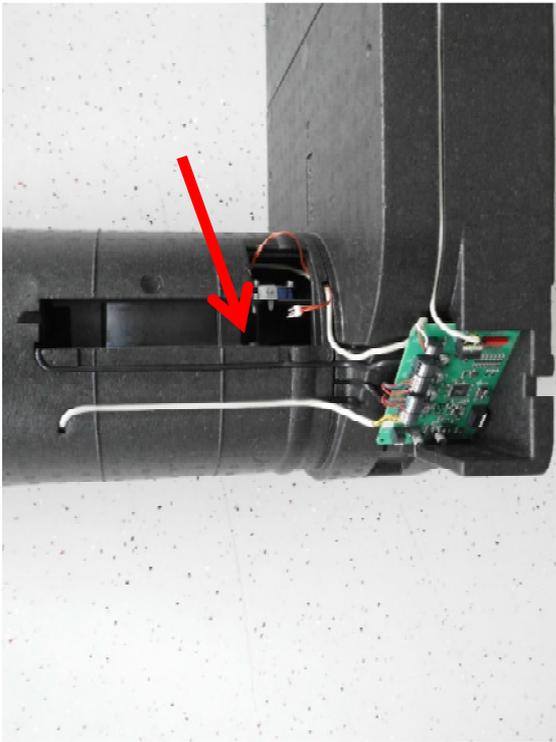
10. Lösen Sie die Anschlusskabel des Klappen-Servomotors und des Zuluftventilators von der Steuerplatine.



11. Ziehen Sie das Anschlusskabel der Klappe aus dem EPP-Gehäuse und das Anschlusskabel des Zuluftventilators aus der Nut im EPP-Gehäuse.



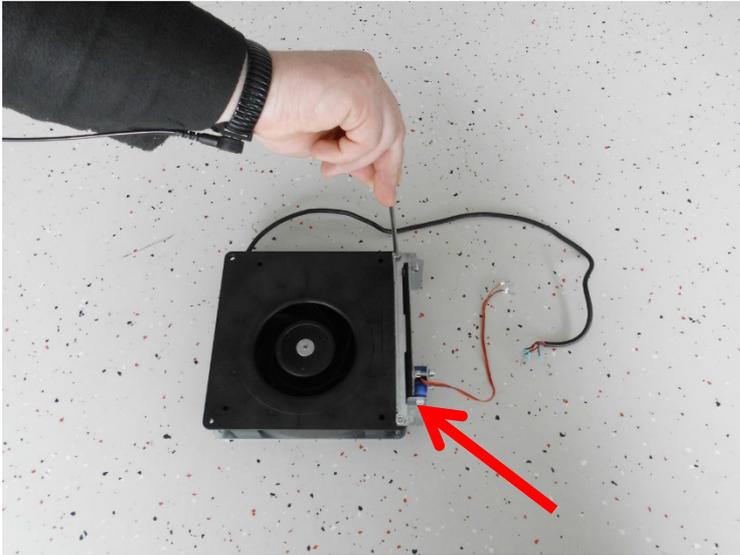
12. Lösen Sie die Fixierungsschraube des Zuluftventilators.



13. Ziehen Sie den Zuluftventilator aus dem EPP-Gehäuse.



14. Demontieren Sie die Klappeneinheit.



15. Montieren Sie die Klappeneinheit auf dem neuen Ventilator.

16. Setzen Sie den neuen Zuluftventilator ein. Führen Sie vorher das Anschlusskabel der Klappe durch das EPP-Gehäuse.

17. Verbinden Sie alle Anschlusskabel laut Anschlussplan (Anhang 1).

18. Montieren Sie alle Teile in umgekehrter Reihenfolge und setzen Sie das Gerät wieder ordnungsgemäß in das Wand-Einbaurohr.



Nach Abschluss der Arbeiten sind alle getrennten Luftleitungen wieder luftdicht an das ComfoAir 70 anzuschließen.

19. Stellen Sie die Netzverbindung wieder her.

8.2 Austausch des Abluftventilators

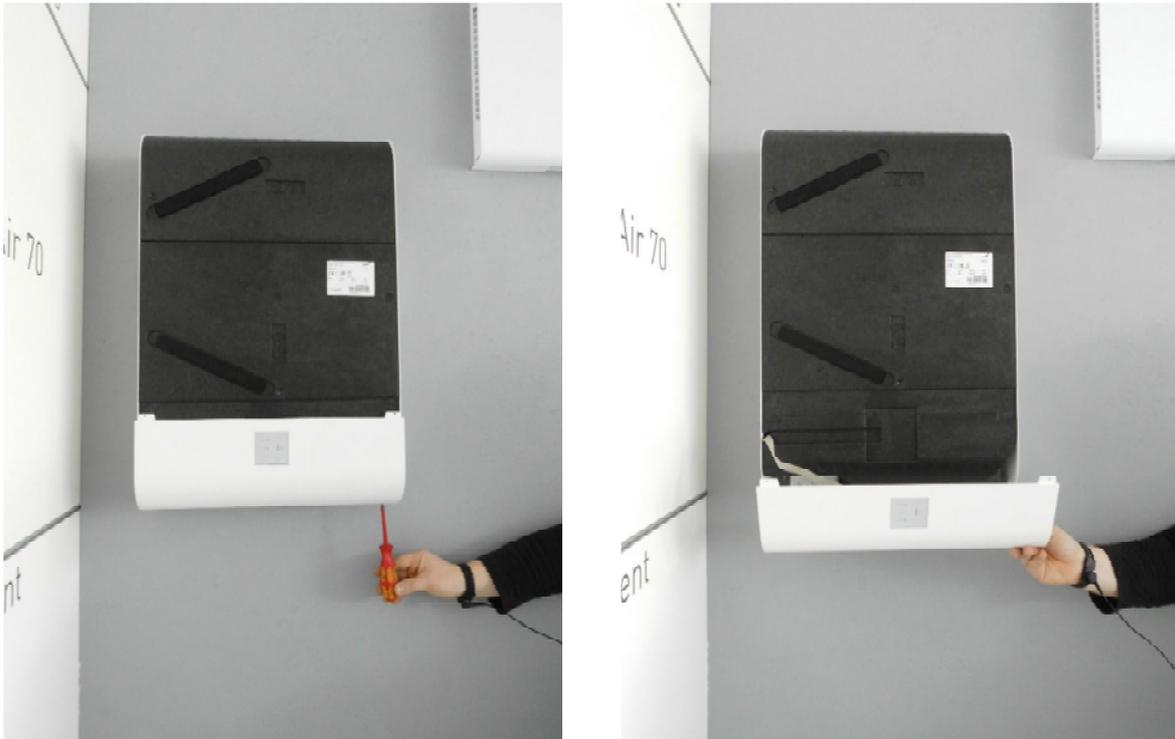
1. Trennen Sie das Gerät von der Spannungsversorgung (Sicherung).
2. Tragen Sie für Arbeiten an der Elektronik ein ESD-Armband.



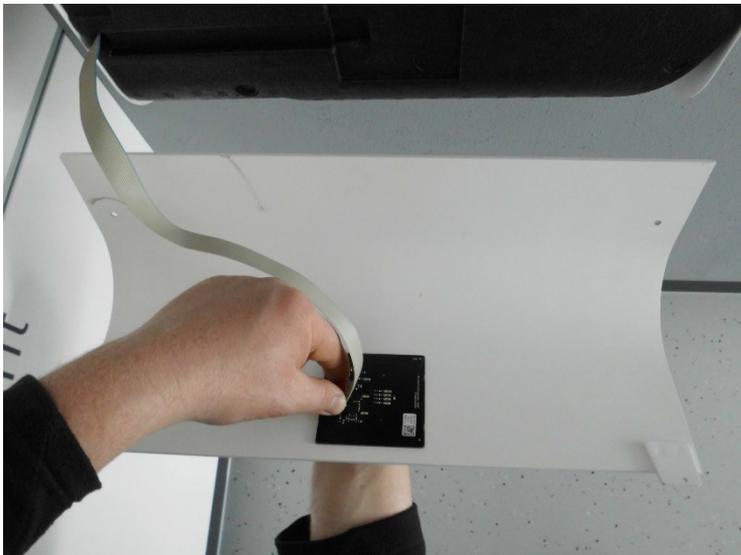
3. Nehmen Sie die obere Design-Abdeckhaube ab, indem Sie diese nach oben aus den Führungen herausziehen.



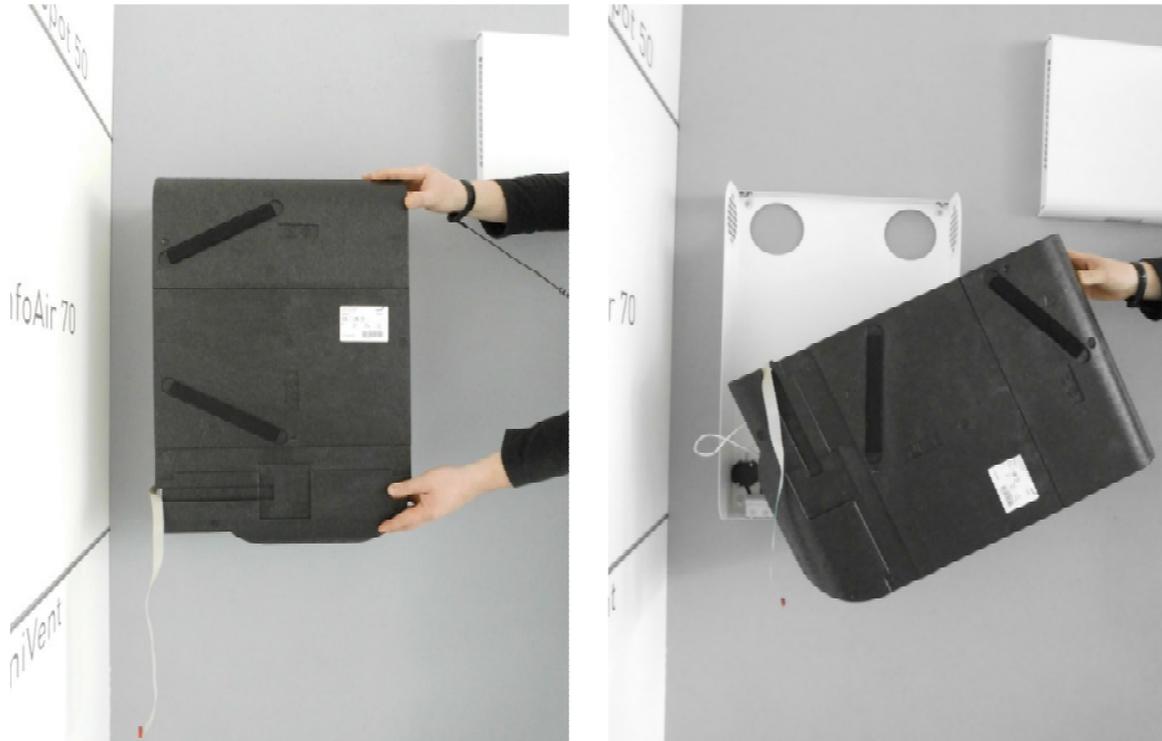
4. Lösen Sie die Befestigungsschrauben der unteren Design-Abdeckhaube und nehmen Sie diese ab.



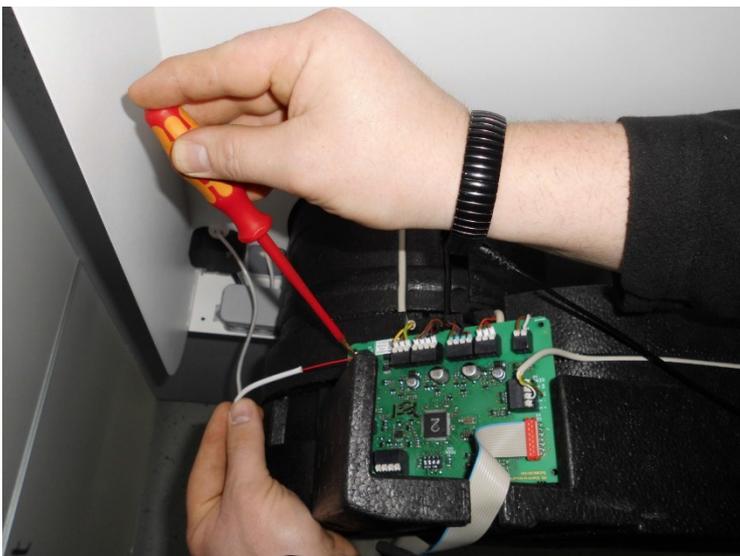
5. Trennen Sie dabei vorsichtig den Stecker von der Bedieneinheit. Ziehen Sie dabei **nicht(!)** am Kabel, sondern nur am Stecker!



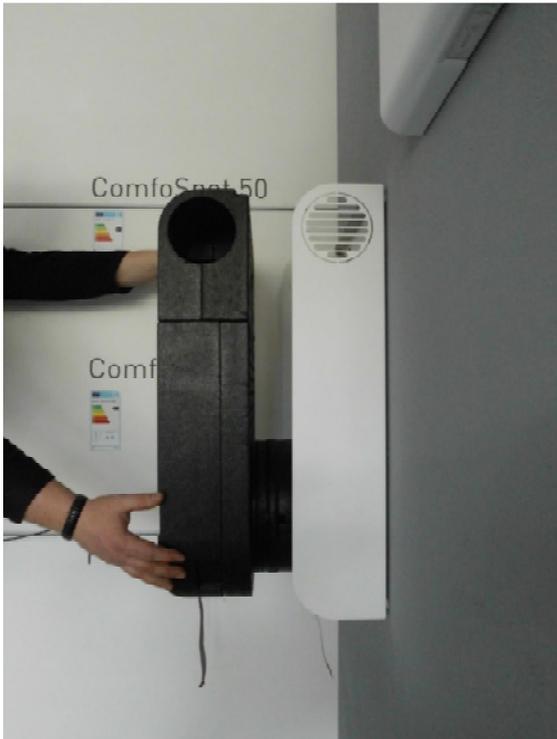
6. Ziehen Sie das Gerät vorsichtig etwas aus dem Wand-Einbaurohr heraus. Achten Sie darauf, dass das Netzkabel und das Kabel für die Bedieneinheit keinen Schaden nehmen. Schwenken Sie das Gerät ca. 45° nach rechts.



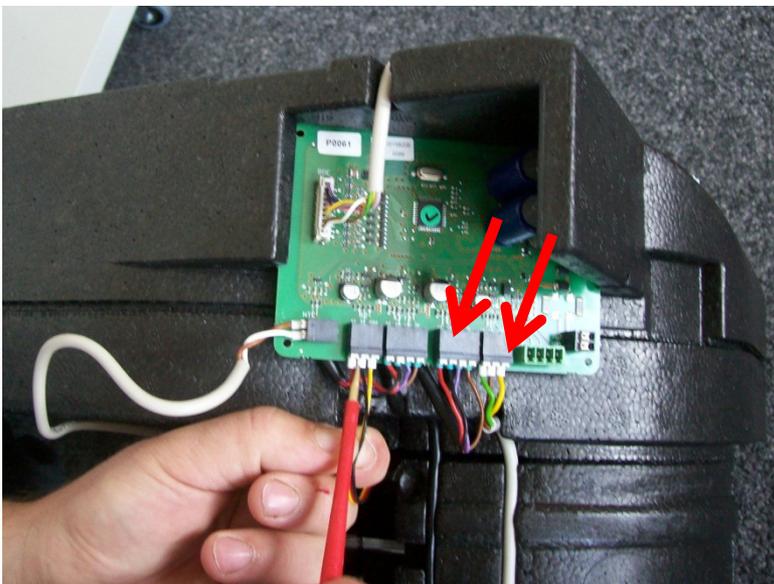
7. Lösen Sie das 2-adrige Kabel der Versorgungsspannung von der Steuerplatine. Die Platine befindet sich im unteren linken Teil des Gehäuses.



8. Ziehen Sie nun das Gerät komplett aus der Wand heraus.



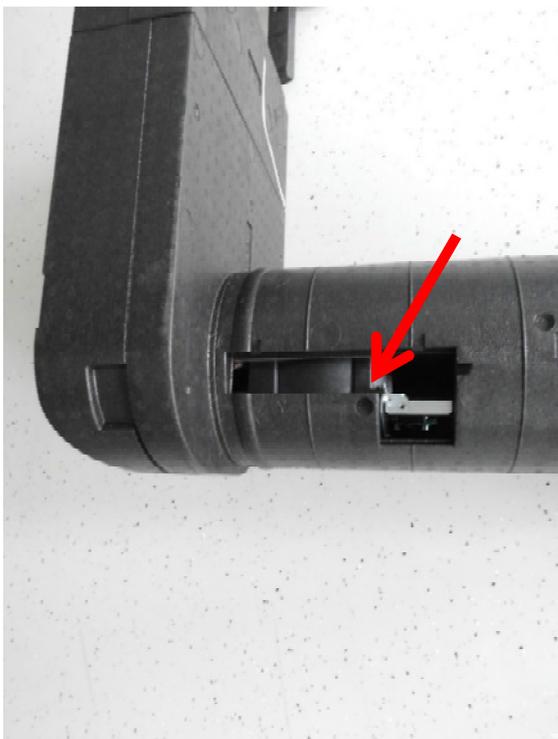
9. Lösen Sie die Anschlusskabel des Klappen-Servomotors und des Abluftventilators von der Steuerplatine.



10. Drehen Sie das Gerät und entfernen Sie den Verschlussstopfen des Abluftventilators aus dem EPP-Gehäuse.



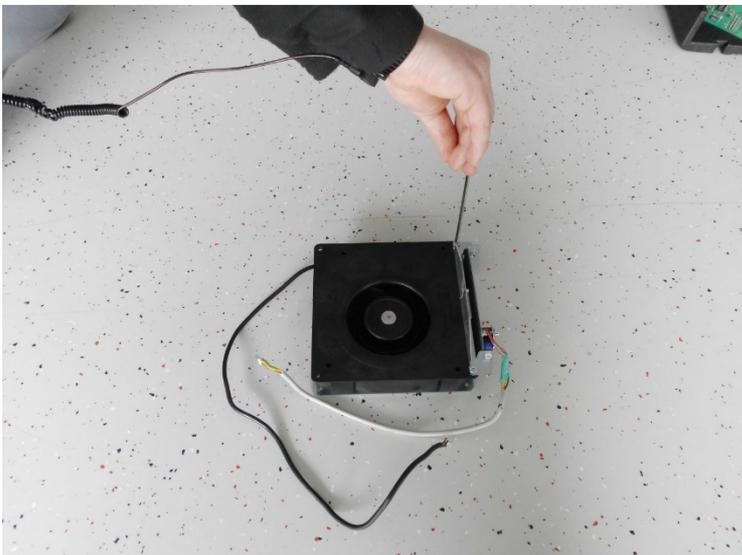
11. Lösen Sie die Fixierungsschraube des Abluftventilators.



12. Ziehen Sie den Abluftventilator aus dem EPP-Gehäuse.



13. Demontieren Sie die Klappeneinheit.



14. Montieren Sie die Klappeneinheit auf dem neuen Ventilator.

15. Setzen Sie den neuen Abluftventilator ein.

16. Verbinden Sie alle Anschlusskabel laut Anschlussplan (Anhang 1).

17. Montieren Sie alle Teile in umgekehrter Reihenfolge und setzen Sie das Gerät wieder ordnungsgemäß in das Wand-Einbaurohr.



Nach Abschluss der Arbeiten sind alle getrennten Luftleitungen wieder luftdicht an das ComfoAir 70 anzuschließen.

18. Stellen Sie die Netzverbindung wieder her.

9 Austausch der Außen- und Fortluftklappe

9.1 Austausch der Außenluftklappe

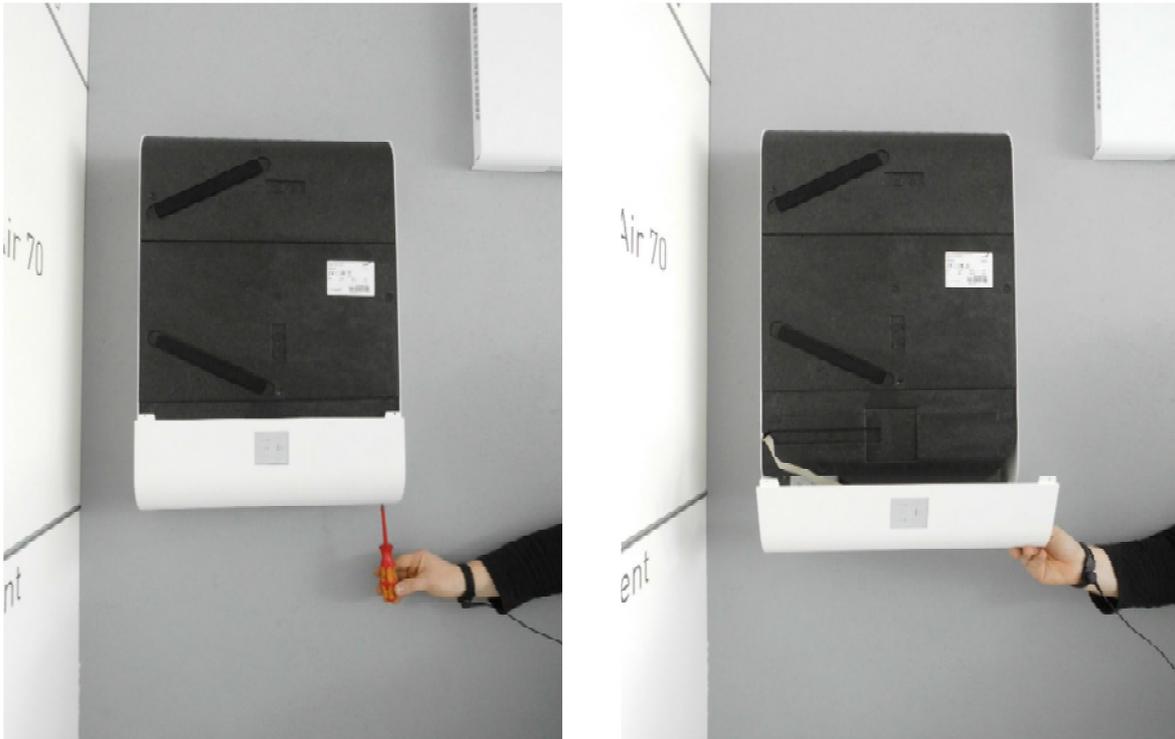
1. Trennen Sie das Gerät von der Spannungsversorgung (Sicherung).
2. Tragen Sie für Arbeiten an der Elektronik ein ESD-Armband.



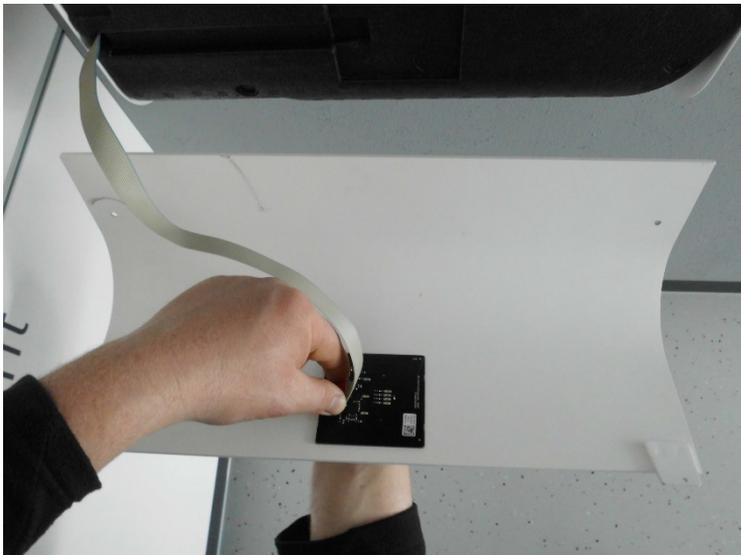
3. Nehmen Sie die obere Design-Abdeckhaube ab, indem Sie diese nach oben aus den Führungen herausziehen.



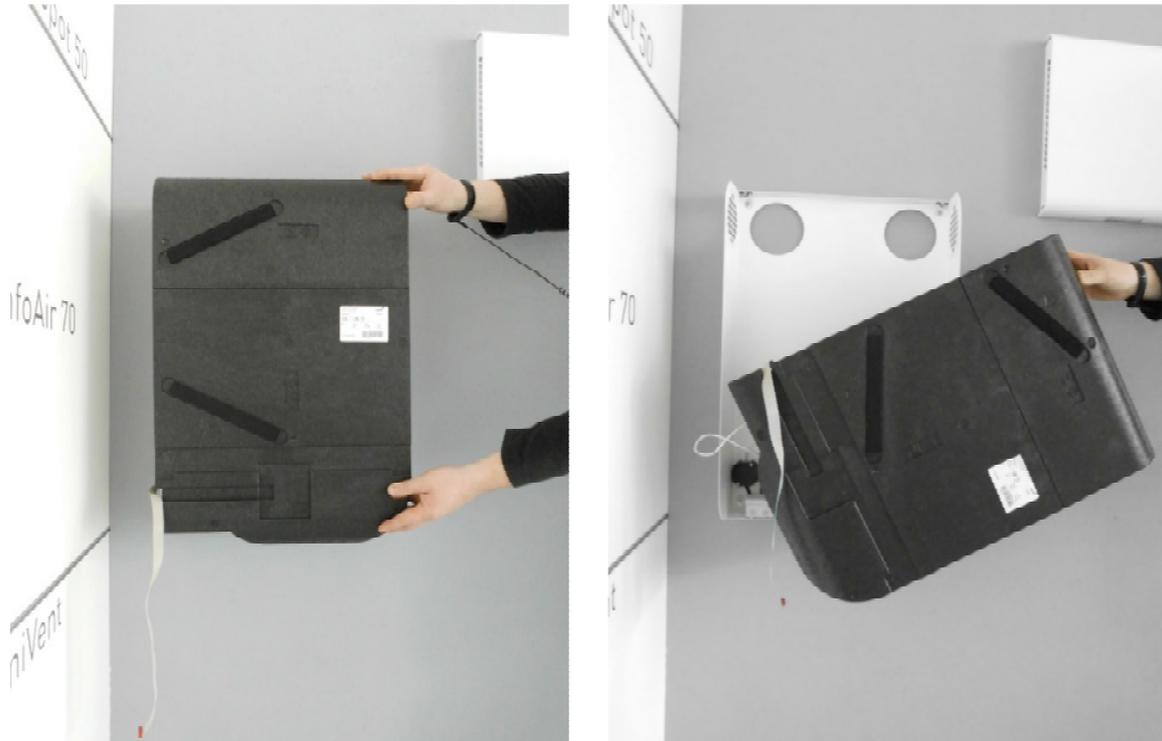
4. Lösen Sie die Befestigungsschrauben der unteren Design-Abdeckhaube und nehmen Sie diese ab.



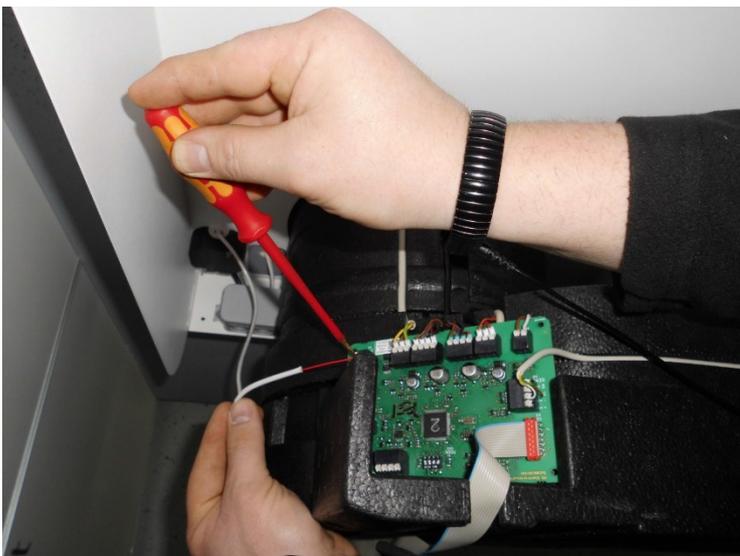
5. Trennen Sie dabei vorsichtig den Stecker von der Bedieneinheit. Ziehen Sie dabei **nicht(!)** am Kabel, sondern nur am Stecker!



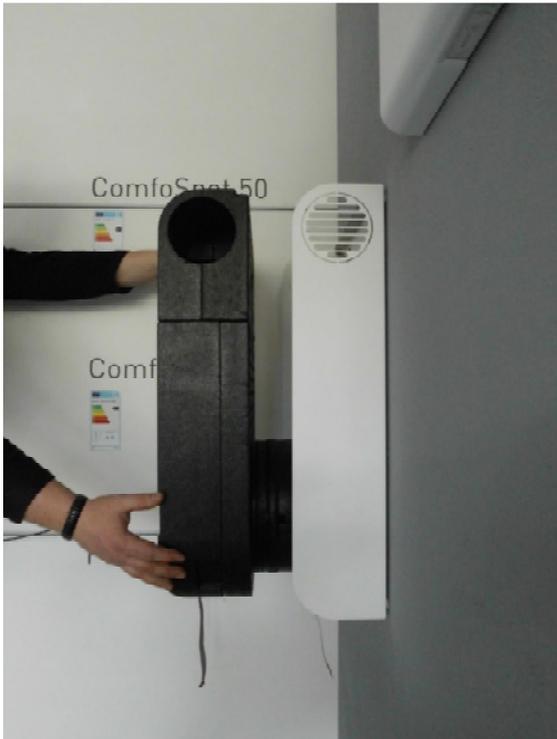
6. Ziehen Sie das Gerät vorsichtig etwas aus dem Wand-Einbaurohr heraus. Achten Sie darauf, dass das Netzkabel und das Kabel für die Bedieneinheit keinen Schaden nehmen. Schwenken Sie das Gerät ca. 45° nach rechts.



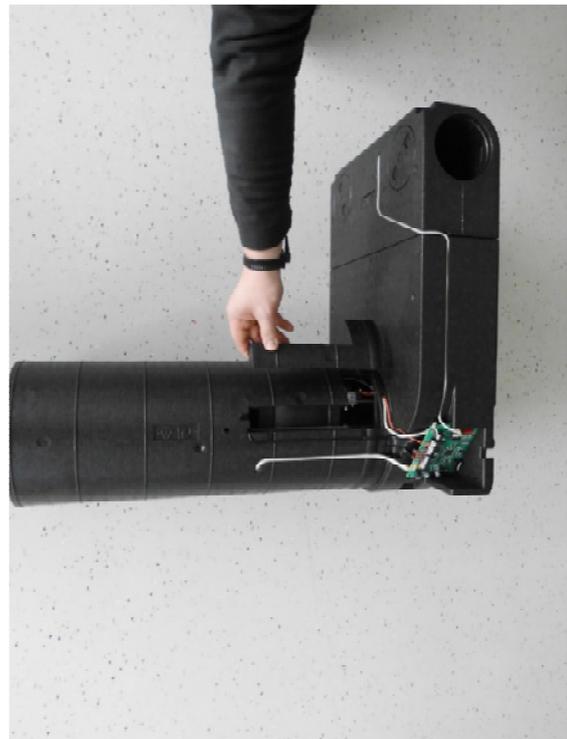
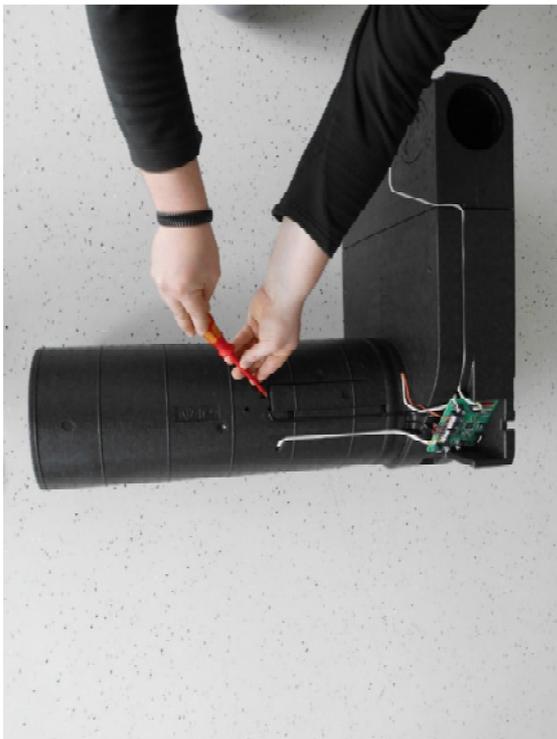
7. Lösen Sie das 2-adrige Kabel der Versorgungsspannung von der Steuerplatine. Die Platine befindet sich im unteren linken Teil des Gehäuses.



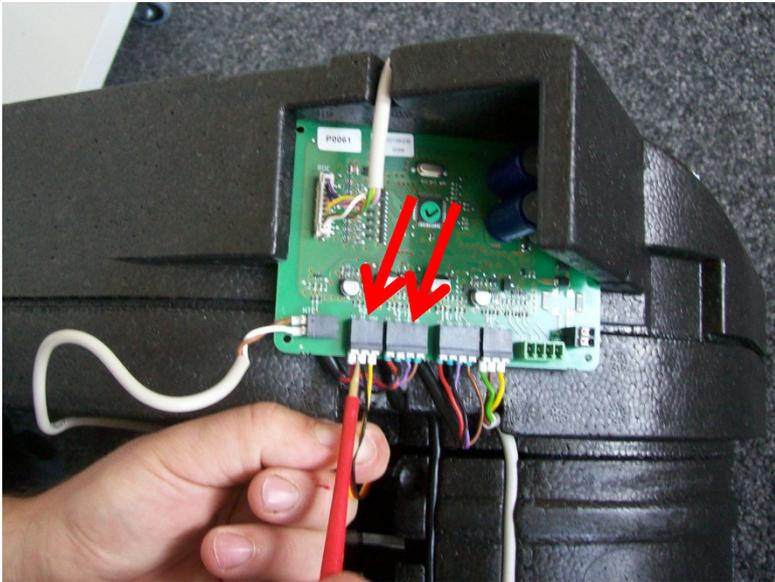
8. Ziehen Sie nun das Gerät komplett aus der Wand heraus.



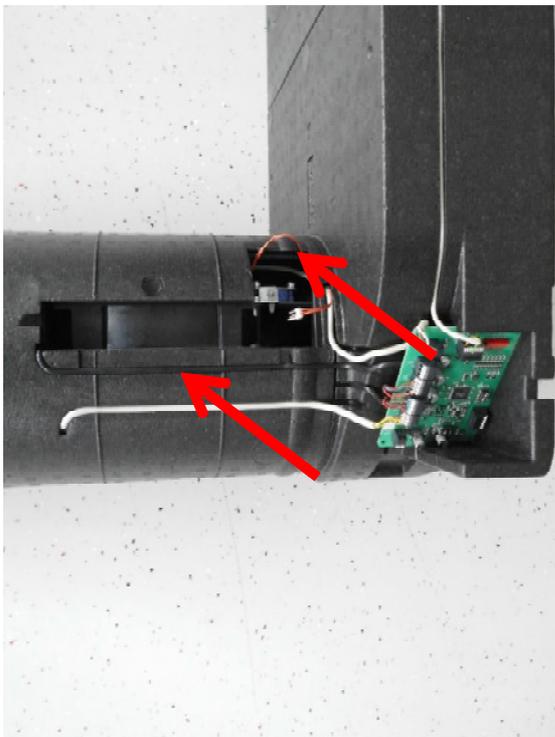
9. Entfernen Sie den Verschlussstopfen des Zuluftventilators aus dem EPP-Gehäuse.



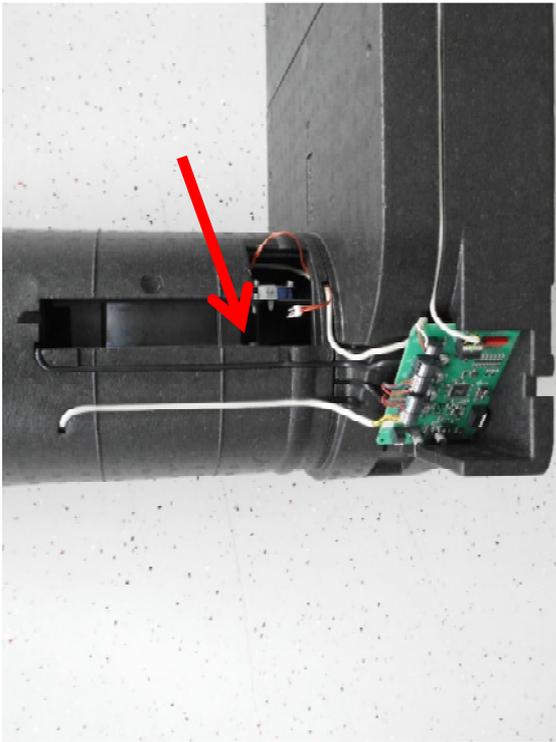
10. Lösen Sie die Anschlusskabel des Klappen-Servomotors und des Zuluftventilators von der Steuerplatine.



11. Ziehen Sie das Anschlusskabel der Klappe aus dem EPP-Gehäuse und das Anschlusskabel des Zuluftventilators aus der Nut im EPP-Gehäuse.



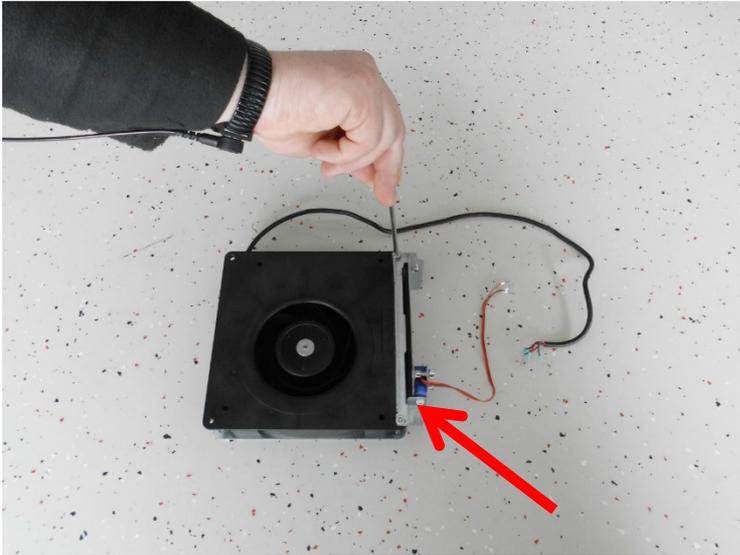
12. Lösen Sie die Fixierungsschraube des Zuluftventilators.



13. Ziehen Sie den Zuluftventilator aus dem EPP-Gehäuse.



14. Demontieren Sie die Klappeneinheit.



15. Montieren Sie die neue Klappeneinheit auf dem Ventilator, achten Sie darauf das die Klappeneinheit mit der richtigen Kabellänge verwendet wird.

16. Setzen Sie den Zuluftventilator ein. Führen Sie vorher das Anschlusskabel der Klappe durch das EPP-Gehäuse.

17. Verbinden Sie alle Anschlusskabel laut Anschlussplan (Anhang 1).

18. Montieren Sie alle Teile in umgekehrter Reihenfolge und setzen Sie das Gerät wieder ordnungsgemäß in das Wand-Einbaurohr.



Nach Abschluss der Arbeiten sind alle getrennten Luftleitungen wieder luftdicht an das ComfoAir 70 anzuschließen.

19. Stellen Sie die Netzverbindung wieder her.

9.2 Austausch der Fortluftklappe

1. Trennen Sie das Gerät von der Spannungsversorgung (Sicherung).
2. Tragen Sie für Arbeiten an der Elektronik ein ESD-Armband.



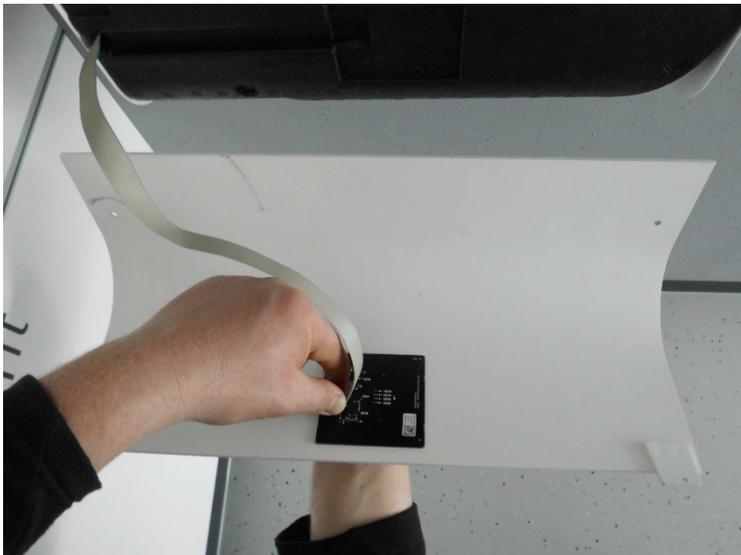
3. Nehmen Sie die obere Design-Abdeckhaube ab, indem Sie diese nach oben aus den Führungen herausziehen.



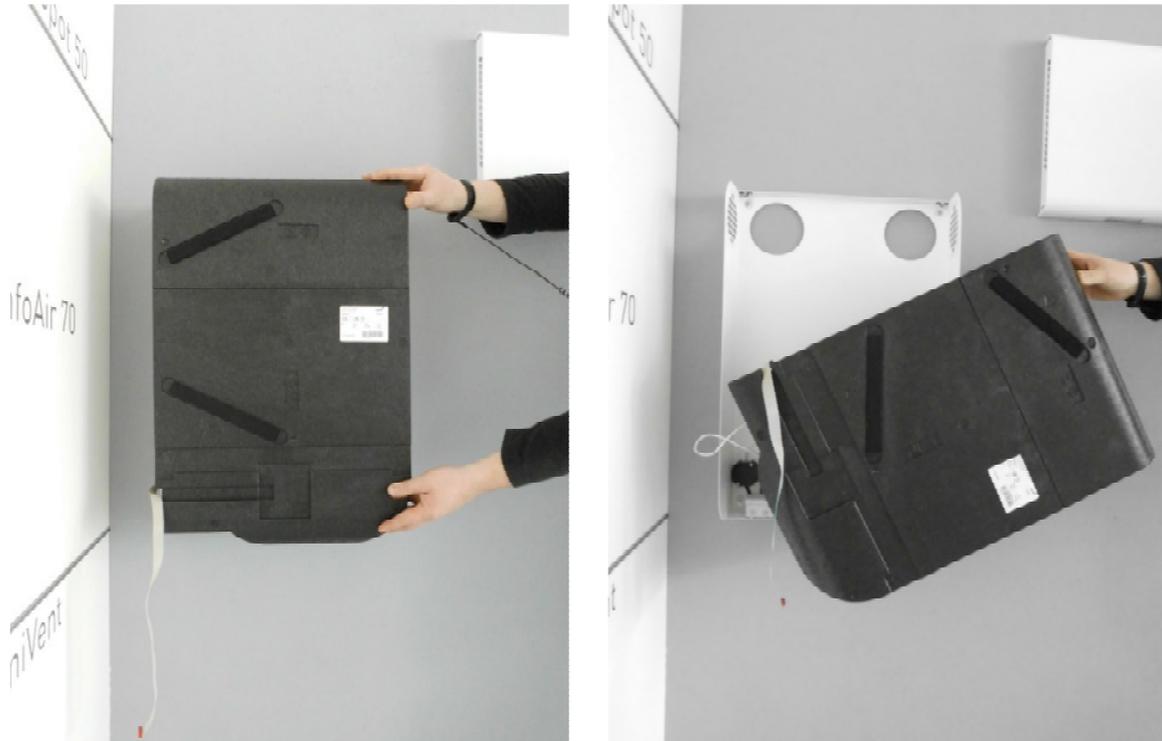
4. Lösen Sie die Befestigungsschrauben der unteren Design-Abdeckhaube und nehmen Sie diese ab.



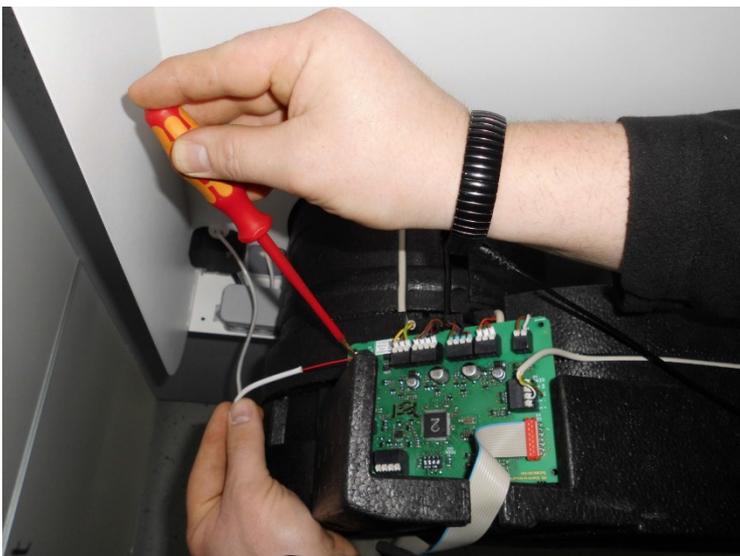
5. Trennen Sie dabei vorsichtig den Stecker von der Bedieneinheit. Ziehen Sie dabei **nicht(!)** am Kabel, sondern nur am Stecker!



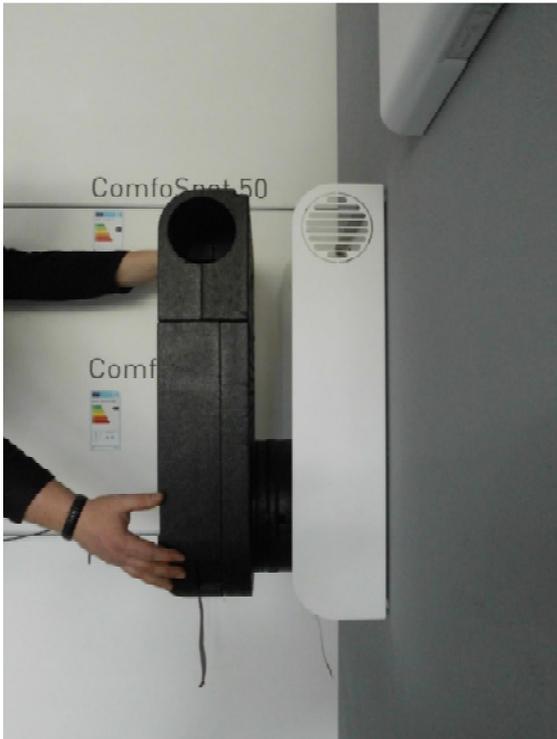
6. Ziehen Sie das Gerät vorsichtig etwas aus dem Wand-Einbaurohr heraus. Achten Sie darauf, dass das Netzkabel und das Kabel für die Bedieneinheit keinen Schaden nehmen. Schwenken Sie das Gerät ca. 45° nach rechts.



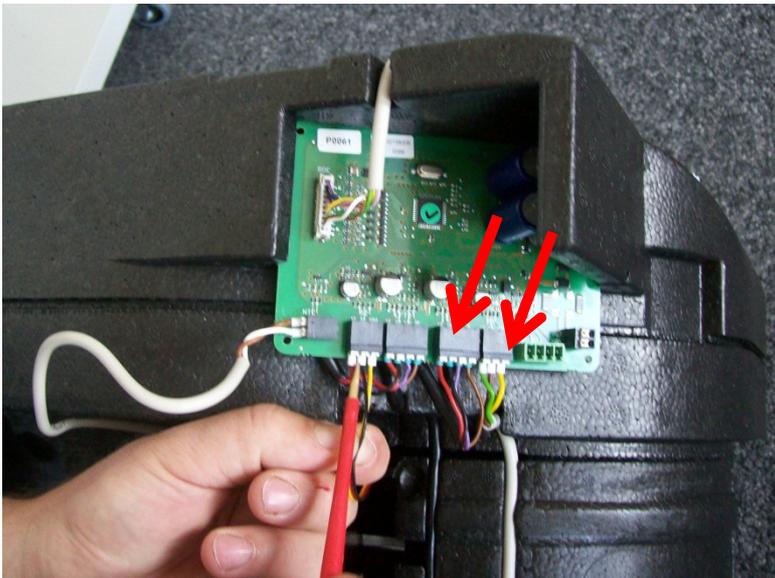
7. Lösen Sie das 2-adrige Kabel der Versorgungsspannung von der Steuerplatine. Die Platine befindet sich im unteren linken Teil des Gehäuses.



8. Ziehen Sie nun das Gerät komplett aus der Wand heraus.



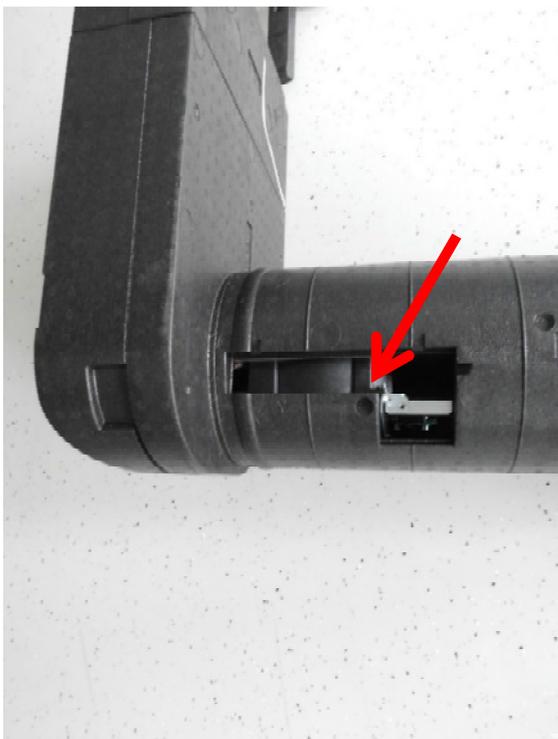
9. Lösen Sie die Anschlusskabel des Klappen-Servomotors und des Abluftventilators von der Steuerplatine.



10. Drehen Sie das Gerät und entfernen Sie den Verschlussstopfen des Abluftventilators aus dem EPP-Gehäuse.



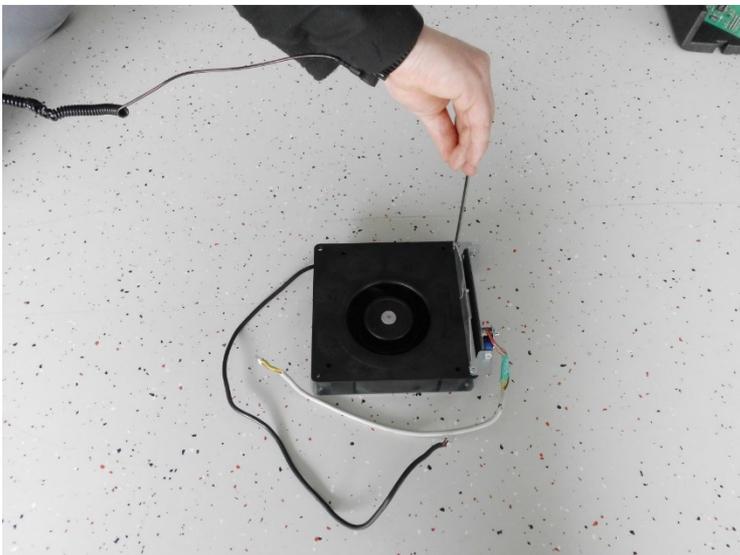
11. Lösen Sie die Fixierungsschraube des Abluftventilators.



12. Ziehen Sie den Abluftventilator aus dem EPP-Gehäuse.



13. Demontieren Sie die Klappeneinheit.



14. Montieren Sie die neue Klappeneinheit auf dem Ventilator, achten Sie darauf das die Klappeneinheit mit der richtigen Kabellänge verwendet wird.

15. Setzen Sie den Abluftventilator ein.

16. Verbinden Sie alle Anschlusskabel laut Anschlussplan (Anhang 1).

17. Montieren Sie alle Teile in umgekehrter Reihenfolge und setzen Sie das Gerät wieder ordnungsgemäß in das Wand-Einbaurohr.



Nach Abschluss der Arbeiten sind alle getrennten Luftleitungen wieder luftdicht an das ComfoAir 70 anzuschließen.

18. Stellen Sie die Netzverbindung wieder her.

10 Austausch des Außentempersensors

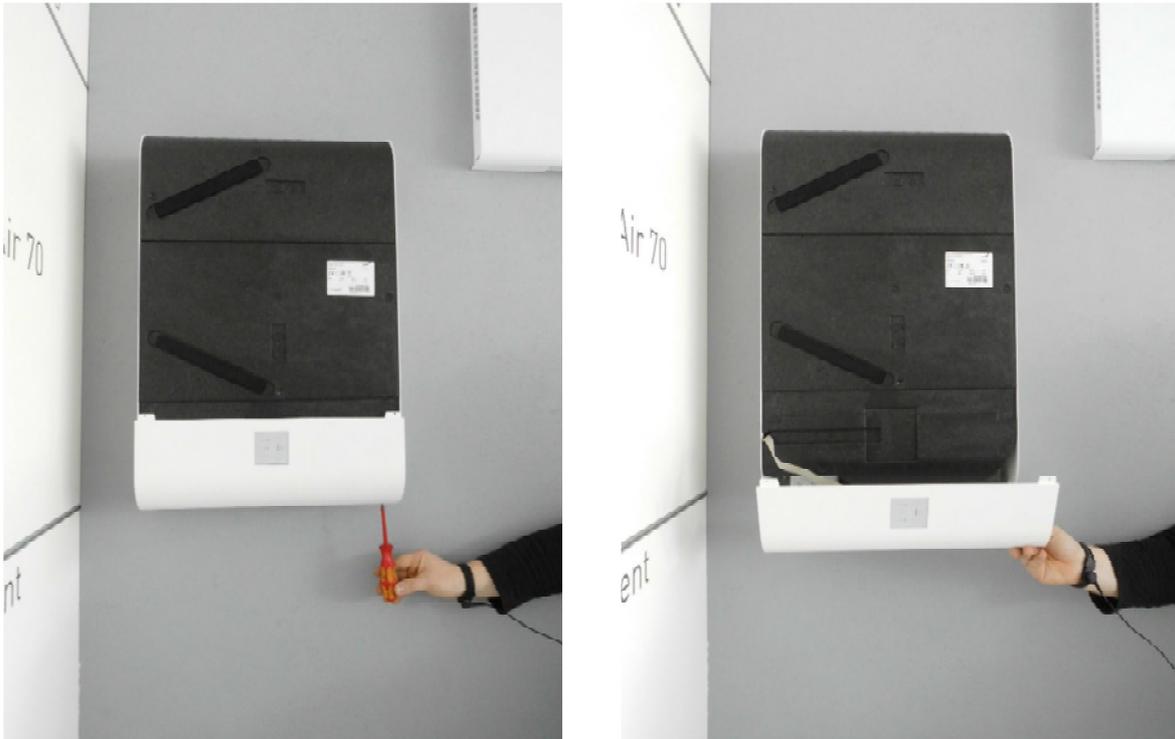
1. Trennen Sie das Gerät von der Spannungsversorgung (Sicherung).
2. Tragen Sie für Arbeiten an der Elektronik ein ESD-Armband.



3. Nehmen Sie die obere Design-Abdeckhaube ab, indem Sie diese nach oben aus den Führungen herausziehen.



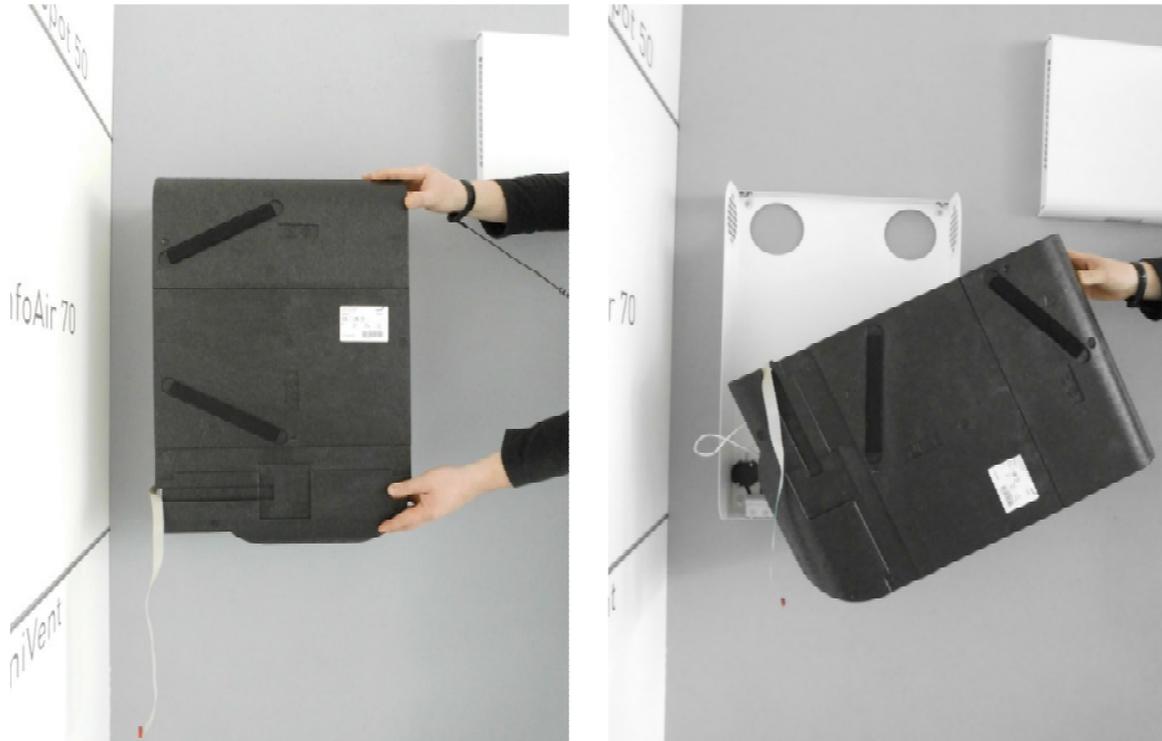
4. Lösen Sie die Befestigungsschrauben der unteren Design-Abdeckhaube und nehmen Sie diese ab.



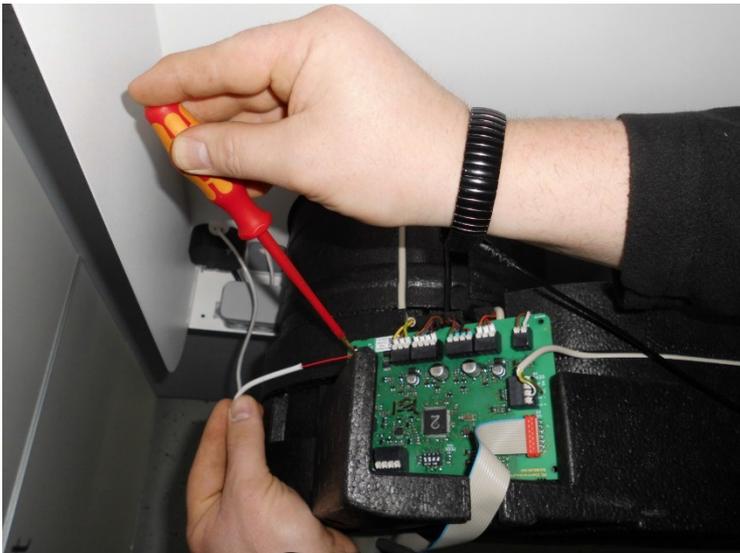
5. Trennen Sie dabei vorsichtig den Stecker von der Bedieneinheit. Ziehen Sie dabei **nicht(!)** am Kabel, sondern nur am Stecker!



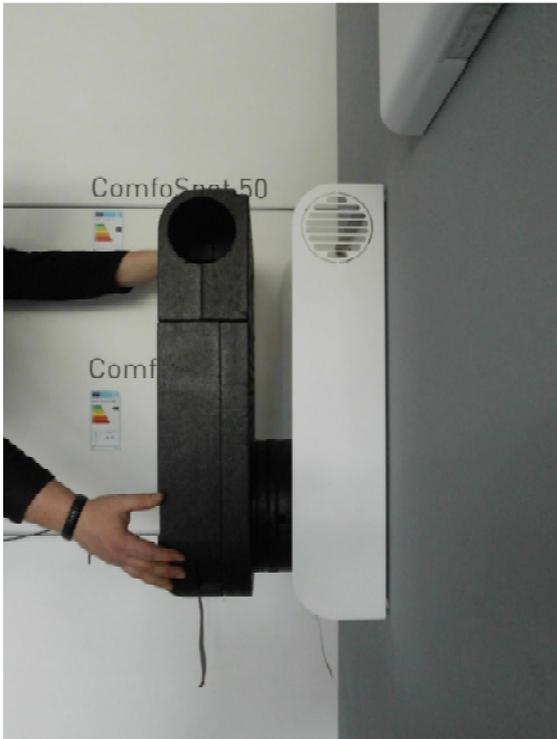
6. Ziehen Sie das Gerät vorsichtig etwas aus dem Wand-Einbaurohr heraus. Achten Sie darauf, dass das Netzkabel und das Kabel für die Bedieneinheit keinen Schaden nehmen. Schwenken Sie das Gerät ca. 45° nach rechts.



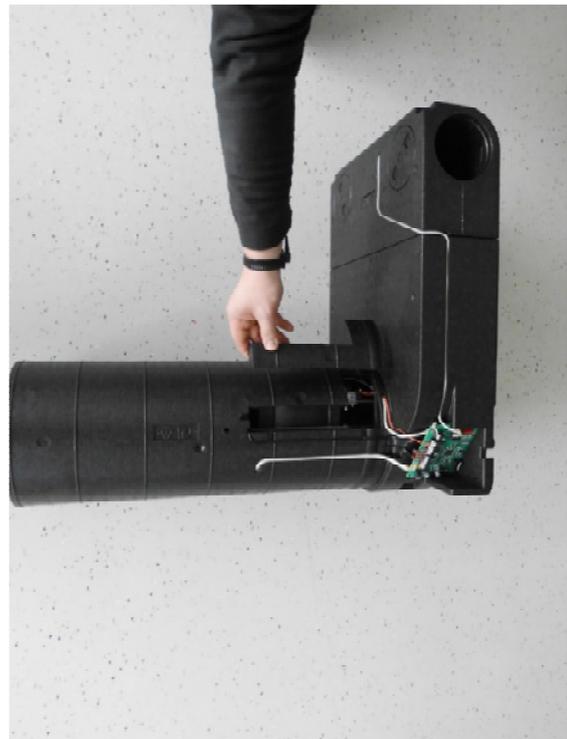
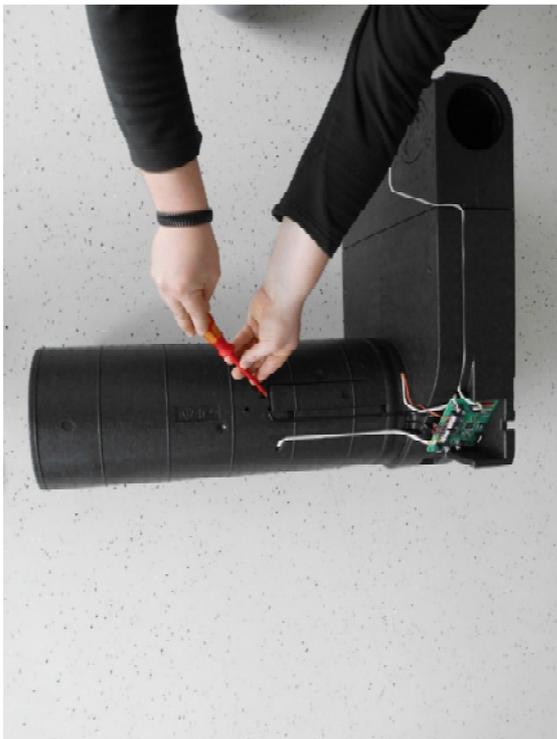
7. Lösen Sie das 2-adrige Kabel der Versorgungsspannung von der Steuerplatine. Die Platine befindet sich im unteren linken Teil des Gehäuses.



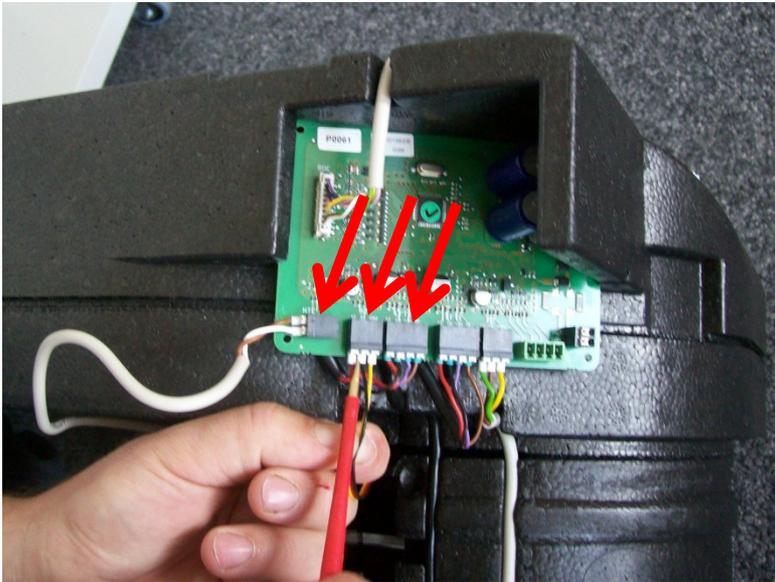
8. Ziehen Sie nun das Gerät komplett aus der Wand heraus.



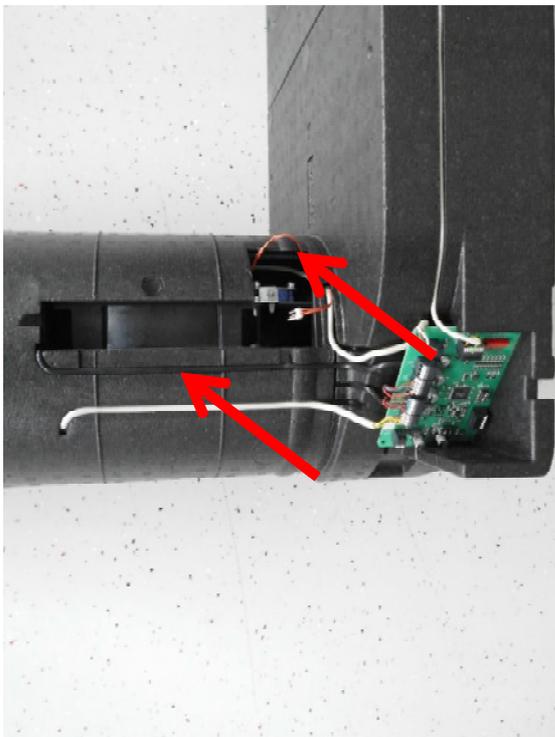
9. Entfernen Sie den Verschlussstopfen des Zuluftventilators aus dem EPP-Gehäuse.



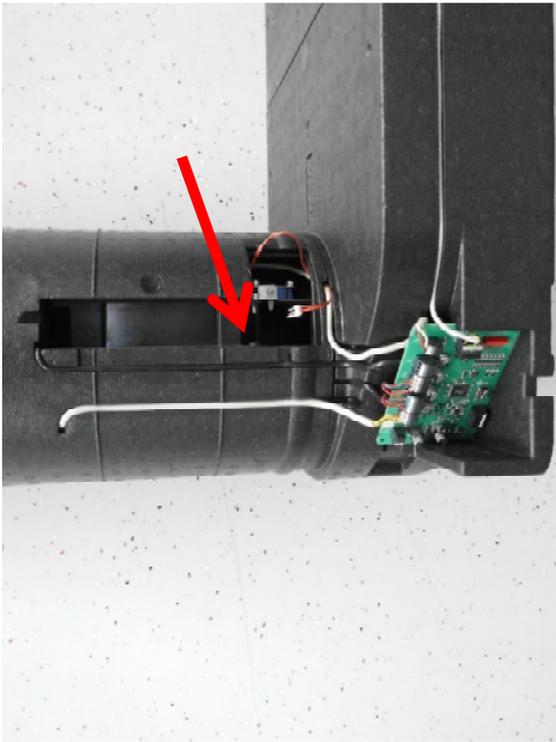
10. Lösen Sie die Anschlusskabel des Klappen-Servomotors, des Zuluftventilators und des Temperatursensors von der Steuer-platine.



11. Ziehen Sie das Anschlusskabel der Klappe aus dem EPP-Gehäuse und das Anschlusskabel des Zuluftventilators aus der Nut im EPP-Gehäuse.



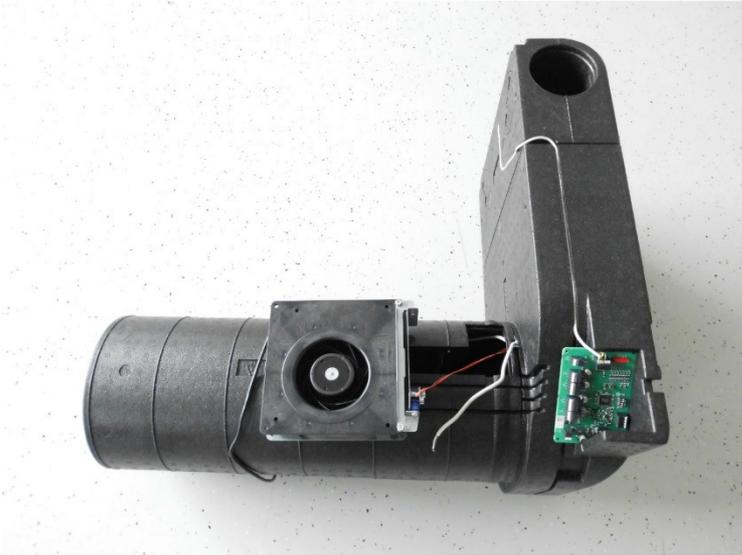
12. Lösen Sie die Fixierungsschraube des Zuluftventilators.



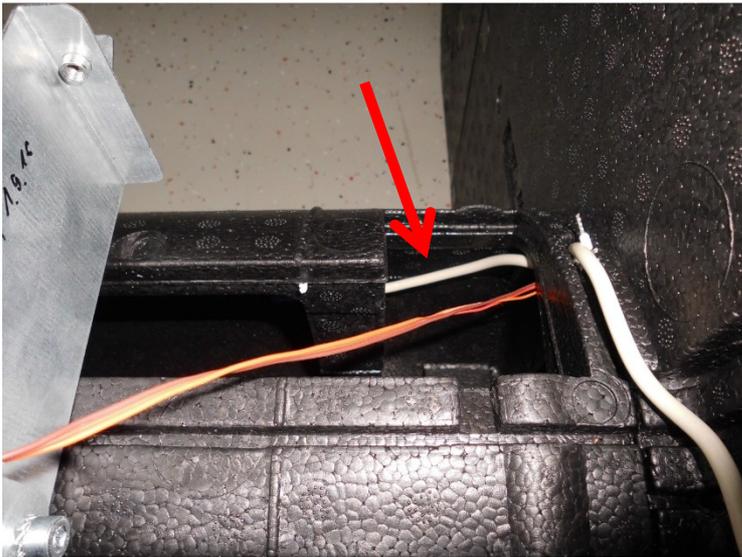
13. Ziehen Sie den Zuluftventilator aus dem EPP-Gehäuse.



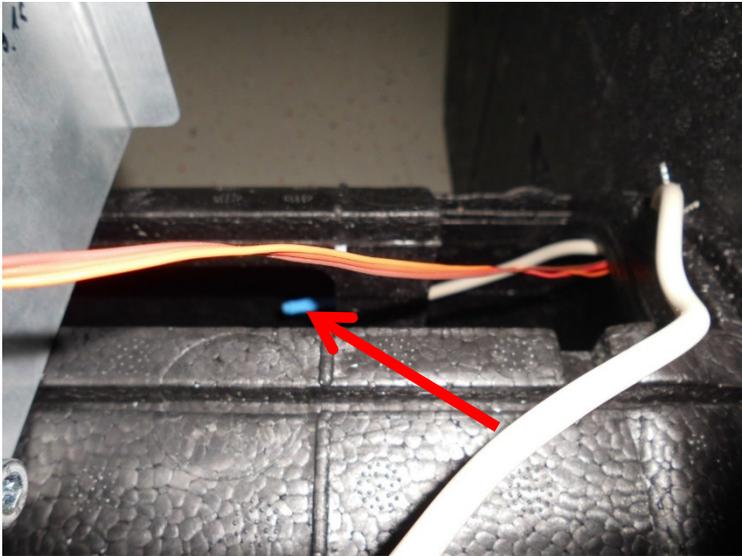
14. Legen Sie die Ventilator-Klappeneinheit auf das EPP Gehäuse, sodass die Kabel nicht aus dem Gehäuse entfernt werden müssen.



15. Ziehen Sie den Temperatursensor aus dem EPP Gehäuse.



16. Setzen Sie den neuen Temperatursensor so ein, dass er 3 cm in das Gehäuse ragt.



17. Setzen Sie den Zuluftventilator ein.

18. Verbinden Sie alle Anschlusskabel laut Anschlussplan (Anhang 1).

19. Montieren Sie alle Teile in umgekehrter Reihenfolge und setzen Sie das Gerät wieder ordnungsgemäß in das Wand-Einbaurohr.

 Nach Abschluss der Arbeiten sind alle getrennten Luftleitungen wieder luftdicht an das ComfoAir 70 anzuschließen.

20. Stellen Sie die Netzverbindung wieder her.

11 Austausch des Netzteils

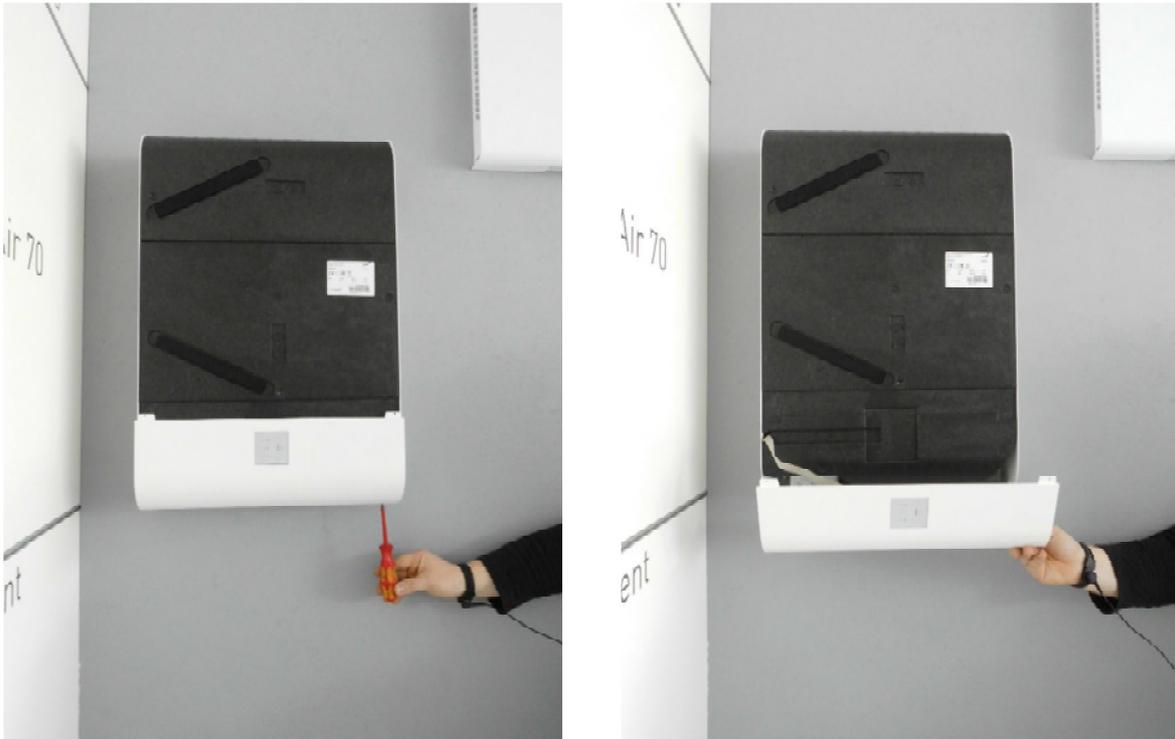
1. Trennen Sie das Gerät von der Spannungsversorgung (Sicherung).
2. Tragen Sie für Arbeiten an der Elektronik ein ESD-Armband.



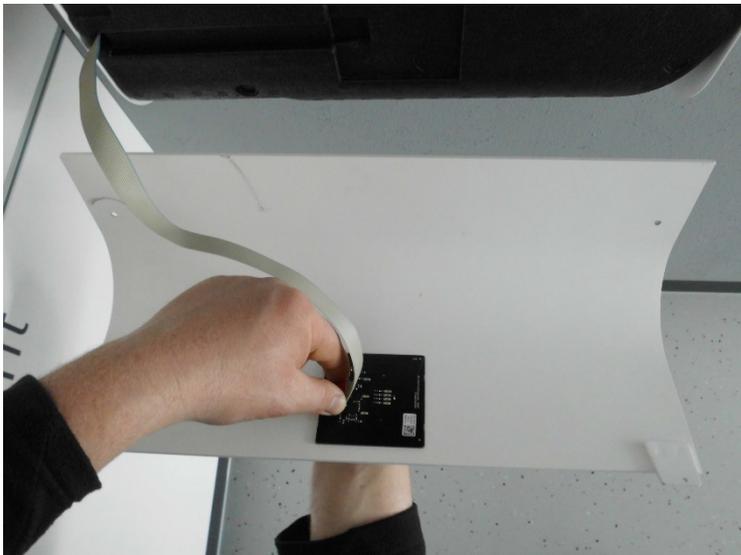
3. Nehmen Sie die obere Design-Abdeckhaube ab, indem Sie diese nach oben aus den Führungen herausziehen.



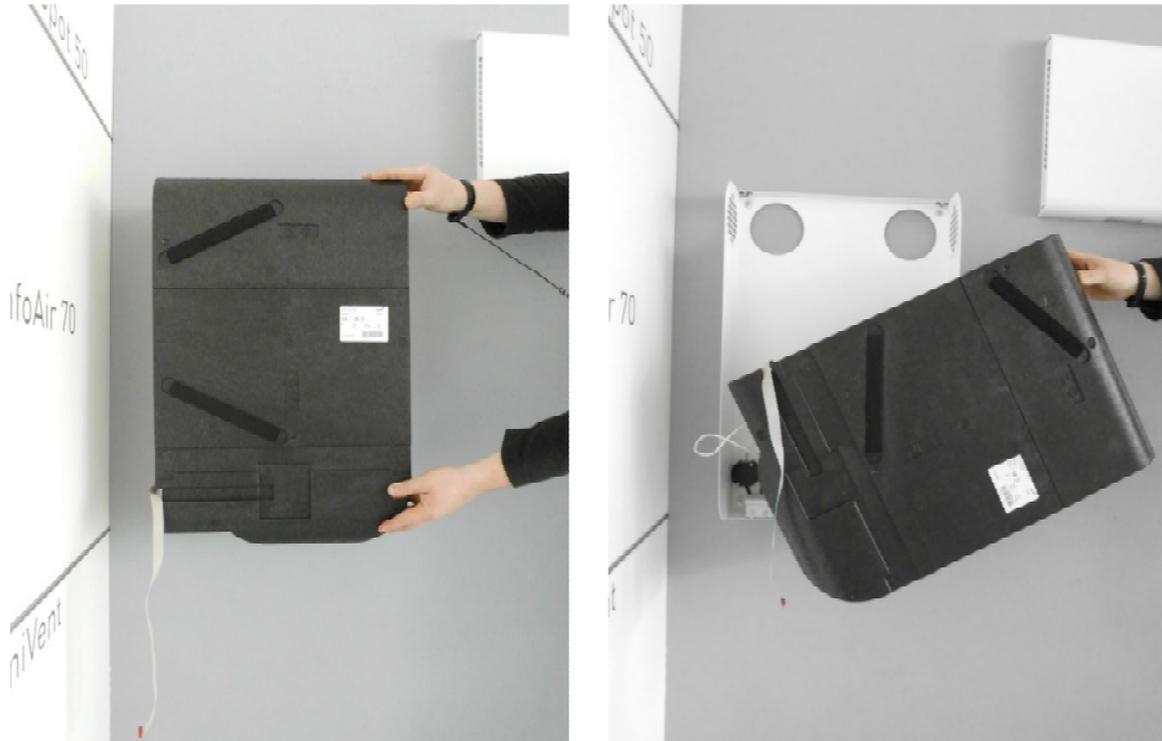
4. Lösen Sie die Befestigungsschrauben der unteren Design-Abdeckhaube und nehmen Sie diese ab.



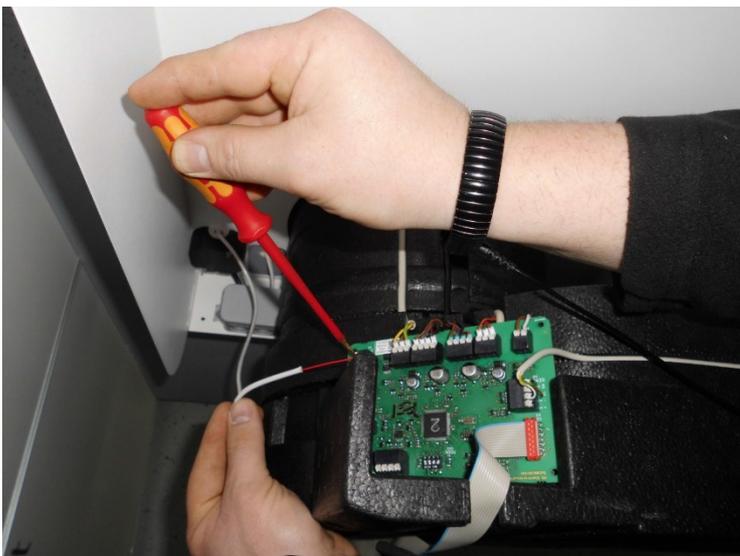
5. Trennen Sie dabei vorsichtig den Stecker von der Bedieneinheit. Ziehen Sie dabei **nicht(!)** am Kabel, sondern nur am Stecker!



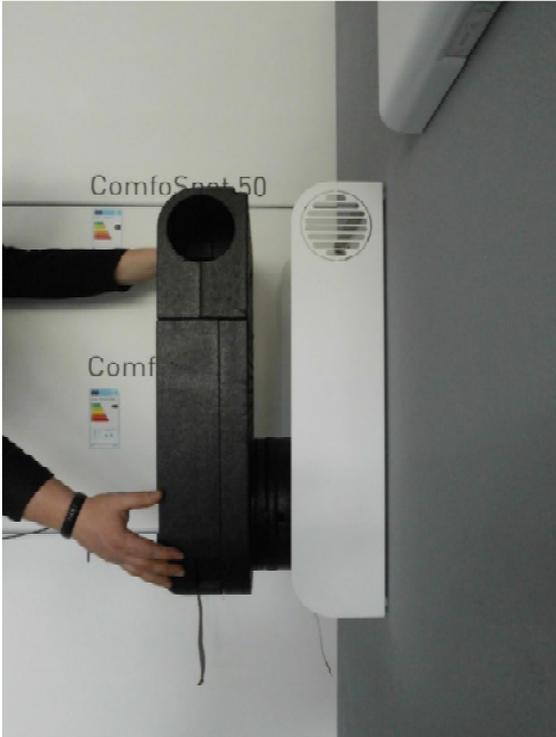
6. Ziehen Sie das Gerät vorsichtig etwas aus dem Wand-Einbaurohr heraus. Achten Sie darauf, dass das Netzkabel und das Kabel für die Bedieneinheit keinen Schaden nehmen. Schwenken Sie das Gerät ca. 45° nach rechts.



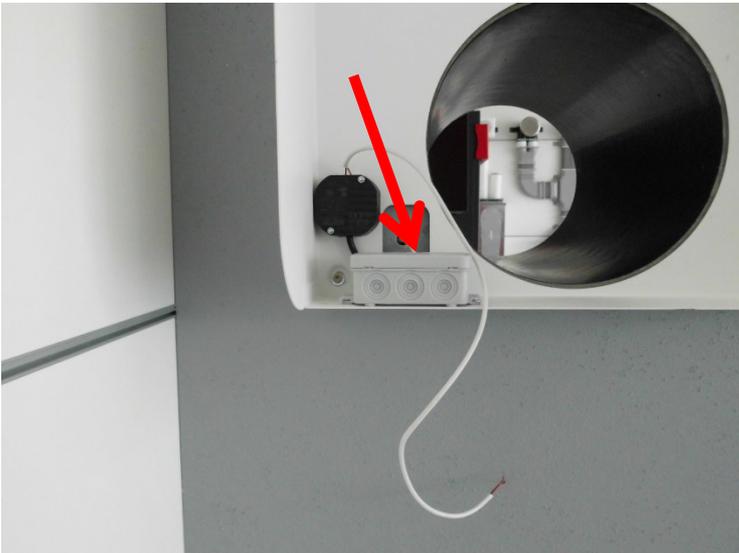
7. Lösen Sie das 2-adrige Kabel der Versorgungsspannung von der Steuerplatine. Die Platine befindet sich im unteren linken Teil des Gehäuses.



8. Ziehen Sie nun das Gerät komplett aus der Wand heraus.

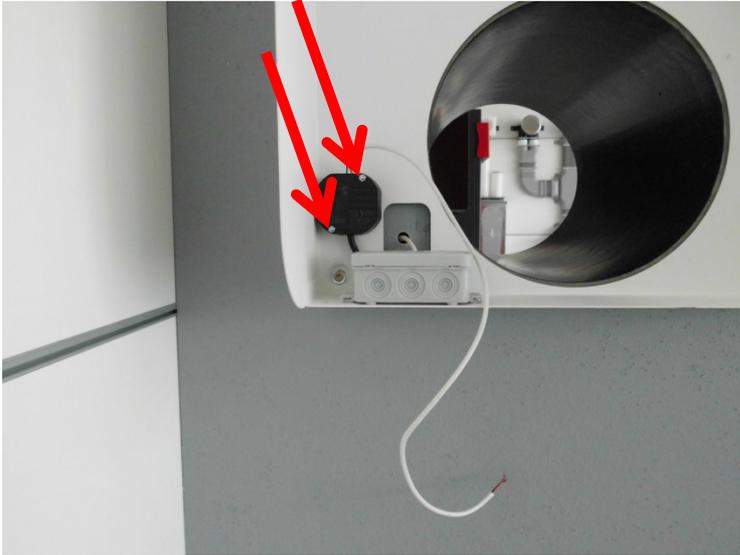


9. Lösen Sie die Klemmverbindung an der Spannungszuführung. Stellen Sie dabei sicher, dass die Spannungszuführung spannungsfrei geschaltet ist.



Stellen Sie dabei sicher, dass die Spannungszuführung spannungsfrei geschaltet ist.

10. Lösen Sie die Haltermuttern des Netzteils.



11. Setzen Sie das neue Netzteil in das Gehäuse ein und fixieren Sie es mit dem Haltermuttern.

12. Verbinden Sie alle Anschlusskabel laut Anschlussplan (Anhang 1).

13. Montieren Sie alle Teile in umgekehrter Reihenfolge und setzen Sie das Gerät wieder ordnungsgemäß in das Wand-Einbaurohr.



Nach Abschluss der Arbeiten sind alle getrennten Luftleitungen wieder luftdicht an das ComfoAir 70 anzuschließen.

14. Stellen Sie die Netzverbindung wieder her.

12 Programmierung des Gerätes mithilfe der Programmierschnittstelle

12.1 Anschluss der Programmierschnittstelle

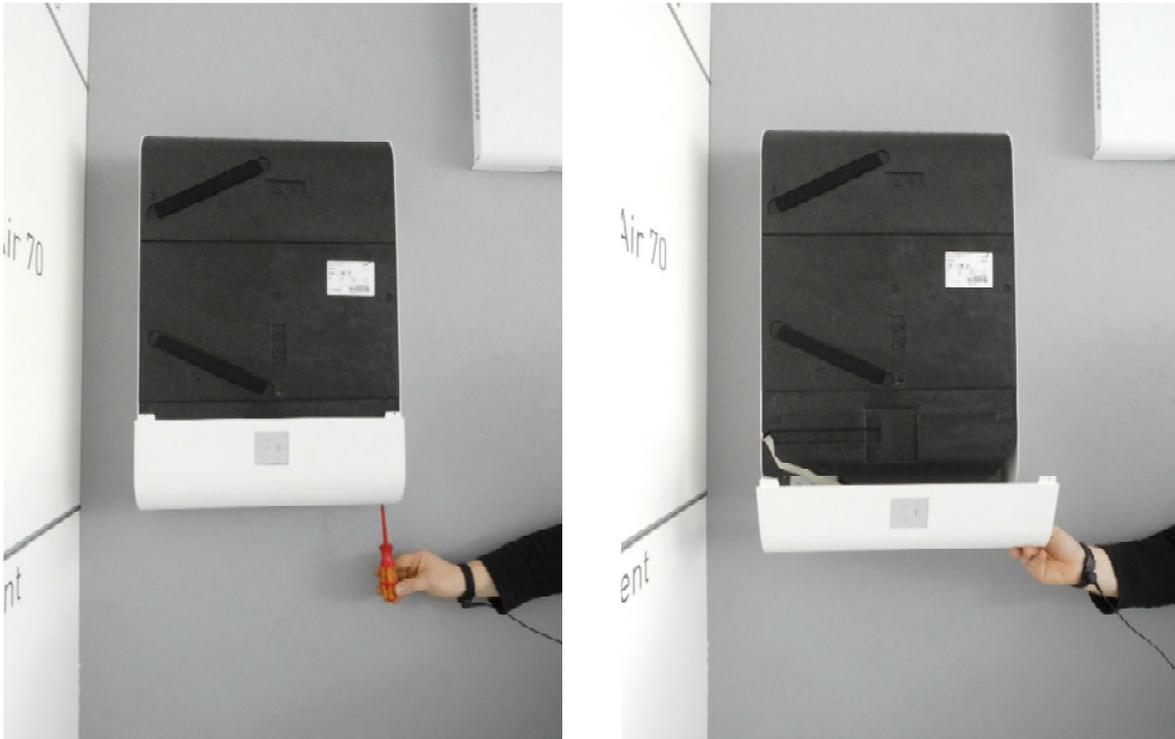
1. Trennen Sie das Gerät von der Spannungsversorgung (Sicherung).
2. Tragen Sie für Arbeiten an der Elektronik ein ESD-Armband.



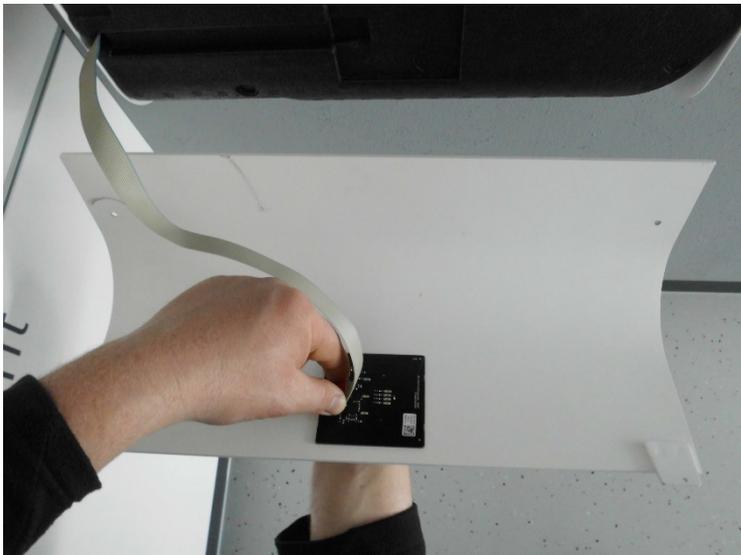
3. Nehmen Sie die obere Design-Abdeckhaube ab, indem Sie diese nach oben aus den Führungen herausziehen.



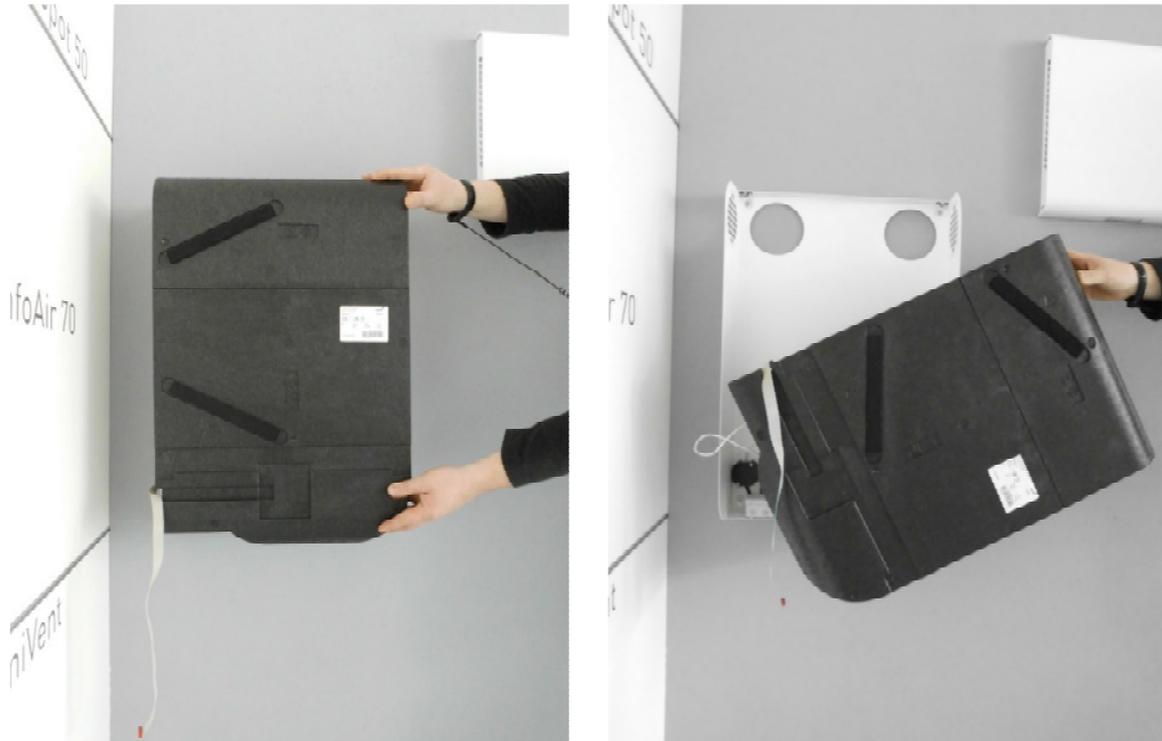
4. Lösen Sie die Befestigungsschrauben der unteren Design-Abdeckhaube und nehmen Sie diese ab.



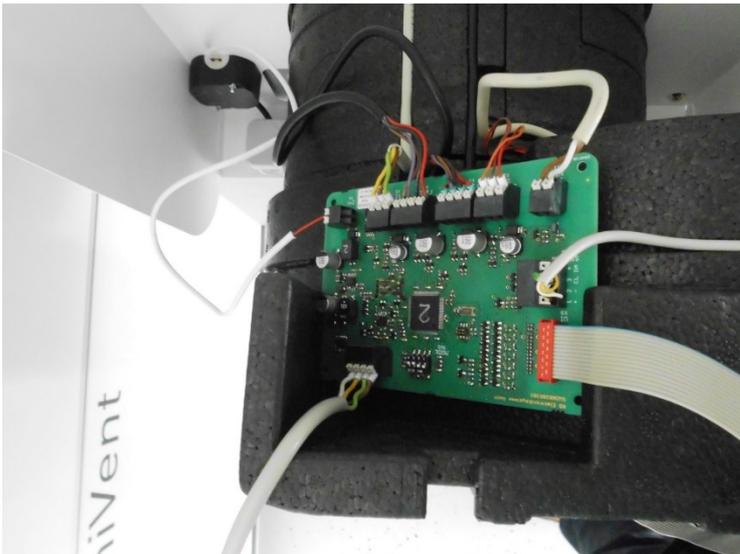
5. Trennen Sie dabei vorsichtig den Stecker von der Bedieneinheit. Ziehen Sie dabei **nicht(!)** am Kabel, sondern nur am Stecker!



6. Ziehen Sie das Gerät vorsichtig etwas aus dem Wand-Einbaurohr heraus. Achten Sie darauf, dass das Netzkabel und das Kabel für die Bedieneinheit keinen Schaden nehmen. Schwenken Sie das Gerät ca. 45° nach rechts.



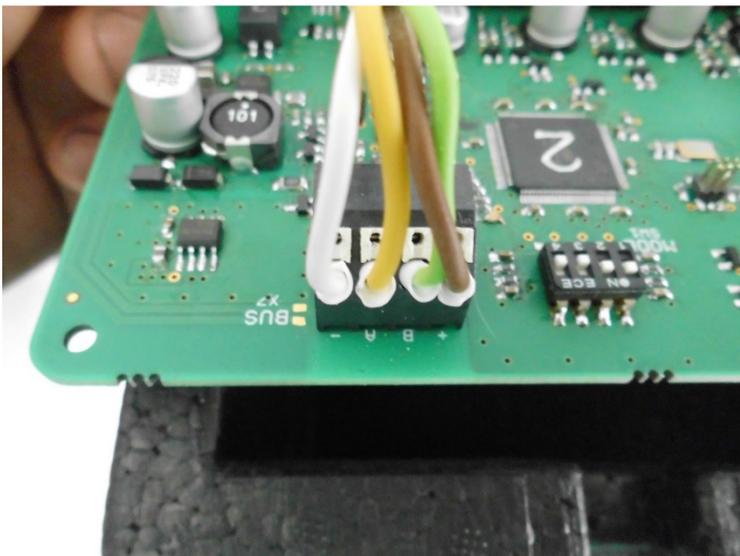
7. Die Platine befindet sich im unteren linken Teil des Gehäuses. Ziehen Sie diese ca. 5 cm aus dem Gehäuse.



- Nutzen Sie zur Programmierung der Anlage das entsprechende Programmierkabel (Artikelnummer: 521014220)



- Schließen Sie die Programmierschnittstelle an das Gerät an. Achten Sie hierbei auf die korrekte Verkabelung.



- Verbinden Sie die Schnittstelle über den USB Anschluss mit Ihren PC.
- Verbinden Sie das Gerät mit der Spannungsversorgung (Sicherung).
- Vor jeder Änderung sollte die aktuelle Konfiguration gespeichert werden um die Anlage später wieder auf den Ausgangszustand zurücksetzen zu können.
- Nun können Sie die Programmierung wie in Punkt 12.2 beschrieben durchführen.
- Nach Abschluss der Arbeiten beenden Sie das PC Programm.
- Trennen Sie das Gerät von der Spannungsversorgung (Sicherung).

12. Montieren Sie alle Teile in umgekehrter Reihenfolge und setzen Sie das Gerät wieder ordnungsgemäß in das Wand-Einbaurohr.

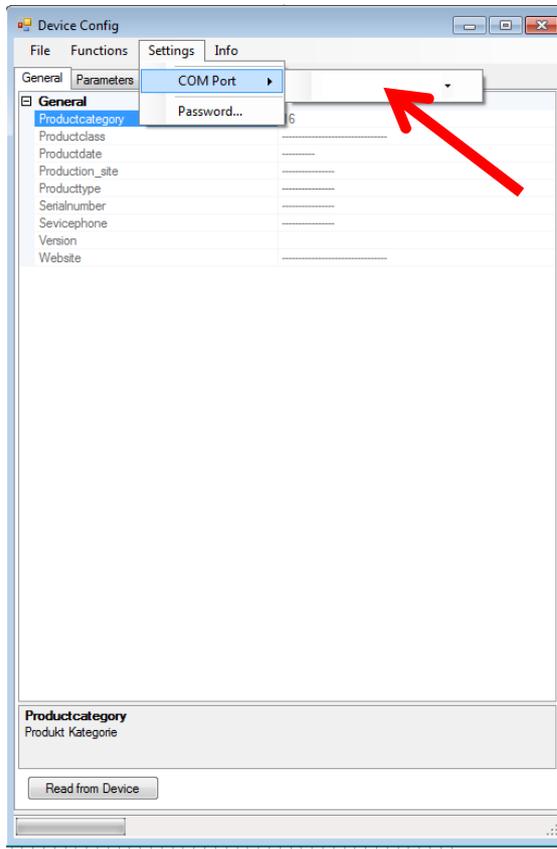


Nach Abschluss der Wartungsarbeiten sind alle getrennten Luftleitungen wieder luftdicht an das ComfoAir 70 anzuschließen.

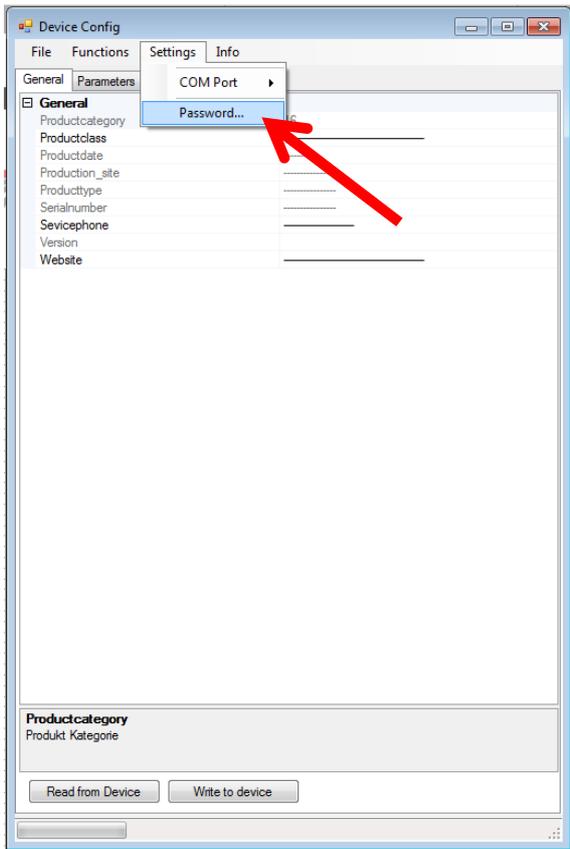
13. Stellen Sie die Netzverbindung wieder her.

12.2 Bedienung der Programmiersoftware

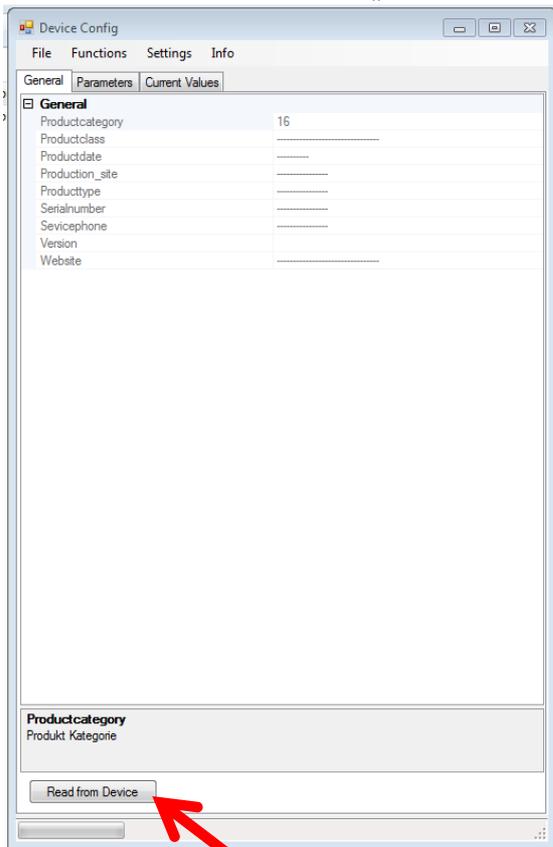
1. Öffnen Sie das mitgelieferte Programm „DeviceConfig.exe“ auf ihrem PC.



2. Für die erweiterten Einstellungen geben Sie das Passwort „55555“ ein.



3. Klicken Sie in der Software auf „Read from the Device“ um die Informationen aus den Gerät abzurufen.



ACHTUNG: Vor jeder Änderung sollte die aktuelle Konfiguration gesichert werden.

12.2.1 Ventilator-Einstellungen

Einstellung	Funktionsbeschreibung
Dibalance_Fan_speed_1_extract_fan	Disbalance Abluft zu Zuluft für Lüfertufe 1
Dibalance_Fan_speed_2_extract_fan	Disbalance Abluft zu Zuluft für Lüfertufe 2
Dibalance_Fan_speed_3_extract_fan	Disbalance Abluft zu Zuluft für Lüfertufe 3
Dibalance_Fan_speed_4_extract_fan	Disbalance Abluft zu Zuluft für Lüfertufe 4
Minimal_PWM	Minimale PWM (Steuersignal) mit der der Lüfter angesteuert wird (Werkseinstellungen sollten nicht geändert werden)
PWM_Fan_speed_1_incoming_fan	PWM (Steuersignal) für Lüfterstufe 1 Zuluftventilator
PWM_Fan_speed_2_incoming_fan	PWM (Steuersignal) für Lüfterstufe 2 Zuluftventilator
PWM_Fan_speed_3_incoming_fan	PWM (Steuersignal) für Lüfterstufe 3 Zuluftventilator
PWM_Fan_speed_4_incoming_fan	PWM (Steuersignal) für Lüfterstufe 4 Zuluftventilator
Time_Boost_ventilation_mode	Zeit für Stoßlüftungsfunktion
Time_Unoccupied_mode_Fan_speed_1	Zeit für Abwesendfunktion Lüfterstufe 1

12.2.2 Filter-Einstellungen

Einstellung	Funktionsbeschreibung
Runtime_filter	Voreingestellte Filterlaufzeit

12.2.3 Weitere Einstellungen

Einstellung	Funktionsbeschreibung
Abnormal_temperature_protection_incoming_air	Maximale Außentemperatur, Übertemperaturschutz (Werkseinstellungen sollten nicht geändert werden)
Comfort_temperature_supply_air	Komforttemperatur für Zuluftlüfter, beim Modus nur Zuluft wird bei Unterschreitung dieser Temperatur der Modus Zu- und Abluft aktiviert (Werkseinstellungen sollten nicht geändert werden)
Hysteresis_comfort_temperature_supply_air	Hysterese Komforttemperatur für Zuluftlüfter (Werkseinstellungen sollten nicht geändert werden)
Lock_standby	Sperrung des Standbybetriebs
Lock_extract_fan_only	Sperrung des Abluftbetriebs
Lock_supply_fan_only	Sperrung des Zuluftbetriebs

12.2.4 Frostschutz

Einstellung	Funktionsbeschreibung
Cutoff_temperature_extract_fan	Frostabschalttemperatur Abluftlüfter (Werkseinstellungen sollten nicht geändert werden)
Cutoff_temperature_incoming_fan_fan_speed_1	Frostabschalttemperatur Zuluftlüfter in Lüfterstufe 1 (Werkseinstellungen sollten nicht geändert werden)
Cutoff_temperature_incoming_fan_fan_speed_2	Frostabschalttemperatur Zuluftlüfter in Lüfterstufe 2 (Werkseinstellungen sollten nicht geändert werden)
Cutoff_temperature_incoming_fan_fan_speed_3	Frostabschalttemperatur Zuluftlüfter in Lüfterstufe 3 (Werkseinstellungen sollten nicht geändert werden)
Cutoff_temperature_incoming_fan_fan_speed_4	Frostabschalttemperatur Zuluftlüfter in Lüfterstufe 4 (Werkseinstellungen sollten nicht geändert werden)
Flush_time_incoming_air_temperatur_sensor	Spülzeit Temperatursensor nachdem die Zuluft abgeschaltet war (Werkseinstellungen sollten nicht geändert werden)
Temperature_fan_speed_1	Frostschutztemperatur Lüfterstufe 1, Beginn der Disbalanceregulung (Werkseinstellungen sollten nicht geändert werden)
Temperature_fan_speed_2	Frostschutztemperatur Lüfterstufe 2, Beginn der Disbalanceregulung (Werkseinstellungen sollten nicht geändert werden)
Temperature_fan_speed_3	Frostschutztemperatur Lüfterstufe 3, Beginn der Disbalanceregulung (Werkseinstellungen sollten nicht geändert werden)
Temperature_fan_speed_4	Frostschutztemperatur Lüfterstufe 4, Beginn der Disbalanceregulung (Werkseinstellungen sollten nicht geändert werden)
Wait_time_cutoff_supply_fan	Wartezeit nachdem der Zuluftlüfter ausgeschaltet wurde, bis die Spülzeit aktiviert wird (Werkseinstellungen sollten nicht geändert werden)

12.2.5 Klappen

Einstellung	Funktionsbeschreibung
Moving_time_position	Bewegungszeit des Servos bis zum Erreichen einer Position (Werkseinstellungen sollten nicht geändert werden)

Servo_1	Servo 1 aktivieren / deaktivieren(Werkseinstellungen sollten nicht geändert werden)
Servo_2	Servo 1 aktivieren / deaktivieren (Werkseinstellungen sollten nicht geändert werden)
Servo_position_closed	Steuersignal für Servo Klappe 1 und 2 sichere Position geschlossen (Werkseinstellungen sollten nicht geändert werden)
Servo_position_open	Steuersignal für Servo Klappe 1 und 2 sichere Position offen (Werkseinstellungen sollten nicht geändert werden)
Servo_timeout	Timeout (Auszeit) für Errichtung Endanschlag (Werkseinstellungen sollten nicht geändert werden)
Stall_current	Servo Blockierstromschwelle (Werkseinstellungen sollten nicht geändert werden)
Stall_time	Zeit zur Erkennung einer Blockierung (Werkseinstellungen sollten nicht geändert werden)
Stop_current	Servo Anschlagstromschwelle (Werkseinstellungen sollten nicht geändert werden)

12.2.6 Feuchtesensor

Einstellung	Funktionsbeschreibung
Number_of_averaged_humidity_values	Anzahl der gemittelten Feuchte Messwerte (Werkseinstellungen sollten nicht geändert werden)

12.2.7 CO2 / VOC Sensor

Einstellung	Funktionsbeschreibung
Number_of_averaged_CO2_values	Anzahl der gemittelten CO2 Messwerte (Werkseinstellungen sollten nicht geändert werden)

12.2.8 Automatik Modus

Einstellung	Funktionsbeschreibung
Characteristic_CO2_point_1_CO2	Kennlinie CO2 Punkt 1 CO2
Characteristic_CO2_point_1_PWM	Kennlinie CO2 Punkt 1 PWM (Steuersignal Lüfter)
Characteristic_CO2_point_2_CO2	Kennlinie CO2 Punkt 2 CO2
Characteristic_CO2_point_2_PWM	Kennlinie CO2 Punkt 2 PWM (Steuersignal Lüfter)
Characteristic_CO2_point_3_CO2	Kennlinie CO2 Punkt 3 CO2
Characteristic_CO2_point_3_PWM	Kennlinie CO2 Punkt 3 PWM (Steuersignal Lüfter)
Characteristic_CO2_point_4_CO2	Kennlinie CO2 Punkt 4 CO2
Characteristic_CO2_point_4_PWM	Kennlinie CO2 Punkt 4 PWM (Steuersignal Lüfter)
Characteristic_CO2_point_minimal	Kennlinie CO2 Punkt Minimal
Characteristic_humidity_point_1_humidity	Kennlinie relative Feuchte Punkt 1 Feuchte

Characteristic_humidity_point_1_PWM	Kennlinie relative Feuchte Punkt 1 PWM (Steuersignal Lüfter)
Characteristic_humidity_point_2_humidity	Kennlinie relative Feuchte Punkt 2 Feuchte
Characteristic_humidity_point_2_PWM	Kennlinie relative Feuchte Punkt 2 PWM (Steuersignal Lüfter)
Characteristic_humidity_point_3_humidity	Kennlinie relative Feuchte Punkt 3 Feuchte
Characteristic_humidity_point_3_PWM	Kennlinie relative Feuchte Punkt 3 PWM (Steuersignal Lüfter)
Characteristic_humidity_point_4_humidity	Kennlinie relative Feuchte Punkt 4 Feuchte
Characteristic_humidity_point_4_PWM	Kennlinie relative Feuchte Punkt 4 PWM (Steuersignal Lüfter)
Characteristic_humidity_point_minimal	Kennlinie relative Feuchte Punkt Minimal
Humidity_level_Bathroom_function	Feuchteschwelle für Badezimmerfunktion
Hysteresis_humidity_level_Bathroom_function	Hysterese für Feuchteschwelle
Hysteresis_secondary_condition_temperature	Hysterese für Temperaturdifferenzschwelle Nebenbedingung "secondary condition"
PWM_Fan_speed_secondary_condition	Drehzahl für Nebenbedingung "secondary condition"
Secondary_condition_temperature	Temperaturdifferenzschwelle für Nebenbedingung (ist die Außenluft um xx°C wärmer als die Abluft fährt die Anlage ausschließlich mit „PWM_Fan_speed_secondary_condition“, (Ausnahme hiervon ist die Badfunktion)

4. Vor jeder Änderung sollte die aktuelle Konfiguration gespeichert werden um die Anlage später wieder auf den Ausgangszustand zurücksetzen zu können.
5. Nach Abschluss der Arbeiten beenden Sie das PC Programm.
6. Trennen Sie das Gerät von der Spannungsversorgung (Sicherheit).
7. Montieren Sie alle Teile in umgekehrter Reihenfolge und setzen Sie das Gerät wieder ordnungsgemäß in das Wand-Einbaurohr. Achten Sie darauf, dass das Netzkabel dabei nicht eingeklemmt wird.
8. Montieren Sie alle Teile in umgekehrter Reihenfolge und setzen Sie das Gerät wieder ordnungsgemäß in das Wand-Einbaurohr. Achten Sie darauf, dass das Netzkabel dabei nicht eingeklemmt wird.

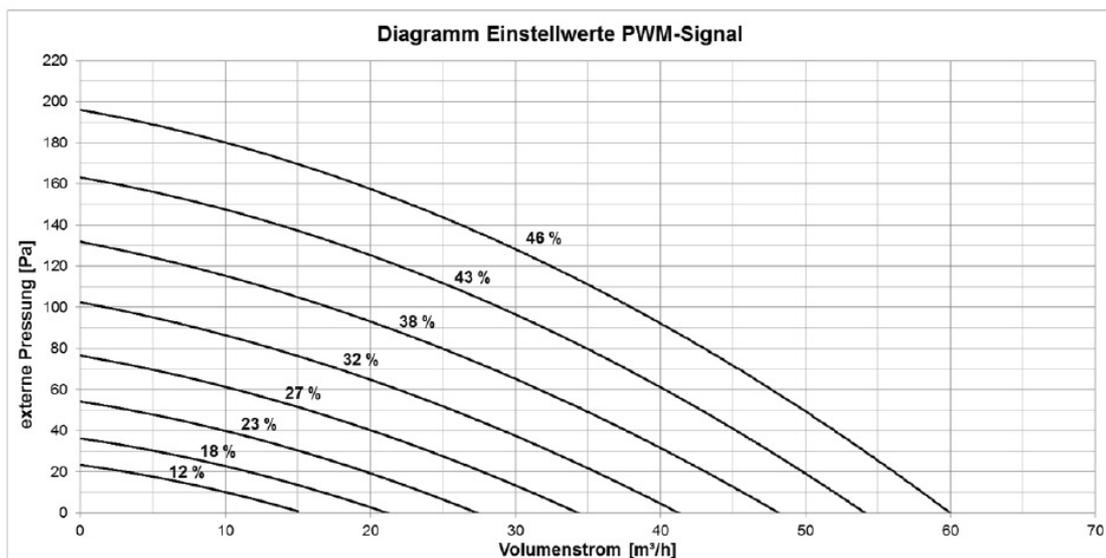


Nach Abschluss der Wartungsarbeiten sind alle getrennten Luftleitungen wieder luftdicht an das ComfoAir 70 anzuschließen.

9. Stellen Sie die Netzverbindung wieder her.

13 Inbetriebnahme bei Nutzung des Zweitraumanschlusses

1. Verbinden Sie das Lüftungsgerät mit dem PC Programm wie unter Punkt 12.1 beschrieben. Setzen Sie das Gerät mit angeschlossener Programmierschnittstelle in das Wandeinbaurohr ein und Verbinden Sie die Seitenraumanschlüsse.
2. Stellen Sie das Gerät auf die einzuregulierende Lüfterstufe.
3. Achten Sie darauf, dass die Zu- und Abluftventile zu Beginn der Volumenstrommessung so weit wie möglich geöffnet sind.
4. Messen Sie die gewünschten Volumenströme mittels Volumenstromhaube und Anemometer



5. Regulieren Sie die Zuluftvolumenströme mithilfe der „PWM_Fan_speed“ Werte in der PC Software
6. Regulieren Sie die Abluftvolumenströme mithilfe der „Disbalanc_Fan_speed“ Werte in der PC Software, 0% bedeutet gleiche Drehzahl wie der Zuluftventilator, > 0% bedeute geringere Drehzahl wir der Zuluftventilator, < 0% bedeutet höhere Drehzahl wir der Zuluftventilator.
7. Drücken Sie die Schaltfläche „Write to Device“ um die Daten an das Gerät zu übertragen.

01. Ventilation	
Dibalanc_Fan_speed_1_extract_fan	12 %
Dibalanc_Fan_speed_2_extract_fan	12 %
Dibalanc_Fan_speed_3_extract_fan	8 %
Dibalanc_Fan_speed_4_extract_fan	14 %
Minimal_PWM	12 %
PWM_Fan_speed_1_incoming_fan	12 %
PWM_Fan_speed_2_incoming_fan	19 %
PWM_Fan_speed_3_incoming_fan	30 %
PWM_Fan_speed_4_incoming_fan	46 %
Time_Boost_ventilation_mode	15 min
Time_Unoccupied_mode_Fan_speed_1	60 min

8. Wiederholen Sie dieses Vorgehen mit jeder Lüfterstufe.

9. Tragen Sie die Messwerte in ein Protokoll ein (siehe Luftvolumenprotokoll in der Betriebsanleitung).
10. Arretieren Sie die eingestellten Ventil- Klappen- und Drosselpositionen.
11. Stellen Sie die DIP-Schalter der Controllerplatine in die richtige Position.

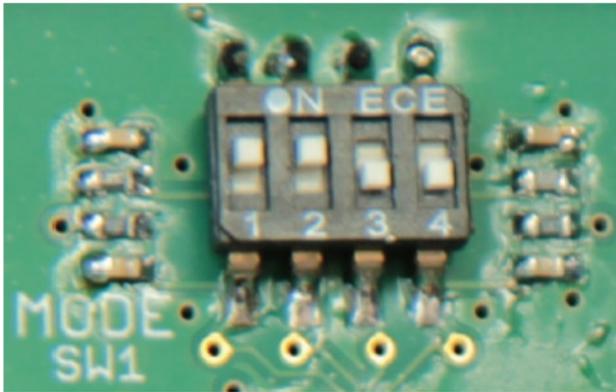


Abb. Position DIP-Schalter Werkeinstellung

DIP-Schalter Nr.				Aktivierte Automatik-Funktion
1	2	3	4	
ON	OFF	OFF	OFF	VOC- / CO ₂ -Regelung
ON	ON	OFF	OFF	VOC- / CO ₂ -Regelung und FEUCHTE-Regelung
OFF	ON	OFF	OFF	FEUCHTE-Regelung
OFF	ON	OFF	ON	FEUCHTE-Regelung mit Bad-Funktion
ON	ON	OFF	ON	VOC- / CO ₂ -Regelung und FEUCHTE-Regelung mit Bad-Funktion

Als Stoßlüftungs-Funktion fungiert die temporär aktive Lüfterstufe 4. Zur Freigabe des Betriebs-Modus Stoßlüftung ist der DIP-Schalter Nr. 3 des MODE SW1 in Position ON zu setzen.

DIP-Schalter Nr.	Position DIP-Schalter
3	ON

Die Nutzung der Bad-Funktion setzt die Freigabe des Sensorik-Moduls FEUCHTE voraus (DIP-Schalter Nr.2 des MODE SW1 in Position ON). Zur Freigabe des Betriebs-Modus Bad ist der DIP-Schalter Nr. 4 des MODE SW1 in Position ON zu setzen.

DIP-Schalter Nr.	Position DIP-Schalter
4	ON

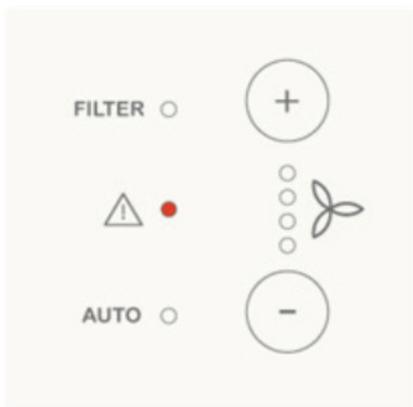
12. Protokollieren der eingestellten Luftmengen und aller weiteren Einstellungen in das vorgesehene Luftvolumenprotokoll in der Betriebsanleitung.
13. Trennen Sie das Programmiergerät vom CA70 Geräte wie unter Punkt 12.1 beschrieben.

14 Meldungen, Fehlervisualisierung und Fehlersignalisierung

Die Gerätesteuerung ist mit einem internen System zur Fehlererkennung ausgerüstet. Die Visualisierung einer Störungsmeldung erfolgt durch Blinken der roten „LED Störung“ und einer codierten Fehlerprognose mit den LED1-4. Als Reaktion auf einen Störungszustand werden die Ventilatoren abgeschaltet und die Klappen automatisch geschlossen.

Fehlersignalisierung über LED

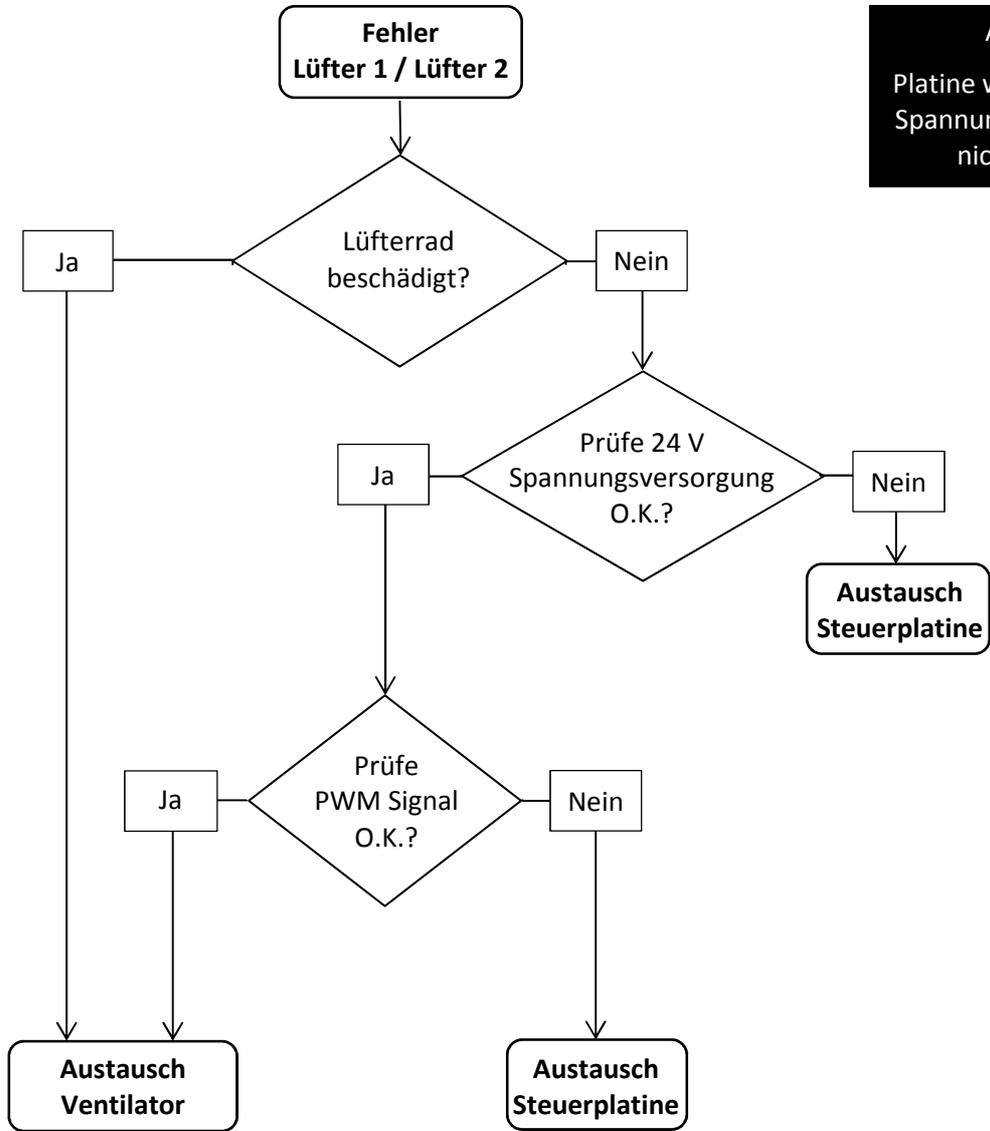
Eine auftretende Störung wird durch die LED Störung signalisiert.



Fehler	LED1	LED2	LED3	LED4
Lüfter 1	blinkt	-	-	blinkt
Lüfter 2	-	blinkt	-	blinkt
Temp.Sensor Außenluft	-	-	blinkt	blinkt
Servo 1	blinkt	-	blinkt	blinkt
Servo 2	-	blinkt	blinkt	blinkt
Feuchte-Sensor	blinkt	blinkt	-	blinkt
CO2 / VOC - Sensor	-	-	-	blinkt

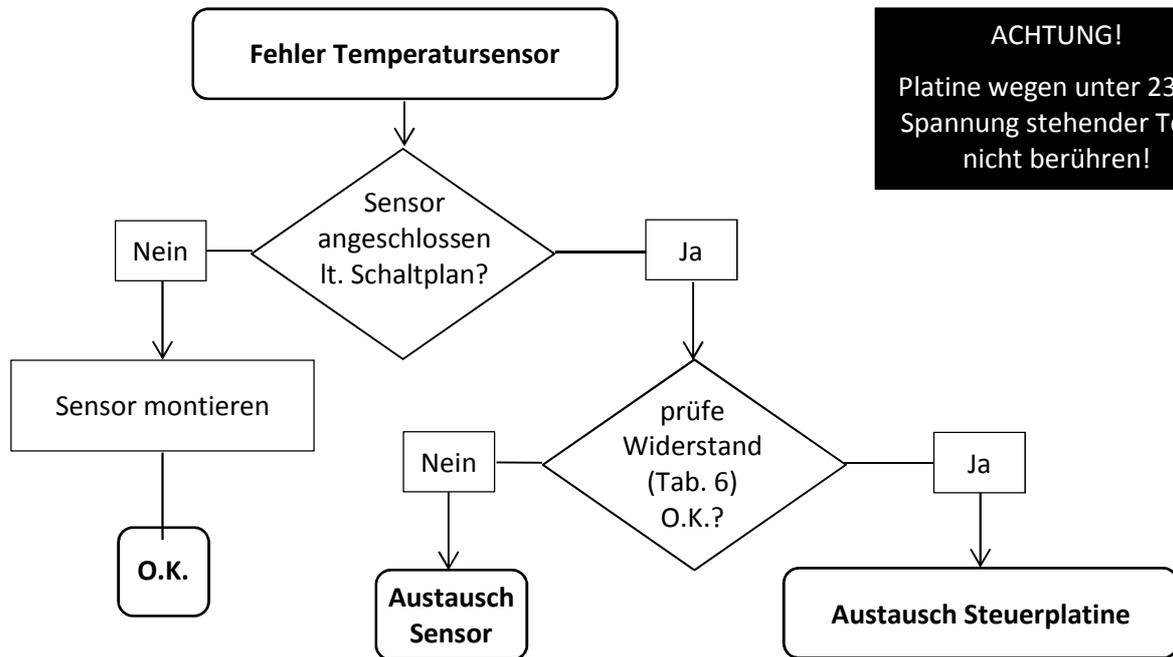
15 Fehlerbehandlung

15.1 Fehler Ventilator



ACHTUNG!
Platine wegen unter 230 V Spannung stehender Teile nicht berühren!

15.2 Fehler Temperatursensor

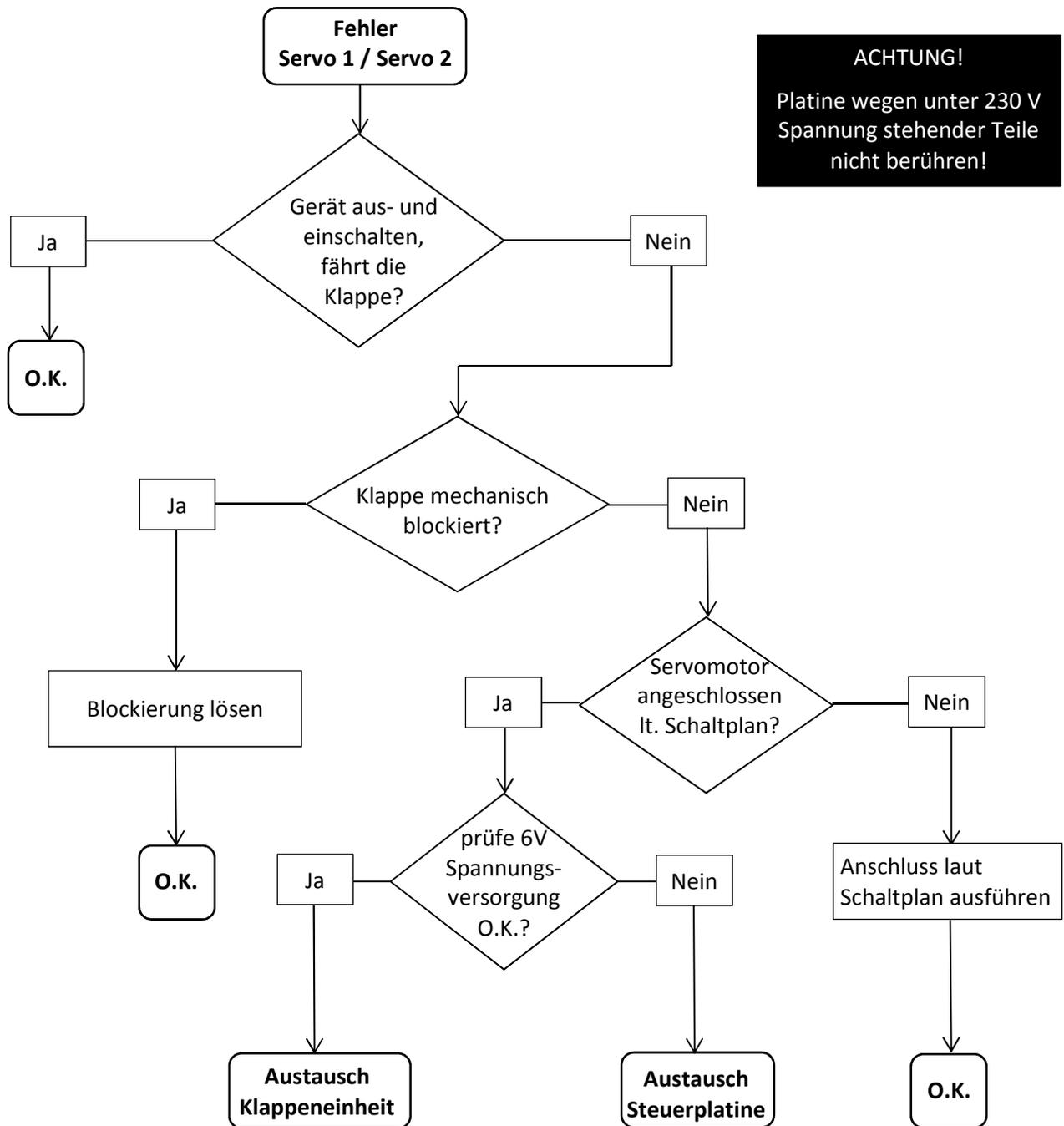


Optional kann der Messwert und die Anwesenheit des Sensors über die PC Software ausgelesen werden.

Betriebstemp. T_{oper} (°C)	Widerstand R_{25} (k Ω)
-25	129,30
-20	96,36
-15	72,50
-10	55,05
-5	42,16
0	32,56
5	25,34
10	19,87
15	15,70
20	12,49
25	10,00
30	8,059
35	6,535

Tab. 6: Widerstandswert

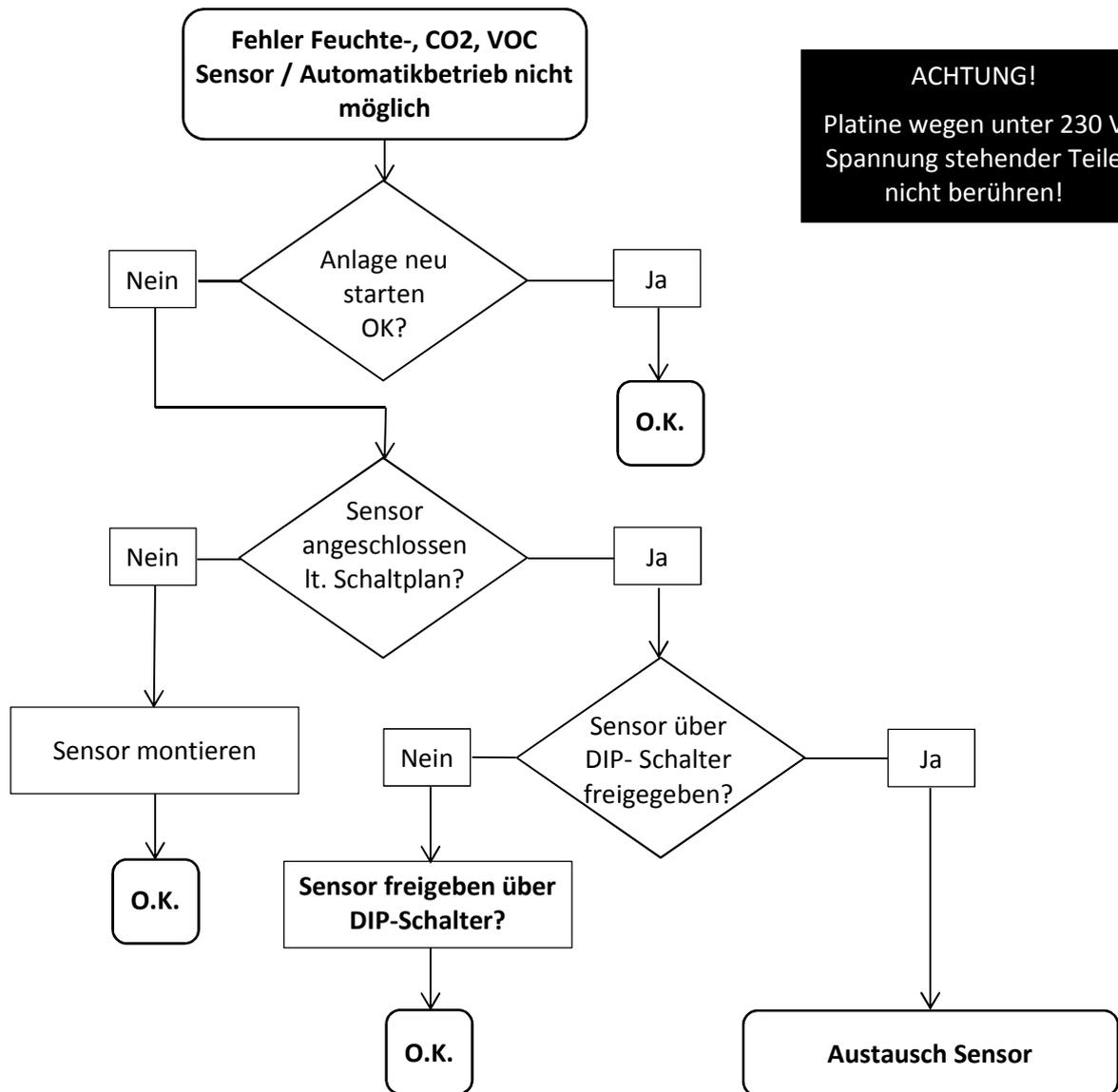
15.3 Fehler Servo 1 / Servo 2



ACHTUNG!
Platine wegen unter 230 V Spannung stehender Teile nicht berühren!

Optional kann die Position der Klappe über die PC Software ausgelesen werden!

15.4 Fehler Luftqualitätssensor



Optional kann der Messwert und die Anwesenheit des Sensors über die PC Software ausgelesen werden.

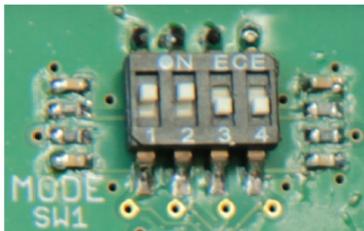
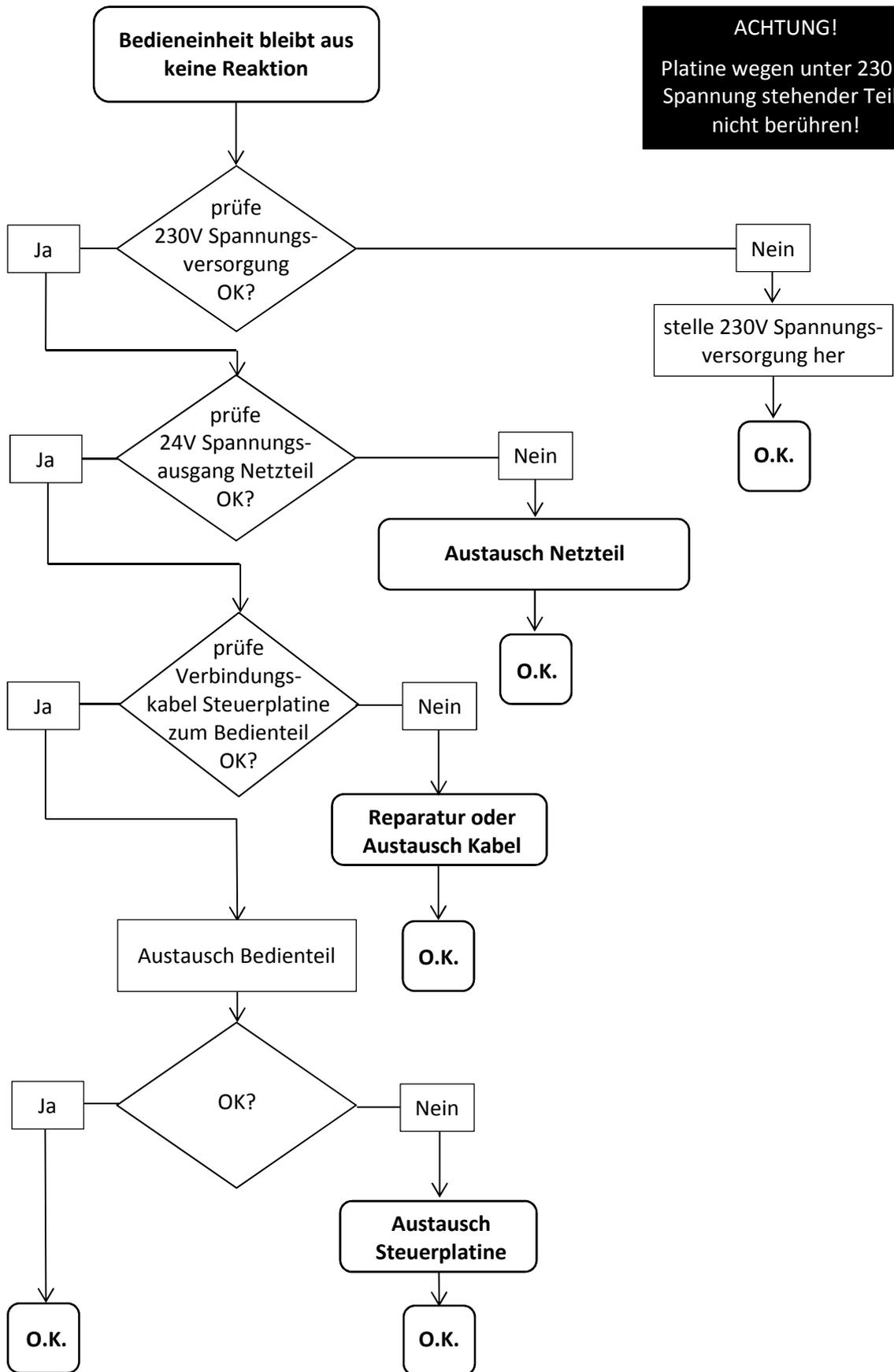


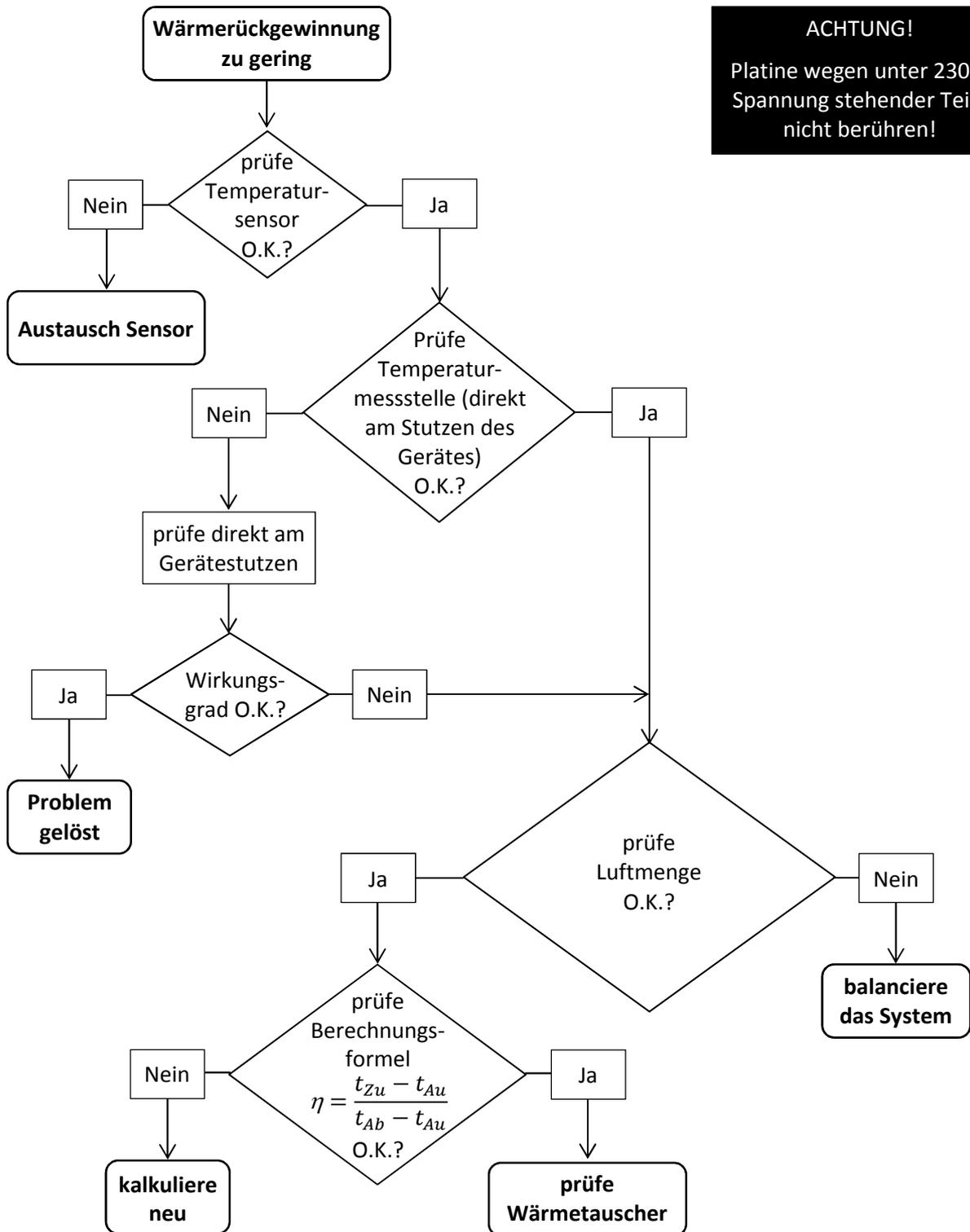
Abb. Position DIP-Schalter Werkeinstellung

DIP-Schalter Nr.				Aktivierte Automatik-Funktion
1	2	3	4	
ON	OFF	OFF	OFF	VOC- / CO ₂ -Regelung
ON	ON	OFF	OFF	VOC- / CO ₂ -Regelung und FEUCHTE-Regelung
OFF	ON	OFF	OFF	FEUCHTE-Regelung
OFF	ON	OFF	ON	FEUCHTE-Regelung mit Bad-Funktion
ON	ON	OFF	ON	VOC- / CO ₂ -Regelung und FEUCHTE-Regelung mit Bad-Funktion

15.5 Keine Funktion an der Bedieneinheit



15.6 Wärmerückgewinnung zu gering



15.7 Störungen oder Probleme ohne Meldung

Im Folgenden ist eine Übersicht der Störungen oder Probleme ohne Meldung dargestellt.

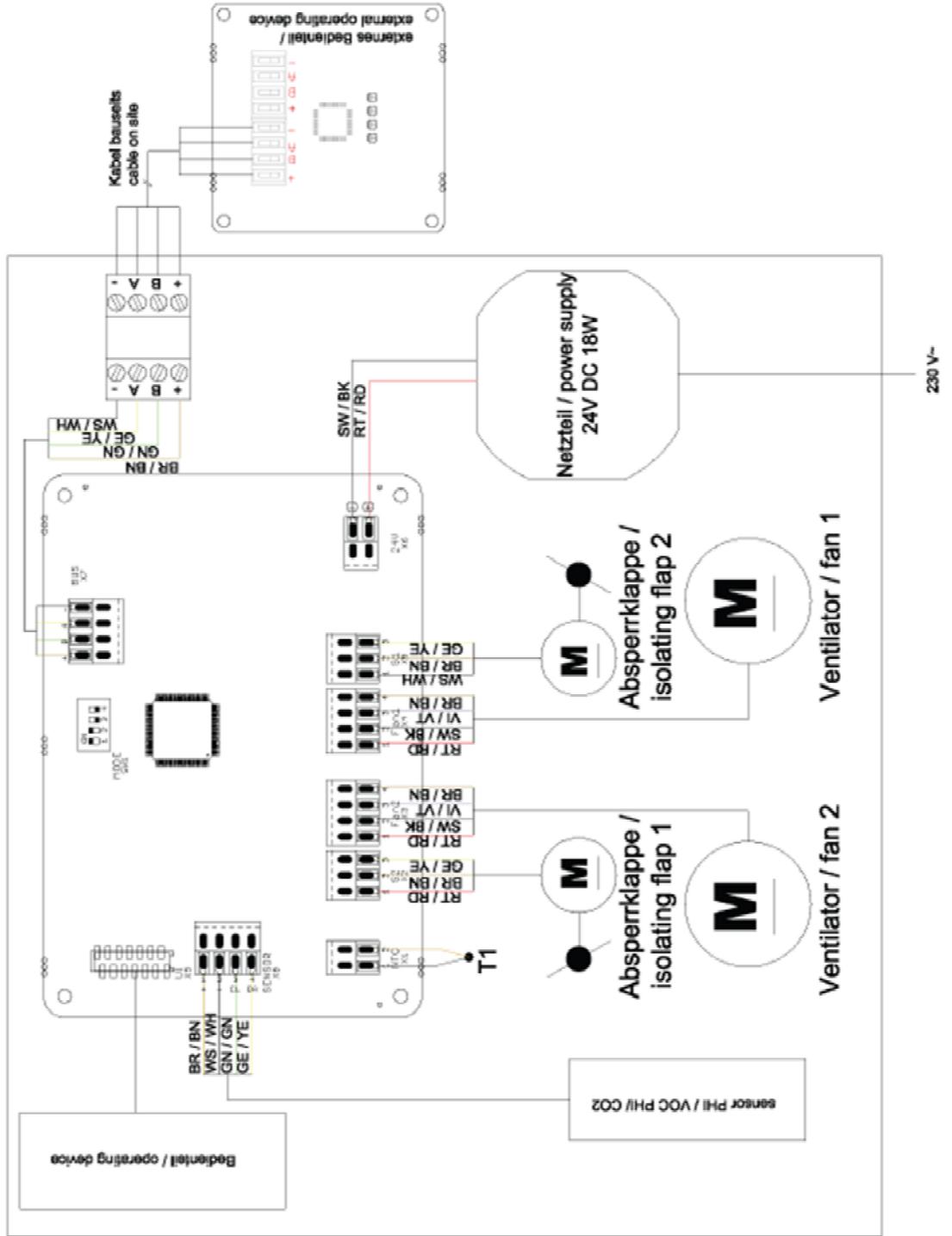
Problem / Störung	Ursache	Kontrolle / Maßnahme
Ungewohnte Geräusche	Lager des Ventilators defekt	ersetze den Ventilator
	Pfeifgeräusch – undichte Stelle am Gerät – undichte Stelle an den Rohrleitungen – undichte Stelle an der Außenhaube	Prüfung des Gerätes und der Rohrleitungen auf Undichtigkeit , Abdichtung der Undichtigkeit

Übersicht der Störungen oder Probleme ohne Meldung

Klemmplan WRG CA 70 Premium 1
Stand 11.05.17

Version / version: Premium 1	
Außenluft / make air	T1 / isolating flap 1 / fan 1
Zuluft / supply air	
Fortluft / exhaust air	fan 2 / isolating flap 2
Abluft / extract air	sensor PH1 / VOC PH1 / CO2

DIP-switch SW1		
switch No.	function	factory setting
1	VOC / CO2 sensor active	ON
2	humidity sensor active	ON
3	boost ventilation function	OFF
4	bedroom function	OFF



Für die Stromversorgung des Gerätes ist ein 230 VAC Netzanschluss bauseits vorzubereiten.

Notizen

België (Belgium)

Zehnder Group Belgium nv/sa
Stephenson Plaza,
Blarenberglaan 3C/001
2800 Mechelen
T +32 15 28 05 10
F +32 15 28 05 11
info@zehnder.be
www.zehnder.be

Deutschland (Germany)

Zehnder Group Deutschland
GmbH Almweg 34
77933 Lahr
T +49 7821 586 0
F +49 7821 586 223
info@zehnder-systems.de
www.zehnder-systems.de

France (France)

Zehnder Group Services SAS 7,
rue Jean Mermoz,
Courcouronnes / Saint Guénault
91031 Evry Cedex
T +33 169 361 646
F +33 169 474 581

Great Britain

Zehnder Comfosystems
A division of Zehnder Group UK
Ltd
Unit 1, Brookside Avenue
Rustington West Sussex
BN16 3LF
T +44 1903 777 333
F +44 1903 782 398
comfosystems@zehnder.co.uk
www.zehnder.co.uk

Italia (Italy)

Zehnder Group Italia S.r.l.
Via XXV Luglio, 6
Campogalliano (MO) 41011
T +39 059 978 62 00
F +39 059 978 62 01
info@comfosystems.it
www.comfosystems.it

Nederland (The Netherlands)

Zehnder Group Nederland B.V.
Lingenstraat 2
8028 PM Zwolle
T 0900 555 19 37 (€0,10 per
minuut)
F +31 38 42 25 694
ventilatie@zehnder.nl
www.zehnder.nl

Polska (Poland)

Zehnder Polska Sp. z o.o.
ul. Kurpiów 14a
52-214 Wrocław
T +48 71 367 64 24
F +48 71 367 64 25
wentylacja@zehnder.pl
www.zehnder.pl

(Russia)

Sevastopolsky Prospect 11G
(2nd Floor)
117152 Moscow
T +7 495 988 50 15
F +7 495 988 50 16
info@zehndergroup.ru
www.zehndergroup.ru

Sverige (Sweden)

Zehnder Group Nordic
AB Mallslingan 22 - Box 7209
187 13 Täby
T +46 8 630 93 00
F +46 8 630 93 50
info@zehnder.se
www.zehnder.se

Schweiz (Switzerland)

Zehnder Group Schweiz AG
Moortalstrasse 3
5722 Gränichen
Schweiz
T +41 62 855 11 11
F +41 62 855 11 22
info@zehnder-systems.ch
www.zehnder-systems.ch

España (Spain)

Zehnder Group Iberica IC, S.A.
Argenters, 7,
Parque Tecnológico del Vallès
08290 Cerdanyola (Barcelona)
T +34 90 210 61 40
F +34 93 582 45 99
info@zehnder.es
www.zehnder.es

United States

Zehnder America Inc. 540
Portsmouth Avenue
Greenland, NH 03840
T +1 603 422 6700
F +1 603 422 9611
info@zehnderamerica.com
www.zehnderamerica.com